

Feldpost



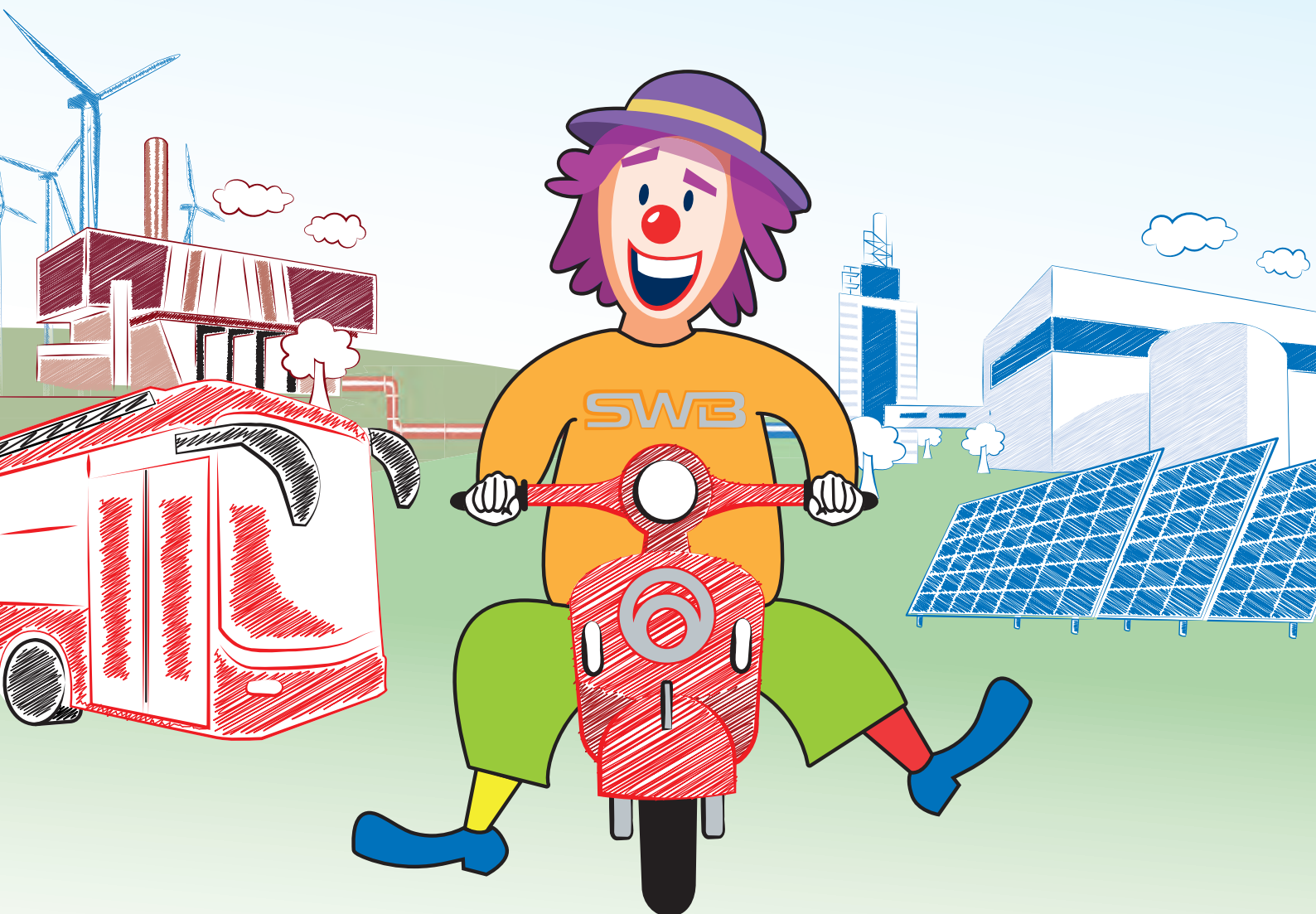
Session 2024
www.bstc.de

Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.



J. Kuntze

Ming Bonn. Ming SWB. Ming Klimawerke.



halve hahn? mir wesse wat se wirklich wolle!

Wir nehmen uns die Zeit, Sie und Ihr Unternehmen in der Tiefe zu verstehen und zu erfahren. Wir bieten Ihnen Konzepte die auffallen, abgrenzen, begeistern, inspirieren, identifizieren, nachhaltig wirken und verkaufen! Denn jede erfolgreiche Werbung wird von einer kreativen Idee getragen. Einer Idee, die Menschen crossmedial mitreißt, erlebnisorientiert wirkt und verkauft.

Mitten in der Region, mitten in Bonn, mitten im Geschehen kreieren wir frische Werbebotschaften: www.welzenbachs.de

welzenbach 



Inhalt

Et jrößt

Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn	6
Grußwort des Bezirksbürgermeisters der Stadt Bonn	8
Grußwort der Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval e.V.	10
Grußwort des Präsidenten des Bund Deutscher Karnevals e.V.	12
Grußwort des Kommandanten des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e. V.	14

Corps unger uns

Der Corpsfeldwebel stellt sich vor	17
Der Präsident des Elferrates stellt sich vor	18
Interview Melanie Schmitz	20
Elferrat	23
Corps à la Suite	26
Die neue Tanzgruppe des BStC	30
Die Tanzpaare des BStC	32
Prinzenpaar	34
Kinderprinzenpaar	37
Kadettencorps	38
Landsturm	40
Unser Tambourcorps – TC Grün-Weiß Oberkassel	42
Das Reservekorps des BStC	45

Corps janz jeck

Weihnachtsshow des BStC	46
Generalappell 2023	48
Große Bonner Seniorensitzung	50
Gala-Prunk-Sitzung 2023	52
Bönnsche Verzällche	56
Karnevalsfestival des BStC	60
Sommerfest des BStC	62



Corps op jöck

GS-Tour 2022 nach Altötting	64
Vatertagstour	66
Kalenderblätter	68
Das BStC auf Pützchens Markt	70
Bonn-Fest 2023	72

Corps Verzällche

Interview mit Christine Miebach	74
Titelblätter Feldpost	76
Stadtsoldat aus Texas	78
Bönnsche Blömche	80
Verein Senioren- und Jugendhilfe	81
Unsere Orden der Session 2024	83
Unser Zeughaus	85

Corps opjelist

Corps de Chevaliers	85
Elferrat	87
Generalstab	88
Organigramm des BStC	91
Corps à la Suite	92
Corps Honorée	94
Vereidigungsformeln	96
Beförderungen & Ehrungen	99
Die Ehrenleutnants	105
Die Ehrenmajore	108
Die Ehrenobristen	110
Gedenken an verstorbene Kameraden und Freunde	111
Marschaufstellung	112

Impressum

Herausgeber:

Bonner Stadtsoldaten-Corps
von 1872 e.V.
Endenicher Str. 10b
53115 Bonn
www.bstc.de

Redaktionsteam:

Melanie Schmitz
Robert Kleinhans
Uwe Reichelt
Tim Grobusch

Lektorat:

Anke Neuhaus-Knipp

Fotos:

Vera Drewke
Jürgen Hofmann
Wolfgang Hübner-Stauf
Randolf Bunge
und viele andere

Zeichnungen:

Patrick Reichel
Jan Künster

Anzeigen:

Uwe Reichelt

Konzept & Gestaltung:

Kira Kucharski, Projektmanagement
welzenbachs GmbH
Obere Wilhelmstraße 32, Bonn
Telefon 0228 9610222-0
info@welzenbachs.de
www.welzenbachs.de

welzenbachs

Druck:

Köllen Druck + Verlag GmbH
Ernst-Robert-Curtius-Straße 14
53117 Bonn

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung der Redaktion



Grüßwort

der Oberbürgermeisterin
der Stadt Bonn

Leev Jecke!

Vom Elften im Elften bis zum Aschermittwoch regiert in Bonn der Karneval. Egal wohin man geht, es wird geschunkelt, gelacht und gefeiert. Präsent und engagiert ist dabei auch immer das Bonner Stadtsoldaten-Corps. Seit über 150 Jahren stellen die Stadtsoldaten jede Session erneut unter Beweis, dass es wichtiger ist, mit wem man feiert, als an welchem Ort. Karneval lebt davon, dass man gemeinsam feiert, egal ob mit Freund*innen, Familie oder den Kamerad*innen aus dem Corps. Dieses Verständnis des Fastelovend zeigt sich auch im Motto des Bönnschen Karnevals:

**„Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal,
mir fiere Bönnsche Karneval“**

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps verkörpert dieses Gemeinschaftsgefühl sowohl in der Session als auch im Alltag. Seine Mitglieder sind nicht nur einander verpflichtet, sondern auch mit der Stadtgesellschaft eng verbunden und vielen Bürger*innen ermöglichen sie durch ihr wohlütiges Engagement die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Dabei vernachlässigen sie jedoch nicht ihre karnevalistische Leidenschaft. Durch eine Vielzahl von Veranstaltungen und Programmpunkten tragen sie Jahr für Jahr zu Frohsinn, Heiterkeit und Vielfalt im Bönnschen Karneval bei. Dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Ich wünsche allen Bonner Stadtsoldaten und allen Leser*innen der Feldpost eine fröhliche Session und grüße Sie herzlich mit einem dreifachen „Stadtsoldaten – Hurra“!

Ihre und Eure

Katja Dörner
Oberbürgermeisterin



**LIMBACH
IMMOBILIEN**

Das große Bonner Maklerhaus – seit 1959

Bonn Alaaf!

Sit övver 60 Johr
füe üch do!

Foto: Helke Pardi, Fotolia / Anzeigengestaltung: saje-design.de



DAVE BONN
ERFOLG VERBINDET.
BUNDESWEIT.



0228 981 600
www.limbach-online.com



Grußwort

des Bezirksbürgermeisters
des Stadtbezirkes Bonn

Liebe Bonner Stadtsoldaten, Leev Jecke!

„Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal, mir fiere Bönnsche Karneval“ lautet das diesjährige Sessionsmotto. Doch nicht nur zwischen dem Elften im Elften und Aschermittwoch wird in Bonn viel gefeiert. Bonn stellt sich das ganze Jahr als eine besondere, gefällige, von individuellem Flair geprägte, der rheinischen Lebensart und Lebenshaltung in besonderem Maße zugewandte Heimatstadt dar.

Das Bonner Stadtsoldaten-Corps, einer der ältesten und größten uniformierten Vereine, steht für diese Vermittlung rheinischen Frohsinns und Brauchtums und die Pflege der karnevalistischen Sitten und Bräuche in unserer Stadt. Seine Mitglieder in ihren unverwechselbaren blau-weiß-roten Uniformen schmücken bei vielen öffentlichen Auftritten das Bild unserer Vaterstadt, ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal! Beim Rosenmontagszug sind die Stadtsoldaten – wörtlich genommen – an vorderster Narrenfront dabei, ausgestattet mit reichlich Munition aus Kamelle und Strüßje.

Doch eben nicht nur zwischen dem Elften im Elften und Aschermittwoch sieht man das Stadtsoldaten-Corps. Nicht oft genug kann man auch das gesellschaftliche Engagement des Corps hervorheben, die Betreuung Bonner Senioren und sozial benachteiligter Bürgerinnen und Bürger.

Dafür ist an dieser Stelle Gelegenheit von Herzen Dank zu sagen. Ohne das Engagement der aktiven und inaktiven Mitglieder, der Freunde und Förderer des Bonner Stadtsoldaten-Corps, die gemeinsam während des gesamten Jahres vor und hinter den Kulissen wirken, wäre dies alles nicht möglich.

Als oberstem Brauchtumswächter in unserem Stadtbezirk schlägt da auch mein Herz höher, denn die Mitglieder des Corps prägen an vorderster Front das Bild des bönnschen Fastelovends!

Die Leser dieser Feldpost sowie alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Bonner Stadtsoldaten-Corps grüße ich herzlich mit einem dreifachen Bonn Alaaf und wünsche uns allen eine wunderbare Session.

Mit besten Grüßen
Ihr und Euer

Jochen Reeh-Schall
Bezirksbürgermeister

EINE GUTE VERBINDUNG

Der Spezialist für professionelle
IP-Telefonanlagen und Cloud-Telefonie

ZU JEDER JAHRESZEIT!



EUROPHONE Service GmbH

Telefon 0228 91931-0

www.europhone.de



EUROPHONE

...eine gute Verbindung!

Nicht verkäufliches Cover



Närrische Zeitanzeigen
finden Sie bei uns!



Hild

Am Ziel Ihrer Wünsche

Juwelier HILD
Dreieck 6
53111 Bonn
T 0228 63 68 24
www.juwelier-hild.de



Grüßwort

der Präsidentin
des Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872!



Der Bönnsche Fastelovend steht für Vielfalt und Ideenreichtum. Wer wüsste das besser als die Bonner Stadtsoldaten? Mit Euren blau-weißroten Formationen und Gruppierungen verzaubert Ihr die Jecken jedes Jahr aufs Neue – und das mit Tradition. Ihr zählt zu den ältesten Corps im rheinischen Karneval. Ihr habt in Eurer langjährigen Geschichte schon viele Menschen begeistert, sei es mit den Corps, Musikzügen oder der Tanzgruppe. Ich danke Euch von ganzem Herzen für diese vielseitige Bereicherung.

Ihr wisst allzu gut, dass Karneval nicht im stillen Kämmerlein oder hinter verschlossenen Türen zelebriert wird. Im Mittelpunkt unseres Brauchtums steht die Gemeinschaft. Jecke schunkeln und singen, treffen sich in ihren Lieblingskneipen, in den Festsälen oder ob de Stroß. Da fragt niemand nach Herkunft oder Status.

Diesen Zusammenhalt betonen wir in der Session 2023/24 mit unserem Motto: „Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal, mir fiere Bönnsche Karneval“. Jeder Jeck ist anders und jeder Jeck feiert anders.

Für viele Mitglieder des BStC beginnt der Fastelovend am 11.11. Sie feiern – nur von einer kurzen Weihnachtspause unterbrochen – über viele Wochen bis zum Federnrupfen. Für andere startet der Karneval mit Eurer Gala-Prunksitzung, für die nächsten ist es das Bönnsche Verzällche oder das Kinderkostümfest. Andere bereiten sich das ganze Jahr über auf ihre Auftritte und den Rosenmontagszug vor. Alles ist möglich, alles ist erlaubt!

Teil dieser Vielfalt sind in dieser Session Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I., die Symbolfiguren des Bonner Karnevals. Unsere Tolleranten freuen sich mit Euch auf ein Fest der Freiheit und der Toleranz.

Dreimol Stadtsoldaten Hu-rra!

Eure

Marlies Stockhorst
Präsidentin



Der Rheinische Karneval wurde 2015
in das bundesweite Verzeichnis des
immateriellen Kulturerbes aufgenommen

Ob en de Kneip,
de Stroß oder em Saal...

dhpg



... och mir freue uns op Karneval!

Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Insolvenzverwaltung und Sanierungsberatung sowie IT-Services. Wir, unsere Leistungen und Mandanten sind so vielfältig wie die Region. Als eines der führenden Beratungsunternehmen sind wir mit mehreren Standorten fest im Rheinland verwurzelt. Und wenn die Brauchtumstage nahen, gewinnt auch bei uns das rheinische Lebensgefühl die Oberhand. Wir wünschen allen Jecken eine schöne Session!



Global

INDEPENDENT
NETWORK MEMBER

www.dhpg.de



Grüßwort

des Präsidenten
des Bund Deutscher Karneval e.V.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des „Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.“!

Es ist mir eine Ehre, das ehrenamtliche Engagement und die herausragende Arbeit, die Sie alle in Ihrem besonderen Corps leisten, zu würdigen.

Der Karneval ist weit mehr als nur eine bunte und fröhliche Veranstaltung. Sie ist ein bedeutendes Kulturgut, das tief in den Regionen und in ganz Deutschland verwurzelt ist. Mit Ihrer Leidenschaft, Ihrem Ideenreichtum und Ihrer Hingabe vermitteln Sie den Geist des Faschings, der Fastnacht und des Karnevals auf einzigartige Weise. Sie schaffen es, Tradition und Moderne zu verbinden und somit eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen.

Der Karneval gibt jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten, Selbstbewusstsein zu entwickeln und wertvolle Erfahrungen im Team zu sammeln. Durch Ihre integrative Kraft des Miteinanders schaffen Sie es, eine vielfältige und offene Gemeinschaft zu formen, in der sich jeder willkommen fühlt. Das ist eine großartige Leistung, die weit über die Grenzen Ihres Corps hinausstrahlt.

Der Bund Deutscher Karneval steht fest an Ihrer Seite und unterstützt Sie in Ihrer wichtigen Arbeit. Als Ihr Bundesverband repräsentieren wir die gemeinsamen Interessen und Anliegen der uns angeschlossenen 35 Landes- und Regionalverbände mit ihren mehr als 5.250 Vereinen, Zünften und Gesellschaften in ganz Deutschland und das als einziger Bundesverband für Fasching, Fastnacht, Karneval, der in allen 16 Bundesländern verwurzelt ist. Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass die Bedeutung und der Wert des Karnevalsbrauchtums in unserer Gesellschaft erhalten bleiben.

Ihre Gemeinschaft ist stark, und sie wird immer stärker werden, denn sie beruht auf der Liebe zum Karneval, zu Ihrer Region und zur Bundesstadt Bonn. Lassen Sie uns diese Session als Ansporn nehmen, Ihre Leidenschaft weiterzugeben und die Flamme des Karnevals am Brennen zu halten.

Im Namen des Bund Deutscher Karneval danke ich Ihnen allen von Herzen für Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihre Leidenschaft. Ihr Einsatz bereichert unsere Gesellschaft und schafft unvergessliche Erlebnisse für Jung und Alt.

Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Karnevalsbrauchtums eintreten und die Freude am Feiern und Miteinander stets hochleben lassen.

Fasching, Fastnacht, Karneval haben eine Heimat und einen Namen! Bund Deutscher Karneval.

Es grüßt Sie alle herzlichst

Ihr

Präsident
Bund Deutscher Karneval e.V.

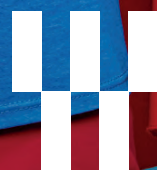
Kostümidée:

≡Glasfaser.



Piratin, Prinz und Pilotin gehen ja immer. Wer aber in dieser Session wirklich blitzschnell und stabil durch die Stadt trecken möchte, geht als Glasfaser. Und zwar nicht als irgendeine, sondern als die echt Kölsche. Darauf ein dreifaches Kölle ...

Uns verbindet mehr.



NetCologne



Grüßwort

des Kommandanten
des Bonner Stadtsoldaten-Corps
von 1872 e.V.

Liebe Bonner Stadtsoldatenfamilie, liebe Kameraden und Kameradieschen, liebe Freunde und Förderer des Bonner Stadtsoldaten-Corps,

Eine Session ohne Corona liegt hinter uns – und wie gewohnt haben alle Veranstaltungen stattgefunden. Unsere Aufgabe war es, die Gäste nach Corona wieder für die Veranstaltungen zu begeistern, dies ist uns gelungen: Mit hervorragenden Programmen konnten wir unser Publikum wie gewohnt zufriedenstellen und wieder etwas Freude und Unbeschwertheit vermitteln. Entgegen den Befürchtungen waren alle Sitzungen gut besucht – Luft nach oben gibt es immer.

Tolle Programme für unsere Veranstaltungen dieser Session sind gebucht und wir freuen uns, Sie als Gäste dort begrüßen zu können.

Ein besonderer Dank gilt allen Freunden und Förderern, die uns treu geblieben sind. Nur durch diese Unterstützung ist es uns möglich, unser Brauchtum in dieser Form weiter zu pflegen.

Nun gilt es, nach vorne zu schauen! Unsere Aufgabe wird sein, unser Brauchtum mit der Moderne zu verbinden. Dies gilt für unsere Sitzungen und auch für unseren Außenauftritt: junge Leute zu begeistern, unser Corpsleben mitzugestalten und daran teilzunehmen.

Ein Anfang dazu ist gemacht. Vor einem Jahr haben wir eine neue Tanzgruppe gegründet. 13 junge Damen haben in diesem einen Jahr fleißig trainiert. Sie sind teilweise Eigengewächse aus unserem Kadettencorps, andere sind neu zu uns gekommen. Wir werden nun in der kommenden Session unseren Auftritt ändern: Neben dem traditionellen Teil mit Wibbeln, Stadtsoldaten-Tanz und dem Mariechentanz werden unsere Tanzkadetten unseren Auftritt mit

zwei Tänzen vervollständigen. Damit ist der erste Schritt, Moderne mit Tradition zu verbinden, getan. Wir freuen uns darauf, bei vielen Auftritten in und um Bonn Frohsinn verbreiten zu dürfen.

Eine weitere Aufgabe, die wir gestemmt haben: Wir haben unseren Fuhrpark komplett umgebaut. Alle Kutschen verfügen nun über eine Traktor-Deichsel, damit wir wie gewohnt auch ohne unsere Zugpferde am Rosenmontag durch Bonn ziehen können.

Lassen Sie und lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass Tradition und Brauchtum eine Zukunft im Morgen haben und es uns gelingt, weiterhin für Humor und Spaß an der Freud zu sorgen.

Mit dreimal Stadtsoldaten Hurra begrüßt

Ihr und euer

Wolfgang Orth
Kommandant der Bonner Stadtsoldaten von 1872 e.V.

Aff jeiht die wilde Fahrt. 8 x in Deiner Region



AUTO THOMAS FIRMENGRUPPE

www.auto-thomas.de

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 · Tel.: 0228/4491-0
53227 Bonn · Königswinterer Str. 93 · Tel.: 0228/4491-600
53945 Blankenheim · Am Mürel 18 · Tel.: 02449/9197-0
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3 · Tel.: 02227/9098-0
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7 · Tel.: 02232/94525-0
53773 Hennef · Frankfurter Str. 137 · Tel.: 02242/8896-0
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Str. 1-12 Tel.: 02224/9420-0
53229 Bonn · Teufelsbachweg 3 · Tel.: 0228/4491-700

Finde uns auf:



@autothomasfirmengruppe



Nutzfahrzeuge

SKODA



SEAT CUPRA



ENERGICA

Kumm, lass mer fiere, nit lamentiere

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

- 1200m² Ausstellung
- Parkplätze direkt am Haus

www.baukunst.com

Schmitz Baukunst

Parkett und Bodenbeläge

Schmitz Baukunst GmbH

Windgassenstr. 14 - 18
53229 Bonn

service@baukunst.com
www.baukunst.com

+49 (0) 228 - 977 40 47 | **Ausstellung**
+49 (0) 228 - 977 40 0 | **Zentrale**

Wir möchten uns Zeit für Sie nehmen.
Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie
bitte einen Termin.

55 Jahre
Schmitz Baukunst
seit 1966

Ihr Partner für
Handel und Handwerk

Mir fiere Bönnsche Karneval!

Gemeinsam schunkeln, Lieder singen und eine tolle Zeit haben – das ist der Bönnsche Fastelovend, den wir alle so sehr lieben. Euch Jecken da draußen wünschen wir daher von Herzen eine großartige, bunte und fröhliche Session. Darauf ein dreifaches „Bonn Alaaf“ und „Stadtsoldaten Hurra“!

knauber.de

NUR MIT
DIR SIND WIR

100% **KNAUBER**

Der Corpsfeldwebel stellt sich vor

Von Patrick Unkelbach



Als neuer Corpsfeldwebel ist es mir ein persönliches Anliegen, mich der gesamten Blau-Weiß-Roten Stadtsoldaten-Familie, die in diesem Jahr um unsere neuen Tanzkadetten reicher geworden ist, vorzustellen:

Ich wurde am 05.12.1975 in Bonn geboren und bin in Endenich groß geworden, wo es dann aller Wahrscheinlichkeit nach auch irgendwann beim Endenicher Veedelszoch und durch meine karnevalsbegeisterten Eltern zur Ansteckung mit dem vielzitierten rheinischen „Karnevals-virus“ gekommen sein muss.

Nach meinem Abitur am Collegium Josephinum in Bonn habe ich Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Mannheim und Nancy (Frankreich) studiert. Seit 2004 arbeite ich in einer Bank in Frankfurt, wo ich im Risikomanagement die Abteilung People, Strategy & Change leite. Privat wohne ich mit meiner Frau Ruth und meinem Sohn Lucas seit vielen Jahren in Buschdorf.

Zum BStC bin ich aufgrund meiner Freude am Karneval gekommen. Als Familie waren wir bei jedem Bonner Rosenmontagszug als Zuschauer dabei und so wuchs der Wunsch, auch selbst aktiv als Bonner Stadtsoldat daran teilzuneh-

men. Auslösender Moment war letztlich mein damals vierjähriger Sohn Lucas, der die BStC-Kadettenkutsche an sich vorbeifahren sah und sagte: „Papa, da möchte ich auch mal drauf!“ Damit war die Entscheidung getroffen: Lucas wurde Kadett und ich Rekrut im „großen Corps“.

Ich bin jetzt seit 2017 bei den Bonner Stadtsoldaten und stolzes Mitglied der Infanterie im 4. Knubbel. Ich war von Beginn an mit dem Drang versehen, meinen aktiven Beitrag für das Corps zu leisten. Sei es durch die Organisation virtueller Infanterie-Abende, durch Artikel für die Feldpost, durch aktive Mitarbeit an diversen Corps-Aktivitäten, beispielsweise an unserem Stand auf Pützchens Markt oder auch als helfender Papa bei den vielfältigen Aktivitäten des Kadettencorps.

Aus Interesse mehr Verantwortung zu übernehmen, suchte ich frühzeitig das Gespräch zu unserem scheidenden Corpsfeldwebel, Jürgen Hofmann. Ich signalisierte meine Bereitschaft, mich einvernehmlich um seine Nachfolge zu bewerben und mit der Unterstützung des Generalstabes auf der Mitgliederversammlung 2023 als neuer Corpsfeldwebel zu kandidieren. Für mein überraschendes Wahlergebnis möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bedanken, ebenso wie für den entgegengebrachten Vertrauensvorschuss der uniformierten Kameraden, dass ich diese wichtige Rolle auch meistern kann.

Der vielen Aufgaben des Corpsfeldwebels bin ich mir bewusst und werde mich für eine glänzende Zukunft unseres traditionsreichen Bonner Stadtsoldaten-Corps einbringen und einsetzen. Besonders freue ich mich natürlich darauf, als neuer Corpsfeldwebel den ab der Session 2023/2024 neuen Bühnenaufzug der Bonner Stadtsoldaten zu kommandieren.

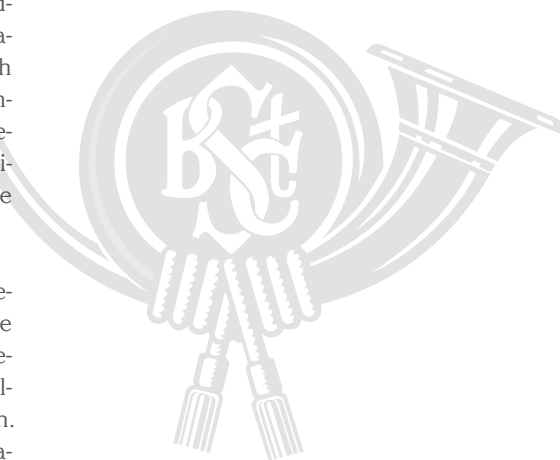
Beruflich ist Veränderungsmanagement mein Job, auch beim BStC möchte ich aktiver Teil der Veränderung sein. Unser Corps sollte präsenter werden: Sowohl digital als auch analog – damit wir interessanter für die nächsten aktiven Generationen des BStC werden. Daran werde ich mitarbeiten und entsprechende Impulse setzen.

Herzlich bedanken möchte ich mich sowohl bei meinen Vorgängern im Amt des Corpsfeldwebels – Horst Christmann, Thomas Krämer und Jürgen Hofmann, wie auch bei meinem Knubbelführer Wolfgang W. Müller, die mir alle bei Fragen mit ihrem wertvollen Rat zur Seite stehen.

Last but not least möchte ich mich bei meiner wundervollen Frau Ruth und meinem Sohn Lucas bedanken. Nur dank ihrer Unterstützung kann ich mein Amt als Euer neuer Corpsfeldwebel ausüben!

Mit 3x Stadtsoldaten Hu-rra grüßt Euch herzlich Euer

Patrick Unkelbach
Corpsfeldwebel



Marc Jakobs

... der neue Präsident des Elferrates



geboren am/in:	19.11.1970 in Bonn
wohnhaft in:	Bonn-Oberkassel
Familie:	verheiratet mit Kathrin Jakobs (geb. Wittmann), 2 Kinder
Beruf:	Key-Account-Manager
Arbeitgeber:	Sharp Business Systems Deutschland GmbH
BStC-Corpseintritt:	2003
Formation:	Artillerie
Elferrat-Eintritt:	2002
Wie zum Corps gekommen:	1975 über Vater Wolfgang
Bisherige Funktionen:	Bonner Kinderprinz 1983 – Marc I. Regimentsspielmannszug im BStC (1983–2013) Elferrat (seit 2002) Schriftführer der Infanterie (2008–2012) Corpsintendant (2012–2020)

Die Stadtsoldaten-Vita ist eigentlich schon recht lang, obwohl er erst seit 2002 dem Corps angehört. Dabei begann es in Uniform schon im zarten Alter von 6 Jahren.

Die Familie Jakobs ist durch und durch karnevalistisch. Vater Wolfgang, in verschiedensten Funktionen im Generalstab des BStC und als Prinz 1990 Speerspitze der Bonner Jecken, Mutter Edelgard bei den „Bönnische Blömche“ – kein Wunder, dass Marc und seine beiden Schwestern im Kadettencorps landeten. 1983 wurde Marc Bonner Kinderprinz und trat zudem als aktives Mitglied in das Tambourcorps Grün-Weiß Bonn-Oberkassel e.V. ein. Dem Regimentsspielmannszug unseres Corps hält er bis heute die Treue und trommelt dort seit nunmehr 40 Jahren, aktuell im Veteranencorps.

Seit 2002 ist Marc Mitglied unseres Elferrates. Aber „nur“ Litewka hat ihm auf Dauer doch nicht gereicht, wenn man als Kadett und Musiker die Uniform schon ein Vierteljahrhundert getragen

hat. So stieß Marc 2007 zum aktiven Corps. 2012 entschied er sich, die Funktion als Corpsintendant und stellvertretendem Kommandanten an der Seite von Ralf Wolanski anzunehmen.

Er schaffte den Spagat zwischen Elferrat, aktivem Corps und Tambourcorps mit Bravour und ist stets mit Leib und Seele bei der Sache. Er ist eben ein Stadtsoldat durch und durch „un wenn dat Trömmelche jeht“, steht er stets parat!

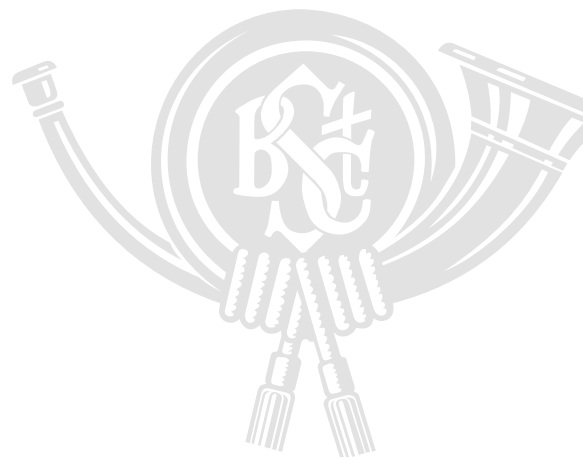
Privat hat es Marc vor einigen Jahren auf die Schäl Sick nach Bonn-Oberkassel verschlagen. Dort hat er seine Frau Kathrin kennengelernt, mit der er seit 2010 verheiratet ist. Für karnevalistischen Nachwuchs ist ebenfalls gesorgt. Seine Tochter Lara-Marie (9) tanzt, wie bereits ihre Mutter, im Tanzcorps Nixen vom Märchensee. Rat und Unterstützung holt sich Marc gerne bei seinem Schwiegervater Dieter Wittmann, dem langjährigen Präsidenten des Regionalverbandes Rhein-Sieg-Eifel im Bund Deutscher Karneval.

Beruflich arbeitet Marc seit Juli 2012 im Vertrieb der Sharp Business Systems Deutschland GmbH.

„Ich freue mich nun, den nächsten Schritt zu gehen und meinem Elferrat als Präsident vorzustehen.“

Mit seinem langjährigen Freund und Wegbegleiter im Corps Dennis Baum als Stellvertreter, ist der Elferrat für die kommenden Aufgaben gut gerüstet.

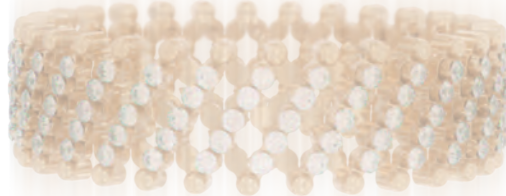
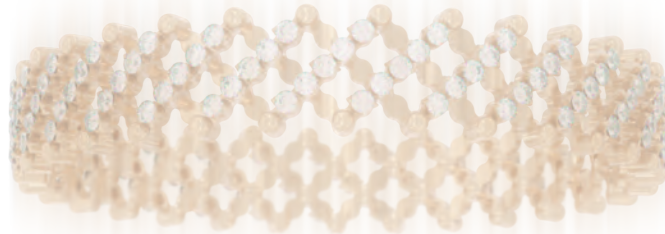
Darauf „3x Stadtsoldaten-Hurra“!





SERAFINO CONSOLI

From Ring to Bracelet



RICHARZ

Juwelen-Liebe seit 1918

In der Suerst 9

53111 Bonn

www.juwelier-richarz.de

Eine „ahl Schwadronstochter“ ... neu im BStC-Büro · Interview mit Melanie Schmitz

Von Ilja Pohl



Seit wann kennst Du die Bonner Stadtsoldaten?

Eigentlich erst mit dem Ende meiner Teenager-Zeit. Ich komme aus Königswinter und kannte vorher nur Dorf- und Schulkarneval. Den ersten echten „Kontakt“ mit den Bonner Stadtsoldaten hatte ich Ende der 90er, weil mein Freund eine karnevalistische Vergangenheit beim BStC hat. Er war als Kind schon im Kadettencorps, dort auch Fahnenräger und in der Session 1984/85 Kinderprinz. Danach kommandierender Leutnant im Kadettencorps. Deshalb waren die Stadtsoldaten seiner Familie ab diesem Zeitpunkt auch für mich schon recht präsent. Und im Rheinland kann man sich der Faszination der 5. Jahreszeit nur schwer entziehen. (lacht)

Und wie war dann Dein Einstieg in den „professionellen“ Karneval?

Angefangen hat alles als „Bönnsches Blömcher“. Diese lustige Truppe setzte sich damals hauptsächlich aus den Frauen der aktiven Stadtsoldaten zusammen, die keine Lust hatten, zu Hause zu sitzen und „auf ihre Männer zu warten“. Wir wa-

ren mit bei den Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Biwak und Rathaussturm am Karnevalssonntag auf dem Markt, oder beim Rosenmontagszug dabei und haben uns um die kleinen Kadetten (und oft auch um die großen) gekümmert und standen immer mit einem kleinen Snack oder heißem Tee bereit. Genauso wie mit Nadel und Faden – wenn der Feldzug gegen Gießgram und Muckertum seinen Tribut gefordert hat.

Und wie ging es dann weiter?

In der ersten Session des neuen Jahrtausends wurde ich dann Pagin beim Prinzenpaar und habe so einen echten Einblick in den „professionellen“ Karneval mit all dem Spaß, aber auch den Anstrengungen, bekommen. Aber da der Spaß überwogen hat und ich immer in der Nähe der Bonner Stadtsoldaten als dem Bonner Corps war, wurde ich durch meine Präsenz dann nach einem weiteren Jahr angesprochen und gefragt, ob ich mir vorstellen könne, einen der raren und begehrten Plätze für Frauen im Corps zu besetzen. An dieser Stelle muss ich ja zugeben, dass ich für einen ganz kurzen Zeitraum gedacht habe, dass Marie oder Marketenderin etwas sein könnte. Diese Kamelle war aber schnell nach den ersten Trainingsversuchen gelutscht (lacht wieder). Das war aber zum Glück kein K.O.-Kriterium. Und so kam ich zur Aufgabe als Schwadronstochter der Kavallerie. Eine superschöne Aufgabe, bei der ich das Tanztraining gegen Reitstunden ersetzt habe. Als gute Schwadronstochter ist man nicht nur beim Saal- und Straßenkarneval gefordert, sondern gerade die Unterstützung der Kameraden auch hinter den Kulissen macht Riesenspaß und wurde immer sehr herzlich angenommen und wertgeschätzt. Da kann es schonmal sein, dass man morgens früh um 4 Uhr einen Riesentopf Erbsensuppe kocht, um den dann mittags in die Wagenhalle zu bringen, damit die Kameraden den Tag überstehen und was Warmes zu essen bekommen. Denn wir dürfen ja nicht vergessen, dass Karneval im Winter stattfindet.

Heißt das, dass Karneval für Dich mehr als kostümiertes Party-Machen ist?

Ja, viel mehr. Es ist eine Einstellung, eine Herzensaufgabe und gelebte Tradition. Wenn man einmal „hinter den Vorhang“ geschaut hat und so unglaublich freundlich aufgenommen wurde und weiß, wie viel Hingabe, Arbeit und Anstrengungen und oft auch Ernst hinter der unbeschwernten Fassade steckt, die so vielen Menschen Freude macht – und man sogar Teil davon sein darf, entwickelt sich eine natürliche Loyalität und ein Ehrgeiz, das was man tut, so gut wie möglich zu machen. Und ich glaube, dass vielen Feiernden gar nicht klar ist, dass jeder Stadtsoldat und auch jeder Gardist viel Zeit investiert und für die meisten Kosten, zum Beispiel für seine Uniform und jede Kamelle, die an Rosenmontag durch die Luft fliegt, selbst aufkommt. Allein das zeigt schon den Einsatz, den hier jeder erbringt. Ja, der traditionelle Karneval ist deutlich mehr als Bier und Party.

Und dann war Deine aktive Zeit einfach vorbei?

Trauriger aber auch nachvollziehbarerweise sind die Jahre als aktive Frau in BStC irgendwann gezählt. Zum einen gibt es wenige Aufgaben und Ämter, die es für Frauen zu besetzen gibt und auch hier rücken (zum Glück) immer wieder jüngere Maries, Schwadronstöchter (Kavallerie) oder Barbaras (Artillerie) nach. Abgesehen vom Alter, lässt auch häufig der berufliche Alltag gar nicht zu, „für immer“ zum Beispiel Schwadronstochter zu sein. Ich denke, wenn man so engagiert dabei war, bleibt man innerlich immer Teil des Ganzen. Und so wird man auch als „ahl Schwadronstochter“ behandelt. Auch jetzt – nach all den Jahren, seit ich auf dem Pferd gesessen habe – sind es immer noch meine Kameraden und ich bin immer noch stolz, wenn ich sie sehe.

Das ist ja schon ein paar Jahre her, aber jetzt bist Du wieder „dabei“?

Naja, wie schon gesagt, war ich nie wirklich „weg“. Ich bin seitdem immer noch inaktives Mitglied im BStC und im Verein Senioren und Jugendhilfe e.V., was ich nur jedem -



der sich über den Karneval hinaus karitativ in Bonn engagieren will - empfehlen kann. Und fast so, als wäre es Vorsehung, traten die Stadtsoldaten, kurz nach dem ich entschieden habe, mich im Bereich Office Management selbstständig zu machen, mit der administrativen Herausforderung des BStC-Backoffice an mich heran. Denn auch hier gibt es - unsichtbar für die Feiernden - unglaublich viel zu tun, damit alles glatt läuft. Sei es im Corps selbst, bei den eigenen Veranstaltungen oder im Zusammenspiel mit den Ansprechpartnern von Agenturen oder zum Beispiel der Stadt im Rahmen von Umzügen etc. Auch gilt: nach der Session ist vor der Session und es gibt

das ganze Jahr über viel zu organisieren. Von der Stammdatenpflege über den Geburtstagsgruß bis hin zur Kartenbestellung oder dem Anzeigenmanagement für diese Feldpost hier. Und da hilft es natürlich, wenn man die Stadtsoldaten und die Orga schon etwas von innen kennt und weiß, welcher Kamerad in welchem Fall der richtige Ansprechpartner ist.

Was wünschst Du Dir und den Bonner Stadtsoldaten für die Zukunft?

Zum einen, dass der Karneval sich von den schweren Corona-Jahren erholt und genauso unbeschwert und im Sinne der Tradition wieder stattfindet, wie davor.

Und so sehr ich die Digitalisierung beruflich schätze, wünsche ich mir, dass die Stadtsoldaten zwar weiter zukunftsweisende Pläne schmieden, jedoch das „analoge Miteinander“ bestehen bleibt. Denn persönlich spricht, feiert und schunkelt es sich doch viel schöner. Und mein größter persönlicher Wunsch ist, die Bonner Stadtsoldaten wieder in ihrem „Wohnzimmer“, der Beethovenhalle Bonn, einziehen zu sehen, denn das war jedes einzelne Mal ein purer Gänsehautmoment für mich. Und damit bin ich bestimmt nicht allein.

Vielen Dank. Wir drücken die Daumen!











SION KÖLSCH



WIR ENTRÜMPELN DEINE IMMOBILIE!

**ANGEBOT IN
60 SEKUNDEN**





deinimmoentrümpler

☎ (0228) 24 95 63 01

✉ info@deinimmoentruempler.de



Mit SICHERHEIT *jeck!*

**BAUELEMENTE
UND
SICHERHEITSTECHNIK**



Fenster Türen Rollläden Hausabsicherung Insektenschutz Markisen Reparaturservice

0228 689 63 63 LUEDERS.BAUELEMENTE@WEB.DE

BAUELEMENTE UND SICHERHEITSTECHNIK



gsi:bildung

gsi:tagungen

gsi:gastronomie

gsi:hotel

Über uns



Für Ihren großen und kleinen Anlass – von 3 bis 300 Gästen

Weihnachtsfeier

Betriebsfeier

Taufe

Runder Geburtstag

Kommunion

Konfirmation

Hochzeit

Besondere Feste jeglicher Art

– bieten wir Ihnen unser 3-Sterne-Tagungshotel an. Mitten im Bonner Regierungsbezirk – stadtnah, hervorragend mit Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, finden Sie bei uns Raum und Möglichkeiten für Ihre Veranstaltung.

Als Tagungshotel verfügen wir über Jahrzehnte lange Erfahrung, wir unterstützen Sie bei der Realisierung Ihres ganz persönlichen Events.

Gerne beraten wir Sie auch individuell und stellen mit Ihnen Ihr Wunschbuffet zusammen.

Unsere Bankettleistungen

4 Gänge Buffet
bereits ab 29,60 €



E-Mail: info@gsi-bonn.de

Tel. +49 228.8107-222

Langer Grabenweg 68 | 53175 Bonn

Der Elferrat:

Die Besten im Westen - nach wir vor -

Von Karl-Heinz Morschhaeuser

Unter diesem selbstbewussten Motto startete der Elferrat nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause wieder in seinem ureigensten Tätigkeitsbereich – der Bühnenpräsenz bei der „13. Großen Bonner Seniorensitzung“ des VSJ e.V. und natürlich der „Gala-Prunksitzung des BStC“. Harmonie und Gleichklang der Bewegungen schienen in der Zeit zwar etwas gelitten zu haben; das Manko wurde dann aber durch außerordentlichen körperlichen Einsatz wieder wettgemacht.

Fahrbereitschaft

Die „Stadtrundfahrt“ an Rosenmontag gehört ebenfalls zum Pflichtprogramm und begann nach einem Frühstück im Kurfürsten Gesundheitszentrum bei unserem Kameraden Stephan Wilkes mit der Aufnahme wichtiger Cerealien zwecks Vermeidung von Unterzuckerung im weiteren Tagesverlauf.

Am Samstag zuvor wurde der Wagen auf dem Hof der Fa. Baum Lebensmittel mit Tonnen von Wurfmaterial bestückt und nach mittlerweile festem Ritual – im Rheinland Brauchtum – zur „Fa. Viktor Baumann Kranverleih“ gezogen, wo er gut behütet

zwischen den beeindruckenden rot-gelben Kränen auf den großen Tag wartete. Der Geschäftsleitung der Fa. Baumann gilt auch wieder der große Dank des Elferrates für dieses besondere vaterstädtische Engagement eines der ältesten Bonner Traditionsunternehmen unter dem Firmenmotto: „Fürs schwerste Gut“.

Damit auch die Jugend zu ihrem Recht kommt, konnten aus der großen Elferratsfamilie die Enkelin Carla und die Söhne Tayo und Ayk-Julian die Stadtrundfahrt hoch auf dem blau-weiß-roten Wagen mitmachen, was sicherlich für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

Ein Inspektor kommt

Liebgewonnene Schätzchen müssen regelmäßig gepflegt werden – das gilt auch für den Prunkwagen des Elferrates, der im Jahre 2002 vom Elferrat komplett in Eigenregie gebaut wurde. Seine Feuertaufe bestand er bravourös im Rosenmontagszug 2004. Dank seiner stabilen Bauweise – ehemaliger schwerer LKW-Anhänger – hält das Schätzchen sich wacker; im Jahr 2020 mussten aber eine neue Deichsel und

neue Reifen her und auch die Elektrik wurde auf die aktuelle TÜV-taugliche DIN-Norm gebracht. Bei der Inspektion im Mai fielen so nur rudimentäre Kleinigkeiten auf und der Schriftzug bedurfte der Erneuerung. Beides wurde von unserem Handwerksgenie Gert Armerling, dem geistigen Vater des Wagens, mit kleinem Geld in die Tat umgesetzt. Die eigentliche „Inspektion“ geriet im Rahmen eines zünftigen Grillens vor der Wagenhalle in Pützchen diesmal eher zur Nebensache.

Gemeinwohlorientierung

Zur Erfüllung der gesellschaftlichen Verpflichtungen des Elferrates gehört seit jeher die auch unterjährige Stärkung der Gastronomie. Im Berichtsjahr fand diese vaterstädtische Aufgabe u. a. bei Treffen im „Gasthaus Rheinbrücke“, dem „Gesindehaus“ in Poppelsdorf und nicht zuletzt beim traditionellen „Haxenessen“ im „Parkrestaurant Rheinaue“ ihren vornehmlich Kölsch-orientierten Niederschlag. Unser jährlicher „Lob- und Kritikabend“ führte uns diesmal in das markante Gebäude der Volksbank Köln Bonn eG in der Rheinaue. Mit bestem Blick auf das



**Mer wünsche allen Jecken en superjeile
Session 2023/ 2024 !**

Seit 1947

BEHM

Bedachungen + Holzbau





Siebengebirge wurde dann die abgelaufene Session positiv-kritisch gewürdigt sowie bei ausgezeichnetem Essen und einem „guten Tropfen“ auch die eine oder andere Vision gehegt. Kleine Besonderheit: Die Volksbank Köln Bonn eG stellte die Räumlichkeiten und die Sparkasse KölnBonn übernahm traditionell die Kosten der Bewirtung an diesem Abend. Ein Dank von dieser Stelle an die Vorstände Volker Klein und Ulrich Voigt.

Sehnsucht nach „Mehr“

Markenzeichen für den Elferrat ist - wie eingangs geschildert - der Einsatz des umfangreichen Leucht- und Wink-Arsenals zur optischen Unterstützung der musikalischen Beiträge bei den Sitzungen. Ein entsprechender Blick auf das Tun der Kölner „Kollegen“ bei diesen auch oftmals gelenktechnisch herausfordernden Übun-

gen ließ den Blick - leicht neidvoll - bei deren Fahnen verweilen, die dem ganzen einen schon herrschaftlichen Anstrich verleihen. Da man sich auch mal selbst was gönnen sollte, haben wir über unser Netzwerk (man kennt sich und man hilft sich) einen Hersteller solcher Fahnen in Erfahrung gebracht und einen Satz von 15 Fahnen in stolzem blau-weiß-rot mit dem Logo des Elferrates in Auftrag gegeben. Der erste Einsatz der Fahnen ist bei der „14. Großen Bonner Seniorensitzung“ am 7. Januar im Brückenforum in Beuel. Wir sind mal auf die Wirkung gespannt.

Führungswechsel

Unter dem bekannten Motto „wenn es am schönsten ist, soll man aufhören“ haben sich der Präsident des Elferrates, Karl-Heinz Morschhaeuser, und sein Stellvertreter, Dr. Wolf Schare, schon vor mehr als einem Jahr entschlossen, die Führung des Elferrates jüngeren Kameraden zu überlassen. Beide waren der Meinung, dass man mit 73 bzw. 76 Jahren und nach fast 9-jähriger Amtszeit nicht mehr unbedingt in der ersten Reihe stehen sollte.

Damit dieser Übergang auch etwas Stilvolles in sich hat, haben wir die Wahl des neuen Führungsrieges mit einem 2-tägigen Ausflug nach Würzburg verbunden. Total überrascht wurden wir am ersten Abend von einem Akkordeonspieler, der sich schnell als Mitglied der Karnevalsgesellschaft „1. KaGe Elferrat Würzburg e.V.“ entpuppte. Burkard Prenzinger, Ehrensitzungspräsident des Elferrates, brachte die Gesellschaft in Hochstimmung, wobei unser Willi Baukhage sich als textsicherer Sänger bewährte.

Am nächsten Tag kamen die reizvollen touristischen Besonderheiten der Stadt selbstverständlich nicht zu kurz, wobei

ein Kistchen Wein als stilvolles Element die Runde auf der Festung Marienberg ergänzte. Im Rahmen eines kleinen offiziellen Teils wurden Marc Jakobs (53) als neuer Präsident des Elferrates und Dennis Baum (45) als sein Stellvertreter gewählt. Beide sind seit Jahrzehnten Mitglied des Corps, kennen die Ansprüche des Karnevals aus erster Hand und werden auf der Basis dieses Fundamentes den Elferrat gut und sicher in die Zukunft führen. Wir wünschen beiden eine glückliche Hand bei allen Vorhaben und Aufgaben.

Nachwuchs

Da Nachfolgeregelungen in jedem Unternehmen von Bedeutung sind, hat auch der Elferrat dafür Sorge getragen, dass frisches Blut in die Adern des Gremiums fließt und mit Eric Armerling und Andreas Hansen zwei neue Mitglieder aufgenommen, die auch das Durchschnittsalter der Truppe deutlich senken.

Sendeschluss

Hier heil angekommen hat der Chronist des Elferrates wieder seine jährliche schweißtreibende Pflicht erfüllt und kann sich genüsslich „einem Roten“ von der Ahr bzw. einem Silvaner aus Würzburg widmen und die Session 2023/24 entspannter denn je auf sich zukommen lassen.

Dreimal Stadtsoldaten Hurra!!!



Städtetour des Corps à la Suite nach Lissabon

Von Alfred Westenhöfer



1.Tag

Am 07.09.2023 war es wieder soweit. Das Corps à la Suite startete zu seiner Städtereise, diesmal in die Stadt der sieben Hügel, nach Lissabon.

Pünktlich gelandet, fuhren wir zu unserem zentral gelegenen Hotel, von dem wir in den nächsten Tagen fast alles zu Fuß zu erreichen konnten. Um für die ersten Erlebnisse gerüstet zu sein, ging es zur Stärkung zu „The Fam Kitchen“. Hier konnten wir zum ersten Mal Kontakt mit der traditionellen portugiesischen Küche aufnehmen; einfach, rustikal, deftig, mit viel Fisch und Fleisch, Reis und Kartoffeln.

Jetzt wurde es höchste Zeit, die vielen Sehenswürdigkeiten zu erkunden und am besten verschafft man sich einen Überblick mit einer Hop on Hop off Tour in einem Yellow Bus. Wir entschieden uns für den alten Teil Lissabons, entlang der Hauptstraßen, mit einer frischen Brise des Tejo im Gesicht – vom historischen Zentrum bis zu den Monumenten von Belem, zahlreiche Denkmäler und Museen der portugiesischen Entdeckungsrei-

sen, dem Turm von Belem und nicht zuletzt dem Hieronymus-Kloster, seit 1983 UNESCO-Welterbe. Die zweistündige Fahrt an der frischen Luft macht hungrig und so machten wir uns auf den Weg zu unserer ersten Abendlocation. Wer Lust hatte, konnte hier einige Stationen mit der legendären Tram 28 fahren; eine schon seit 1901 elektrisch betriebene Straßenbahn. Der „Time Out Market“ ist eine große, überkuppelte, restaurierte Markthalle aus dem Jahre 1902. Hier kann nicht nur Obst und Gemüse sowie viele andere Leckereien erworben werden, sondern die Toprestaurants der Stadt bieten hier in Selbstbedienung ihre Speisen an. Gegessen wird dann an langen Tischen auf Holzbarhockern in der Mitte der Halle. Ein tolles Konzept.



Wer jetzt glaubt, das war's für den Anreisetag, der irrt. Noch wartete die „Pink Street“ im Stadtviertel Cais do Sodré auf uns. Laut New York Times gehört sie zu den 12 beliebtesten Straßen Europas, voll von pulsierenden Bars und Restaurants.

2.Tag

Wir hätten auf den Ratschlag unseres Kanzlers hören sollen: „Nehmt heute Morgen nur ein leichtes Frühstück zu euch.“ Was nämlich als erster Programmpunkt folgen sollte, war eine vierstündige Food Tour. Nicht schwer zu erraten, es geht in erster Linie um das leibliche Wohl, perfekt vorbereitet und erklärt von unserem Führer Ricardo aus Mexiko. Kulinarische Spezialitäten, natürlich auch in flüssiger Form,



in sechs verschiedenen uralten Lokalen, fernab der üblichen Touristenpfade. So ging es bergauf- bergab, durch enge Gässchen und steile Treppenstraßen, immer begleitet von Ricardos großem Wissen über die Historie der Stadt. Nach dem Aufstieg zur Festung Castelo de São Jorge, bis zum 16. Jahrhundert königliche Residenz, genießen wir den schönsten Aussichtspunkt der Stadt.

Unsere Kameraden, die am Festungstor die Stellung gehalten haben, sind in der Zwischenzeit auf Amudo von der Elfenbeinküste aufmerksam geworden. Amudo, Fahrer eines achtsitzigen Oldtimers mit Elektroantrieb, sollte uns noch mehrfach von A nach B transportieren; immer stimmungsgewaltig begleitet von unserem Gesangsduo Mates Wegen und Martin Dinier mit ihrem scheinbar unendlichen Liederrepertoire.

Nach einem kurzen Stopp am Rossio-Platz, an Lissabons bekanntestem Ginja-(Kirschlikör)-Stand, dem Getränk der Lisboetas, das vielfach selbst gebrannt wird, bringt uns Amudo zur Roof Top Bar „Park“, auf der obersten Etage eines Parkhauses mit einem wunderschönen Blick auf die Stadt und dem Tejo im Hintergrund. Von hier ist es nicht weit zum Restaurant Pharmacia, im Gebäude des Apothekenmuseums, das in Pharmazie-Optik eingerichtet ist. Verwöhnt von leckeren Speisen und Getränken ziehen wir weiter in das zweite bekannte Vergnügungsviertel, im Stadtteil Bairro Alto. In der bekannten Arroz Doce Bar lassen wir dann bei Livemusik den Tag ausklingen.

3.Tag

Nach dem Frühstück geht es heute zur „LX Factory“, im Stadtteil Alcantara. Hier handelt es sich um ein altes Fabrikge-

lände von 23.000 qm, das seit 1846 eine Textilfabrik und als Nachfolger eine Druckerei beherbergte. Beide mussten schließen und erst in 2012 entstanden hier verschiedene Start-ups, Agenturen, Studios, Bars, Cafés und Restaurants. Die Produktionsgebäude und Lager wurden in großen Teilen in ihrem ursprünglichen Zu-

stand belassen. Der Nachmittag war zur freien Verfügung und so entschied sich eine Gruppe, den Tejo zu überqueren und Cristo Rei, die 28 Meter hohe Christusstatue zu besuchen. Ein Aufzug fährt 80 Meter hinauf zur Aussichtsplattform und belohnt mit einem herrlichen Blick über Lissabon und das Tejo-Delta.



Aschermittwoch, 14. Februar 2024, ab 1800 Uhr

34,50 € / Person

Traditionelles Fischbuffet

Restaurant Schützenhof

Hohe Straße 36

53119 Bonn

Fon 0228.96 699 222

info@schuetzenhof-bonn.de



Schützenhof
Restaurant und Event

Dein Konto. Null Gebühren.

**Das kostenlose
Girokonto¹
für alle bis 30.**

- ✓ **Keine Kontoführungs-
gebühr**
inklusive girocard
(Ausgabe einer Debitkarte)¹
- ✓ **BBBank-Banking-App**
Apple Pay, Multibanking-Funktion,
Foto-Überweisung und vieles mehr
- ✓ **Weltweit gebührenfrei²**
Geld abheben mit der
kostenlosen Visa DirectCard²
(Ausgabe einer Debitkarte)



Jetzt informieren

BBBank eG

Maximilianstraße 2

53111 Bonn

E-Mail filiale.230@bbbank.de

¹ Voraussetzungen: BBBank-Junges Konto mit Online-Überweisungen ohne Echtzeit-Überweisungen. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Danach erfolgt die Umwandlung in ein Girokonto mit monatlichem Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro, girocard (Ausgabe einer Debitkarte) 11,95 Euro p. a.

² 36 Freiverfügungen am Geldautomaten pro Abrechnungsjahr; jede weitere Verfügung 1,50 Euro. Visa DirectCard (Ausgabe einer Debitkarte) ab 18 Jahren bonitätsabhängig möglich. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres 0,- Euro p. a., danach 18,- Euro p. a.



Einfach online abschließen:
www.bbbank.de/jungeskonto





Die zweite Gruppe schlenderte durch die Unterstadt der Baixa, die nach dem großen Erdbeben von 1755 großzügig neu im Rastermuster angelegt wurde. Süßer Abschluss im legendären Café A Brasileira, dem Geburtsort der Bica, der typisch portugiesischen Variante des Espressos. Nach einer verdienten Erholungspause im Hotel geht es zu einem weiteren traditionsreichen Restaurant, dem Casa do Alentejo. 1932 von reichen Landbesitzern erbaut, führen herrschaftliche Treppen vom Atrium mit Springbrunnen in die Salons und Restaurants. Kronleuchter und goldene Wandverzierungen offenbaren den Charme früherer Zeit. Die Küche bietet gute portugiesische Weine und Speisen mit marokkanischen und europäischen Einflüssen.

Der Wettergott meint es, entgegen allen Vorhersagen, immer noch gut mit uns und so verbringen wir unseren letzten Abend auf der angesagtesten Roof Top Bar Lissabons, des SEEN, auf dem Luxushotel Tivoli Avenida Liberdata. Einen schöneren Abschluss kann man sich nicht wünschen. Lieber Michael Büth, ohne deine perfekte Vorbereitung hätten wir all diese schönen Momente nicht erleben dürfen. Auch auf diesem Wege noch einmal herzlichen Dank.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Reise.

Welt aus - Musik an Lasst uns **TANZEN!**



www.lepehne-herbst.de

KöEvent TECHNIK AUS EINER HAND GMBH

BÜHNEN ZELTE BESCHALLUNG

THOMAS KÖNIGSHAUSEN · TH.KOE@T-ONLINE.DE · M 0171 330 23 23

S&R Soundproduction

Seit mehr als 20 Jahren der Partner für Ihre Veranstaltungen!

Markus Königshausen • Telefon: 02241/923301 • Mail: info@sundr-soundproduction.de • sr-soundproduction.de

Wir sind die Neuen!

Die Mädelsstanzgruppe der Bonner Stadtsoldaten

Von Laura Knipp

Tanzkadetten Castra Bonnensia

15.08.2022, aus einer Idee wurde ein Konzept: An diesem Tag haben sich potenzielle Interessentinnen zu einem Kennenlern-Abend im Zeughaus getroffen. Unsere Tanzkadettenleitung Eva Mahlberg hat uns ihr Konzept für die Tanzgruppe vorgestellt - und der Hauptteil der Anwesenden war sich direkt sicher: Da wollen wir mitmachen!

Nach einer längeren Suche nach einem Trainingsort konnten wir am 21.09.2022 im Vereinsheim der GDKG in Dransdorf in unser erstes Training starten. Hier lernten wir auch unsere Trainerin Nina Braf kennen, die zusammen mit unserer Leitung Eva Mahlberg unsere Tänze choreografiert und uns diese mit viel Hätz und Jeduld beigebracht hat.

Unsere Tänze bieten eine schöne Mischung aus rheinischer Tradition und der Moderne. Mit viel Schweiß und Spaß an der Freud sind wir dann in die weitere Trainingszeit gestartet. Zu unseren anfänglichen 8 Mädels kamen durch die Werbung des Corps und unserer Instagram-Seite immer mehr dazu, sodass wir jetzt mit 13 Mädels in die Session starten. Wir hoffen natürlich, dass nach unserer ersten Session weitere Mädels zu uns finden.

Zu Weihnachten haben wir unsere erste kleine Weihnachtsfeier veranstaltet: Wir haben uns auf dem Bonner Weihnachtsmarkt getroffen und haben ein gemeinsames Abendessen beim Sion im Carré genossen. In der Karnevalssession 2023 haben wir die tanzfreie Zeit genutzt und waren als Gruppe bei einigen Events wie der Gala-Prunk-Sitzung und der Sitzung der Bönnschen Funkentöter. An Rosenmontag haben wir als Wagenengel beim Kadettencorps ausgeholfen und konnten somit den Zug live miterleben.

Den Trainingsort haben wir nach der Karnevalszeit 2023 gewechselt und haben jetzt im Vereinshaus Lengsdorf, wie unser



Kadettencorps auch, unsere Trainingsheimat gefunden. Jeden Mittwochabend trainieren wir mit guter Stimmung für unseren ersten Auftritt. Für diesen darf neben den Tänzen natürlich auch eine Uniform nicht fehlen, deshalb haben wir uns an einem Wochenende auf den Weg nach Dernbach zu unserer Uniformschneiderei Arenz gemacht. Die Ankunft der Uniformen wurde nach dem ersten Anziehen vor Ort sehnlichst erwartet, somit war die Freude groß, als diese im August diesen Jahres verteilt wurden. Jetzt haben wir alles beisammen für die Session!

Wir freuen uns sehr auf unsere erste Session und darauf, mit unserem Corps über die Bühnen Bonns und der Umgebung zu tanzen.

Für mehr Einblicke in unser Training und unsere Mädelsgruppe folgt uns gerne auf Instagram [@tkcastrabonnensia](https://www.instagram.com/tkcastrabonnensia).

Wenn du über 18 Jahre alt bist und Interesse hast, im nächsten Jahr mit uns auf der Bühne zu stehen, sprich uns gerne an oder schreib uns eine PN auf Instagram.



Mit Fleischhauer op Jöck

Seit 99 Jahren der Ansprechpartner rund um Ihre Mobilität.

Jetzt auch im ersten Audi Zentrum Bonn.

Mobil in Bonn

Volkswagen, Audi, ŠKODA, Nutzfahrzeuge, Seat und Porsche sind unsere große Leidenschaft – lassen Sie sich von uns begeistern! Wir machen Sie mobil, damit Sie entspannt ans Ziel kommen.

Bei der Fahrt zum Arbeitsplatz, zu Veranstaltungen und zu Auftritten. Ob Probefahrt, Autokauf, Werkstatt-Service oder Mobilität im Schadensfall, wir sind für Sie da, Ihr starker mobiler Partner für Bonn und die Region.

Kompetenz & Zuverlässigkeit

Unser starkes Team baut auf das persönliche Verhältnis zum Kunden. Nähe und Vertrauen sind uns genauso wichtig wie Kompetenz und Zuverlässigkeit. Zu Ihrem Boxenstopp bei Fleischhauer sind Sie immer willkommen!

Wir sind Ihr mobiler Dienstleister, ob Express-Service für ganz Eilige, Smart Repair, Karosserie und Lack, bis hin zum täglichen HU und AU Service.

Wir machen Bonn noch mobiler. Informieren Sie sich und schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.



SKODA



Autohaus Jacob Fleischhauer GmbH & Co. KG

Bornheimerstr. 206-220, 53119 Bonn

Telefon (02 28) 72 64-0, fabian.ruetgers@fleischhauer.com, www.fleischhauer.com

Tanzpaare Session 2023/24

Von Tim Grobusch



Wir als Bonner Stadtsoldaten-Corps sind besonders stolz, Ihnen und Euch in diesem Jahr erneut zwei Tanzpaare vorstellen zu dürfen.

Ein Tanzpaar bilden Lina Engbrocks und Christoph Mühlenberg. Lina tanzt bereits seit 9 Jahren in der großen Tanzgruppe der Stadtsoldaten, davon auch bereits einige Jahre als 1. Marie. Zuvor hatte Lina seit Kindertagen bereits im Kadettencorps das Tanzbein geschwungen. Ihr Tanzoffizier Christoph ist ebenfalls seit einigen Jahren dabei und nimmt für das Training in diesem Jahr eine besondere Belastung auf sich. Christoph pendelt für das Trai-

ning und die Auftritte aus Krefeld. Für diesen Einsatz und den erheblichen Mehraufwand sind wir ihm unendlich dankbar und wissen sein Engagement sehr zu schätzen. Lina befindet sich aktuell auf der Meisterschule für Augenoptik in Köln. Christoph ist für die Deutsche Bank tätig.

Unser zweites Tanzpaar bilden Lena Schmitz und Steffen Förster. Lena hat, genauso wie Lina, vor dem Eintritt in das große Corps im Kadettencorps getanzt und erste Erfahrungen gesammelt. Nun tanzt sie schon seit der Session 2015 als Marketenderin und seit diesem Jahr auch in der Position

einer Marie. Steffen hat bereits in Aachen einige Jahre in einer Tanzgarde getanzt und blickt daher wie die anderen auf eine karnevalistische Karriere zurück. Nach dem beruflich bedingten Umzug nach Bonn tanzt er nun im 3. Jahr in der Tanzgruppe der Bonner Stadtsoldaten und ist direkt als Tanzoffizier eingestiegen. Lena arbeitet im elterlichen Betrieb auf dem Bonner Fahrgastschiff „Filia Rheni“ und studiert gleichzeitig Hotelmanagement. Steffen ist als Polizist bei der Bundespolizei am Frankfurter Flughafen tätig. Durch die gute Zuganbindung nach Frankfurt entschloss er sich für Bonn als seine Wahlheimat. Neben

dem Karnevalsleben ist er passionierter Fußballer auf Landesliga-Niveau.

Wir sind froh und stolz, für diese Session beide Tanzpaare gefunden zu haben und freuen uns auf viele schöne gemeinsame Auftritte.



LÖWEN APOTHEKE BONN

MARKT 35
53111 BONN

TEL: 0228/635555

INH. T. SONNENSCHN E.K.

WWW.LÖWEN-APOTHEKE-BONN.DE



Hört uns
brüllen!

Das Prinzenpaar 2024

Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I.



Liebe Bonner Stadtsoldaten, liebe Freunde und Unterstützer des Karnevals,

seit vielen Jahrzehnten engagiert ihr euch im bönnschen Fastelovend. Als großes Bonner Corps seid ihr ein wichtiger Bestandteil des Karnevals und tragt ein großes Stück dazu bei, dass unser Brauch fröhlich und bunt gefeiert wird.

In diesem Jahr steht die Session unter dem Motto „Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal, mir fiere Bönnsche Karneval“. Mit der Wahl dieses Mottos betont der Festausschuss Bonner Karneval, dass Karneval ein Brauch ist, der gemeinsam gefeiert wird. Gemeinsam schunkeln und Lieder singen geht besonders gut in den Kneipen, aber auch im Saal und „op de Stroß“. Jede Jeck es anders und jeder Jeck feiert anders. Wer im Karneval mit allen, die gerade dabei sind, singt und schunkelt, fragt nicht nach Herkunft oder Status. Was zählt, ist die Gemeinschaft.

Diese Gemeinschaft lebt ihr im Bonner Stadtsoldaten-Corps das ganze Jahr und sorgt damit dafür, dass unser Brauchtum Karneval bei euch von Generation zu Generation weitergegeben wird. Mit eurem

Einsatz leistet ihr einen wichtigen Beitrag dafür, dass der Karneval auch schwierige Zeiten überdauert.

Vielen Dank für euer Engagement! Wir wünschen euch viel Kraft, Durchhaltevermögen und vor allem viel Spaß an der Freud und eine tolle Session 2023/24!

Eurer Prinz Cornelius I. und Eure Bonna Carina I.

Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I. sind das Bonner Prinzenpaar der Session 2023/2024. Die Proklamation findet am 5. Januar 2024 im Bonner Maritim Hotel statt.

Prinz Cornelius I. (Diehl)

Cornelius Diehl wurde 1968 in Bad Godesberg geboren und wuchs gemeinsam mit drei Geschwistern in Wachtberg auf. 1987 schloss er seine Ausbildung zum Dachdecker mit der Gesellenprüfung erfolgreich ab. Nach einigen Jahren im Beruf und bestandener Meisterprüfung machte er sich 1996 selbstständig. Inzwischen kümmert er sich mit 16 Mitarbeitern um die Dächer in der Region. Cornelius ist Mitglied im Senat der Fidele Möhnen Lannesdorf und im

Reitercorps der Fiden Burggrafen Bad Godesberg. Er ist Präsident des Senats der Bergfunken und engagiert sich als Mitglied bei den Alkoholisierten Funken und im Corps d' Argent der Ehrengarde der Stadt Bonn.

Bonna Carina I. (Dederichs)

Carina Dederichs wurde 1996 geboren. Nach ihrer Schulzeit schloss sie eine Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau bei den Schwimm- und Sportfreunden Bonn erfolgreich ab und arbeitete anschließend einige Jahre im Beruf. 2019 wagte sie den Sprung in die Selbstständigkeit und betreibt seitdem mit der Inside Fashion Boutique ihre eigene Mode-Boutique in Beuel.

Schon im Alter von drei Jahren begann sie ihre karnevalistische Karriere als Tänzerin im Beueler Stadtsoldaten-Corps. 2010 wurde sie dort als Tanzmariechen ausgewählt und blieb es sieben Jahre lang. Im Anschluss tanzte sie mit der Tanzgruppe „De Höpelmötzjer“ über die Bühnen rund um Bonn und Köln. Carina ist aktives Mitglied beim Alten Beueler Damenkomitee von 1824 und tritt für die KG Schwarz-Gelbe Jonge an, die damit erstmalig in ihrer Vereinsgeschichte eine Bonna stellen dürfen.



STUCK PUTZ TROCKENBAU

Alle News und Infos
auf stuck-belz.de



Das Team von Stuck-Belz wünscht Euch eine großartige Session.

Armerling GmbH

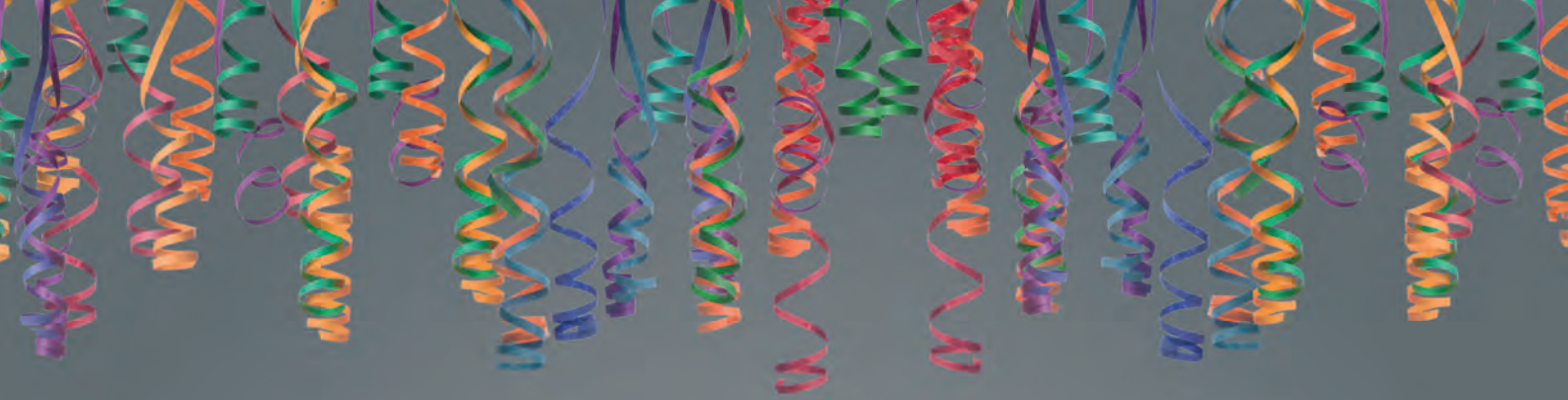
MALERMEISTER

- Raum- und Fassadegestaltung
- Bodenbeläge
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Schimmelsanierung
- Trockenbau



www.armerling.de





„Die Karawane zieht weiter!“

Unser nächster Stopp ist bei Ihnen?



GERWING-SÖHNE GmbH
Wärme • Wasser • Energie

Gerwing Söhne GmbH
Röhfeldstr. 9, 53227 Bonn
Tel.: (0228) 44 01 91
info@gerwing-soehne.de
www.gerwing-soehne.de

Das Kinderprinzenpaar 2024

Prinz Peter IV. und Bonna Marie II.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde der Bonner Stadtsoldaten,

bewegte Zeiten liegen hinter uns. Nach der pandemiebedingten zweijährigen Pause folgte eine Session mit Hochs und Tiefs und sehr vielen emotionalen Momenten. „Schließlich mussten nicht nur wir Verantwortliche, sondern vor allem die Kinder sich erst mal wieder an gemeinsame Veranstaltungen ohne Distanz gewöhnen“ sagt Michael Remmy, der Kadettencorpsführer der EhrenGarde der Stadt Bonn.

Die beiden Bonner Traditions corps (EhrenGarde und Bonner Stadtsoldaten-Corps) stellen seit Jahrzehnten das Kinderprinzenpaar der Bundesstadt Bonn.

In der kommenden Session werden Peter (Mayr) und Marie (Kage) als Kinderprinzenpaar die Bönnsche Karnevalsjugend vertreten.

„Die Kaltstart-Session im vergangenen Jahr hat von allen Beteiligten sehr viel abverlangt, daher tat uns allen die kleine Pause nach der Session gut. Umso größer ist die Vorfriede auf die kommende

Session. Wir können kaum erwarten, dass es bald wieder losgeht!“ sagt Markus Fontaine, Kadettencorpsführer der Bonner Stadtsoldaten.

Die designierten Tollitäten werden voraussichtlich am 06.01.2024 als Peter IV. Und Marie II. proklamiert.

Das lange Warten hatte ein Ende!

von Tamina Voellmecke



Nach über 2 Jahren pandemiebedingter Pause und eine darauffolgende Session „light“ konnten wir im vergangenen Jahr wieder ohne grosse Einschränkungen Karneval feiern und unsere Auftritte genießen. Da auch das Training wieder ganz normal stattfinden konnte, waren wir hierfür bestens vorbereitet.

Der Start der Session begann wie üblich am 6. November mit dem Kadettenappell, dieses mal im Rittersaal der Godesburg. Unter den Augen unserer gespannten Eltern, dem Bezirksbürgermeister Jochen Reeh-Schall, unserem Kommandanten Wolfgang Orth sowie vielen weiteren Gästen präsentierten wir das erste Mal unsere neu einstudierten Tänze. Den Schlusspunkt an diesem Tag setzte „Käpt’n Karneval“ Ralf Dreßen, der die Anwesenden zum gemeinsamen singen und tanzen bewegte.

Der folgende Generalappell im Brückenforum am 12. November sowie unsere

Gala-Prunk-Sitzung zählen für uns Kadetten zu den Highlights der Session. Es ist immer wieder aufregend, in den in unseren Vereinsfarben toll geschmückten, grossen Sälen auf den riesigen Bühnen zu tanzen. Der Einmarsch mit unserem Regiments-Spielmannszug und gemeinsame Auftritt mit den „Grossen“ ist etwas ganz Besonderes!

Am 7. Januar wurde für unseren Kadetten Lewis Jacobs nach langem Warten endlich der Traum wahr. Gemeinsam mit seiner Kinderbonna Mia I. wurde er als Kinderprinz Lewis I. in der KGS Buschdorf proklamiert. Das Kinderprinzenpaar (welches traditionell von den Bonner Stadtsoldaten und der Ehrengarde der Stadt Bonn gestellt wird) absolviert in der Session über 140 Auftritte.

Einer dieser Auftritte ist im Rahmen des Münsterplatz-Festivals auf unserem Kinderkostümfest im Festzelt auf dem Münsterplatz in Bonn. Viele kostümierte Kinder sahen ein buntes Programm mit viel Spiel und Spaß,

Kinderschminken und eine grosse Tombola mit tollen Preisen.

Mit ausreichend Verpflegung an Bord waren wir an Weiberfastnacht wieder mit dem Bus unterwegs. Selbst eine Panne konnte uns nicht davon abhalten, die zahlreichen Auftritte in Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen an diesem Tag zu absolvieren. Der obere Teil des Doppeldeckers war für uns Kadetten reserviert ... hier haben Eltern Zutrittsverbot!

Der Rosenmontagszug, der am 20. Februar stattfand, war supertoll! Traumhaftes Wetter, Sonnenschein, unzählige kostümierte Jecken am Strassenrand. So bunt! Wir warfen haufenweise Süßigkeiten, Chips, Gummibärchen und Schokolade. Traditionell fand anschliessend gemeinsam mit den Cadetten der Ehrengarde der Stadt Bonn unsere After-Zoch-Party statt. Bei ausgelassener Stimmung tanzten hier beide C-/Kadettencorps zusammen ihre Sessions- und Gardetänze.



Zesamme sin mir jeck!

Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
KölnBonn

Vom Straßenschuh zum Lackschuh ... 88 Jahre Landsturm im BStC

Von Mike Klippel



Eines vorneweg – egal ob der Straßenschuh zum Lackschuh mutiert, das grobe Leinen sich zum feinen Zwirn erhebt, die verdeckte Knopfleiste das modische Bild ergänzt: Die Grundwerte wie Kameradschaft, Corps-Treue, soziale Verantwortung und nicht zuletzt der Spaß an der Freud haben die wichtigsten Wesenszüge der Formation unverändert gelassen und bilden seit nunmehr 88 Jahren die Grundlage unseres Wirkens.

Gerade diese Säulen sind es, die unser gemeinsames Corpsleben und der Einsatz für die Schwachen der Gesellschaft dem Landsturm Freude und zugleich Verpflichtung sind. Denken und Handeln über den karnevalistischen Tellerrand hinaus und die beratende Begleitung des

gesamten Corps-Geschehens stehen sinnbildlich für viele Bereiche, in denen der Landsturm sich einbringt und zum Wohle der Bonner Stadtsoldaten agiert.

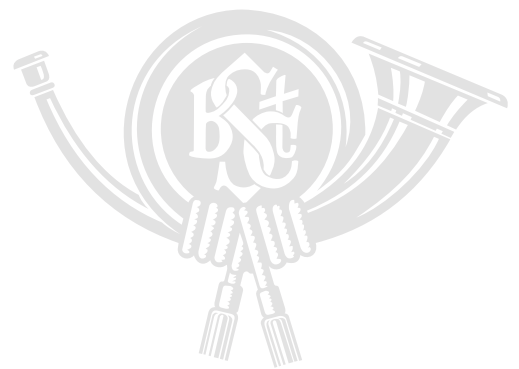
Geführt von traditionsbewussten Formationsführern wie Manfred Sauer, Bert Kuny, Walter Höschel, Willi Baukhage, Mike Klippel und aktuell Thomas Königshausen konnte zusammen mit den Kameraden eine Truppe geformt werden, die weit entfernt vom „muffigen Faste-lovend“ ist und für Veränderungen und die Gestaltung hin zu einem zeitgemäßen Karneval steht.

Wird heutzutage in der Öffentlichkeit massiv über Fachkräftemangel geklagt, so verfügt der Landsturm über karnevalisti-

sche Fachkräfte, die ihr Handwerk von der Pike auf gelernt haben und auf teilweise 40-jährige Betriebszugehörigkeit verweisen können. Neben dem CEO, dem COO und dem CFO bilden gelernte Prinzen, diplomierte Adjutanten, Standartenführer, Sterne-Corps-Köche, Schriftführer, Wagenbauer, Spendensammler und Ordensstand-Betreiber das gesamte Berufsbild einer jecken Formation ab.

In der Öffentlichkeit von den Bonner Bürgern wahrgenommen, wird das soziale Engagement der Truppe hochgeschätzt. Viele der erzielten Erlöse kommen unmittelbar unserem karnevalistischen Nachwuchs, den Bonner Pänz zugute, helfen in bescheidenem Rahmen Not zu lindern und sorgen so für manches Leuchten in Kinderaugen.

Insgesamt kann der „aktive Landsturm im BStC“ auf ein 88-jähriges Bestehen zurückblicken und hat die fast neun Jahrzehnte in Bestzustand überstanden und wird alles daransetzen, diese Tradition auch in den kommenden Jahren im Sinne des Corps fortzuführen.





ROSENMTAG 12 | 02 | 2024

Jot jestief für d'r Zoch

ab 10 Uhr

Frühstücksbuffet in Leo's Bistro
inkl. 1 Glas Kölsch, Kaffee, Saft
und Wasser 22,50 €

Frühstücksbuffet in einem separaten Raum
inkl. 1 Glas Kölsch, Kaffee, Saft und Wasser
sowie Raumbereitstellung 24,50 €

Wir bitten um Reservierung
unter 0228 | 6298-492

Rosenmontagssnack bevor d'r Zoch kütt

ab 11 Uhr

An der Ecke „Alter Friedhof / Noeggerathstr.“

Gulaschsuppe mit Brötchen	5,00 €
Laugengebäck	3,00 €
Früh Kölsch 0,25 l	3,00 €
Kaffee, Tee	3,00 €
Alkoholfreie Getränke	ab 2,00 €



Hotel Collegium Leoninum *****
in der Nova Vita Residenz Bonn GmbH
Noeggerathstraße 34 | 53111 Bonn

📞 0228 | 6298-0 📧 info@leoninum-bonn.de

🌐 leoninum-bonn.de

KÖNIG PARTNER
VERSORGUNGSTECHNIK GMBH

GESCHÄFTSFÜHRER
CHRISTIAN ORTH

www.koenig-partner.com

De Kinderprinz vun 2007/2008

(Fast) Alles wie vorher ... Regimentsspielmannszug des BStC

Von Raphael Kühn und Stephan Käufer

Das Jahr 2022 lief zuerst noch stagnierend an, entwickelte sich jedoch ab der zweiten Jahreshälfte wieder zu einem normalen Jahr mit regulären Auftritten. Das böse C-Wort, dass uns für einige Jahre im Würgegriff hielt, verließ uns und machte Platz. Platz, damit wir wieder zeigen konnten, was Tambourcorps-Musik ist.

Neben diversen Auftritten bei Schützenfesten u. Ä. stand für unsere Spielleute ein großes Erlebnis im Herbst 2022 an: Von Freitag, 30. September 2022, bis Montag, 03. Oktober 2022 fuhren wir zu unseren Freunden, dem Spielmannszug Grenzführer in Furth im Wald in der bayerischen Oberpfalz. Eine Freundschaft, die seit 1975 besteht. Für die Kameradinnen und Kameraden war es ein besonderes Erlebnis, die bayerischen Spielleute im Landkreis Cham zu besuchen. Für viele junge Mitglieder war es zudem ihr erster Besuch dort. Der Further Spielmannszug sollte eigentlich das Tambourcorps zum 70-jährigen Jubiläum im Jahr 2020 besuchen. Das Jahr, in dem die coronabedingten Wirrungen begannen ...

Dieser Kalamität traten wir jedoch mit Freude und Erfolg entgegen!

Im Oktober 2022 waren wir als Regimentsspielmannszug des Bonner Stadtsoldaten-Corps mit beim Oktoberfestumzug in Sittard. Bereits zum zweiten Mal konnten wir in den Niederlanden zeigen, was Karneval und Musik im Rheinland bedeuten. Es war eine sehr schöne Tour, die auch im Sinne des kameradschaftlichen Austauschs fruchtbar gewesen ist.

Im Winter 2022 war dann - fast - alles wie vorher. Die Sankt-Martins-Umzüge bedienten wir mit der selbst erarbeiteten Perfektion und der Volkstrauertag besiegelte als letzter Auftritt das (partiell) musikalische Jahr. Dazwischen fanden allerdings noch der sehr schöne interne Corpsappell auf der Waldau, der Generalappell im Brückenforum, sowie ein Auftritt in der Bundeskunsthalle statt.

Das Jahr 2023 begann hurtig und gehaltvoll. Endlich. Wir können wieder. Die Karnevalssession erwies uns mit vielen und mannigfaltigen Auftritten die Ehre. Diese nahmen wir als Regimentsspielmannszug des BStC gerne an. Es ging über große und kleine Bühnen. So sind Stimmungskracher wie bei der Sitzung in Swisttal-Ludendorf der beste Beweis dafür, dass auch in kleinen Sälen sehr gut Karneval gefeiert

werden kann. Oder der Auftritt in Düns-tekoven, wo wir als Musiker über mehrere Sitzcken auf den Bänken und Tischen stehen mussten, denn auf der Bühne war gar kein Platz. Einer der Höhepunkte war sicher der Auftritt in Köln-Brück, gemeinsam mit dem Dreigestirn. Ab jetzt war alles wie vorher - und es war wieder wunderbar!!!! Mit dem Rosenmontagszug und dem Wohltätigkeitsfeldzug am Veilchendienstag





endete unser musikalischer Einsatz für das blau-weiß-rote Corps unserer schönen Vaterstadt Bonn.

Nach der närrischen Zeit traten wir bei Mai- und Schützenfesten auf und konnten uns als Grün-Weiße wieder beweisen.

Für das Tambourcorps stand im Sommer der längst währende Auftritt am dritten Augustwochenende auf der Agenda: Unsere Kirmes. Die Kirmes in Oberkassel heißt für uns, 5 Tage Programm von Freitag bis Mittwoch mit teilweise mehr als 12 Stunden Einsatz für den Verein. Für viele neue Spielleute war auch dies trotz der sommerlichen Hitze und der körperlichen Belastung ein Highlight.

Und die rote Sonne und das beste Wetter schien über Oberkassel. Teils vergnüglich, teils auch etwas angestrengt, ist es ein unbeschreiblicher Sensus, wenn die Menschen uns an den Straßen und in den Gassen - wie bei der Parade - ihre Ovation

darbieten. Ganz besonders freuen wir uns darüber, dass in diesem Jahr unser langjähriges Ehrenmitglied und Urgestein Dirk Rönz die 37. Jubilarkönigswürde unserer Schützenbruderschaft trägt. Die Überschneidung der beiden Vereinsleben zeugen von einer Inbrunst und Hilarität, die unsere Mitglieder in sich tragen, die kaum in Worte zu fassen ist.

Ohne rot zu werden, können wir in diesem Jahr sagen: Es war die schönste Kirmes überhaupt! Ausnahmslos!

Ein Ereignis für unseren Verein, das während des Verfassens des Berichtes nun bevorsteht – über welches wir jedoch erst in der nächsten Ausgabe berichten könnten – ist der Wettstreit um den Karl-Schneider-Gedächtnispokal beim befreundeten Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Schleiden-Oberhausen 1921 in der Nordeifel. Am 03. September 2023 werden wir in diese schöne Gegend

des Altkreises Schleiden fahren – für manchen löst dies Heimatgefühle aus. Die Meisterschaft, die wir 2011 und 2016 als Gesamtsieger gewonnen haben, werden wir nach fünf (plus zwei) Jahren verteidigen. Diesen Wettstreit haben wir in der Vergangenheit stets als Sieg des Tambourcorps verbuchen können. Dies erforderte eine disziplinierte Vorbereitung, die durch die Ausbilder und Stabführer und durch die Spielleute selbst mit Proben, Registerproben, Formaldiensten, Sonderproben usw. erfolgte. Wir sind zuversichtlich und überzeugt: Wir schaffen das!

Abschließend freuen wir uns mit den Kameraden des Bonner Stadtsoldaten-Corps in der kommenden Session wieder auf sämtlichen Bühnen des Rheinlands gegen Griesgram und Muckertum ankämpfen und rheinischen Frohsinn mit guter Musik verbreiten zu können.

Es grüßt Sie und Euch musikalisch, mit einem 3-fachen „Stadtsoldaten HURRA!“

Ihr und Euer
Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel
im August 2023 –
Regimentsspielmannszug im Bonner
Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.



Für Fragen rund um das Tambourcorps Grün-Weiß 1950 Bonn-Oberkassel e.V. steht Ihnen der Erste Vorsitzende Stephan Käufer, Tel. 0176/25547120, gerne zur Verfügung.

Wir grüßen unseren Prinzen Cornelius I. mit seiner Bonna Carina I.

„Daheim & zu Huss“



Der Eltzhof – eine Institution unter den Kölner Brauhäusern.
Nicht nur, weil Restaurant und Brauhaus überzeugen, vielmehr,
weil die Vielseitigkeit des Gutshofs die Gäste begeistert.

Für Bankette, Hochzeiten, Tagungen, Comedy, Kunst,
Kultur, Theater, Partys und Konzerte bietet der Eltzhof
fantastische Möglichkeiten!

Auch, um einfach nur ein Kölsch zu trinken!

Eltzhof

das KulturGut

nothing eltz!

Eltzhof Gastronomie und Veranstaltungs GmbH
St. Sebastianusstr. 10 • 51147 Köln • Fon: 0 22 03-98 00 80
info@eltzhof-kulturgut.de • eltzhof-kulturgut.de
facebook.de/eltzhof.kulturgut • instagram.com/eltzhof



JECKE

AUGENBLICKE

OP EN DE KNEIP, DE STROSS ODER EM SAAL, MIR
WÜNSCHE EN SCHÖNE BÖNNISCHE KARNEVAL!

AugenklinikRoth klinikRoth logo" data-bbox="295 880 328 905"/>

AugenklinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

Telefon 02 28 - 96 20 9 - 0
info@augenklinikRoth.de
www.augenklinikRoth.de



AugenklinikRoth



Das BStC-Reservecorps

... geht wieder auf Reisen

Von Albert Schurz

Vom 02.08.2023 bis 06.08.2023 ging das Reservecorps des BStC nach langer, coronabedingter Pause endlich wieder auf Reisen. Da wir eine selbst geplante Reise mangels den von den Reiseunternehmen geforderten 20 Mindestteilnehmern nicht erreichen konnten, meldeten wir uns mit 11 Personen für die von UNIVERS-Reisen angebotene Reise in die „Schatzkammer Brandenburg“ an.

Brandenburg - einmalige Natur, historische Stadtkerne, Schlösser und Parks.

Während unserer Reise wohnten wir in der Altstadt von Cottbus, in dem sehr guten SORAT-Hotel. Als erstes stand eine Stadtbesichtigung durch Cottbus mit einem ortskundigen Reiseführer auf dem Programm. Danach starteten wir zu einer Entdeckungstour entlang uriger Spreevalddörfer und faszinierender Landschaften. Die Fahrt führte uns über Lübben, dem Tor zum Unter- und Oberspreewald, bis nach Lübbenau. Von hier erfolgte die weitere Erkundung des romantischen Spreewalds mit einer gemütlichen Kahnfahrt, vorbei an spreewaldtypischen, reetgedeckten Holzbohlenhäusern und Heuschobern sowie an traditionellen Gasthäusern. Natürlich durfte bei dieser Kahnfahrt eine traditionelle Stärkung mit Schmalzstulle und Spreewaldgurken nicht fehlen.

Am nächsten Tag stand das Lausitzer Seenland auf dem Programm. Mit einem ehemaligen Tagebaumitarbeiter besuchten wir einen aktiven Tagebau und erfuhren viel Wissenswertes zum aktiven und ehemaligen Tagebaubetrieb. Von den ehemals 25 Tagebauen sind heute nur noch 2 Betriebe aktiv. Aus den stillgelegten Tagebauen entsteht zukünftig die Lausitzer Seenplatte.

Am letzten Tag unserer Reise besuchten wir den Fürst-Pückler-Park Branitz, Pücklers grünes Wohnzimmer am Schloss Branitz. Der Park gilt als Pücklers Meisterwerk. Bei einem Rundgang hatten wir einen wundervollen Blick zu den Mondbergen und zu den Branitzer Pyramiden. An-



schließend fuhren wir zu einem weiteren landschaftlichen Kunstwerk, dem Fürst-Pückler-Park Bad Muskau. Dieser Park erstreckt sich über deutsches und polnisches Gebiet und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Auf der Heimreise nach Bonn waren sich alle Reisetilnehmer einig, eine interessante und sehr schöne Landschaft Deutschlands kennengelernt zu haben.

Fürst von Pückler-Muskau (30.10.1785 – 04.02.1871) war bedeutender Landschaftsarchitekt und Weltreisender. „Wer mich ganz kennenlernen will, muss meinen

Garten kennen, denn mein Garten ist mein Herz“. (Zitat Fürst Pückler-Muskau)

Übrigens: Ein sehr tüchtiger Koch namens Louis Ferdinand Jungius hatte diesem Pückler in einem Kochbuch 1839 ein aus drei Schichten bestehendes Sahne-Eis gewidmet.

Weihnachtsshow

... der Bonner Stadtsoldaten im GOP Varieté-Theater

Von Uwe Reichelt

Am 06.12.2022, also am Nikolausabend, fand zum zweiten Mal die Weihnachtsshow der Bonner Stadtsoldaten statt.

Diesmal konnte der Vorstand die Gäste im GOP Variété-Theater begrüßen. Nach einer kurzen Ansprache durch den Kommandanten nahm unser Literat Dirk Vögeli das Zepter in die Hand und führte durch einen besinnlichen Weihnachtsabend mit einem hervorragenden Programm.

Zum ersten Mal bei den Bonner Stadtsoldaten waren an diesem Abend „Dolle Vita“ zu Gast. Susanne Riemer und Wilhelm Geschwind boten gemeinsam mit Jörg Runge, auch bekannt als „Tupples vom Land“, ein Weihnachtsprogramm der besonderen Art. Zwischen swingender Musik und rheinischem Wortbeitrag bewegten sich die Lieder und Texte der Drei. Von heiter humorvoll bis besinnungslos – so klingt Weihnachten in Köln: Engelchen, die im Reggae-Rhythmus durch die Stadt, die nach Bratäpfeln und Marzipan duftet, spazieren und von einer traumhaft weißen Weihnacht träumen. Und wenn dann noch der rotnasige Tupples hereinschneite und von seinem Freund, dem Rentier Rudolph sang, blieb kein Auge trocken.



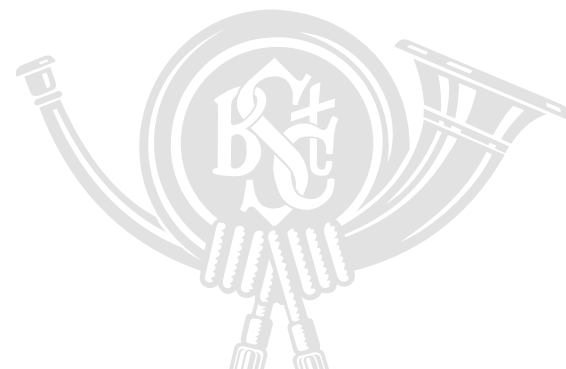
Danach bot uns das GOP mit einem Ausschnitt aus dem aktuellen Programm einen hervorragenden Artistik- und Akrobatik-Showact, der mit begeisterndem Beifall vom Publikum honoriert wurde.

Zum Abschluss besuchte uns erneut Björn Heuser. Bekannt von seinen Mitsing-Konzerten in Köln, Bonn und Umgebung brachte er an diesem Abend zunächst weihnachtliche und besinnliche Töne mit, die schon einige Gäste zum Mitsingen bewegten. Spätestens als Björn

Heuser als Zugabe noch einige Karnevalsklassiker zum Besten gab, stimmte der ganze Saal mit ein.

Ein Besucher bedankte sich auf Facebook bei den Stadtsoldaten: „Was für ein toller besinnlicher, lustiger, romantischer WeihnachtsShowAbend. Eine perfekte Mischung. Vielen lieben Dank den Kameraden des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. für diese einmalige Organisation. Freue mich auf die nächsten Veranstaltungen mit euch. Un ejal, wat kumme weed, wat die Zokonf uns och bringk. Mer stonn zesamme, wenn Bonn singt“.

Dieses Lob steht stellvertretend für diesen wunderbaren Weihnachtsabend, aber auch als Dank für diejenigen Kameraden, welche die diversen Veranstaltungen des BStC organisieren, planen und durchführen.





Jetzt bewerben!
Weitere Informationen
auf karriere.maritim.de.



*Dein Job.
Deine Zukunft.
Dein Maritim.*



Neue Kolleg*innen und Azubis gesucht!

Du wünschst dir hervorragende Perspektiven für eine erfolgreiche Berufskarriere? Dann melde dich bei uns! Wir bieten dir eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung oder einen tollen Job in deinem Wunschbereich.



SCAN
MICH!

Maritim Hotel Bonn · Laura Halberstadt · Godesberger Allee · 53175 Bonn
Telefon 0228 8108-856 · personalabteilung.bon@maritim.de · www.maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen



Schmerzfreiheit ohne Medikamente und OP

Im Kurfürsten Gesundheitszentrum Bonn finden PatientInnen ihre Spezialisten für Schmerztherapie, Physiotherapie und Rehasport.

Die Signature-Benchmark des Kurfürsten Gesundheitszentrums Bonn ist die **B-Matics-Konzept-Schmerztherapie** – neu, modern und hocheffizient bei allen endogenen Schmerzprozessen. „Es ist das Opfer das schreit und nicht der Täter“, so lautet der Leitsatz der Therapieform. Das therapeutische Ziel ist es, die Schmerzursache zu finden und nachhaltig auszuschalten.



**Kurfürsten
Gesundheitszentrum Bonn GbR**
Weierstraße 38

53111 Bonn

Telefon: 02 28 - 69 14 30

E-Mail: info@kg-bonn.de
Internet: www.kg-bonn.de

**PHYSIO?
WIR STELLEN EIN!**

Generalappell 12.11.2022

Von Uwe Reichelt

Am Samstag, dem 12. November 2022 konnte sich die blau-weiß-rote Stadtsoldaten-Familie zum ersten Mal in der Session treffen: zum Generalappell.

Die aktiven Kameraden hatten sich bereits eine Woche vorher zum „internen Corpsappell“ im Restaurant Waldau getroffen und gemeinsam einen gemütlichen Kameradschaftsabend verbracht. Die Beförderungen bis zum Dienstgrad „Leutnant“ und einige andere Auszeichnungen und Ehrungen konnten an die-

sem Abend ausgesprochen werden. Damit hatten wir bei unserem eigentlichen Generalappell etwas mehr Zeit für ein kurzweiliges Programm – vor allem auch für die Ehefrauen und Begleitungen der Kameraden und unsere Gäste.

Den Auftakt des Abends bildete traditionell der Auftritt des Corps gemeinsam mit dem Kadettencorps. Die Pänz präsentierten ihre Tänze und das Kinderprinzenpaar Lewis I. (Jacobs) und Mia I. (Marschollek) konnte durch den neuen Leiter des Kadet-

tencorps, Markus Fontaine, vorgestellt werden. Die Tanzgruppe bot ihre Tänze dar und die neuen Kameraden wurden an der Corps-Fahne vereidigt. Zum Einstieg in ihr Stadtsoldaten-Leben mussten die neuen Mitglieder den Stadtsoldaten-Tanz mittanzen.

Axel Wolf, langjähriger Zugleiter des Bonner Rosenmontagszuges und seit geraumer Zeit Mitglied unseres Traditions-corps, wurde für seine hervorragenden Verdienste um den Rosenmontagszug





zum Ehrenmajor ernannt. er Verdienstorden des Regionalverbands Rhein-Sieg-Eifel im BDK in Gold wurde unserem Kameraden Karl-Heinz Stein für sein langjähriges Engagement, insbesondere für die Organisation und Betreuung unseres Stands auf Pützchens Markt, durch den Präsidenten Dieter Wittmann verliehen.

Natürlich durfte auch ein Besuch des designierten Prinzenpaares der Bundesstadt Bonn, Prinz Christoph II. und Bonna Nadine I., nicht fehlen. Beide wurden dem Publikum von der Präsidentin des

Festsausschusses Bonner Karneval, Marlies Stockhorst, vorgestellt.

Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung unseres Jubiläumsbuches, welches der Kölner Autor Frank Tewes mit einer kleinen Präsentation und humorvollen Anmerkungen selbst vorstellte. Die anwesenden Gäste erfuhren unter anderem, warum es das Corps eigentlich schon seit den Zeiten von „Adam & Eva“ gibt. Nach seiner Ernennung zum Ehrenleutnant übergab Frank Tewes dem Corps noch die Original-Druckplatten des Buches als Andenken. Das Jubilä-

umsbuch kann bei unseren Veranstaltungen erworben oder unter intendant@bstc.de zum Preis von 44,00 € (zuzüglich Versandkosten) bestellt werden.

Unser Literat Dirk Vögeli, der wie immer hervorragend durch das Programm führte, konnte zum krönenden Abschluss noch die Kölner Band „Kasalla“ präsentieren.

Der Generalappell bildete den Auftakt in eine gelungenen Nach-Jubiläums-Session, welche keine coronabedingten Einschränkungen mehr mit sich bringen sollte.

UNs TRIFFT DER SCHLAG!

ET JEHT WIDDER LOSS!

Seniorensitzung? – Jojo dat!

Von Anke Neuhaus-Knipp



Im Oktober 2022 ging bei uns im Freundinnenkreis die Frage um „Gehen wir mal zur Seniorensitzung?“ Und da unser jüngstes Küken endlich auch die 50 erreicht hatte, hieß die Antwort: „Dommmer hin!“

Also, Karten für den 15. Januar 2023 gekauft, op dä Daach jet fein kostümiert – als ehemalige Kadettenmamas simmer jo jot usjestattet – un do wore mer. Im (fast) ausverkauften Brückenforum. Was hatten wir erwartet? Ein schönes Programm, das unsere Wünsche nach (endlich) mal wieder einer etwas traditionelleren Form einer Sitzung erfüllt.

Was soll ich sagen: Unsere Wünsche wurden voll erfüllt und sogar übertroffen. Nicht nur, dass wir Platz zwischen den Bankreihen hatten und man tatsächlich den Stuhl nach hinten schieben konnte, ohne dass der rückwärtige Sitznachbar mit dem Oberkörper auf dem Tisch landet – nein. Es gab auch noch Kaffee und Kuchen am Platz, natürlich floss bei uns auch noch das eine oder andere flüssige Tröpfchen ... und der tolle Service im Brückenforum

sorgte immer für rechtzeitige Verhinderung eines aufkommenden Durst- oder auch Appetitgefühls.

Was aber überhaupt sensationell war: das Programm! Nach der Begrüßung durch den Elferrat und dem warmherzigen Empfang der Beueler Wäscherprinzessin Lena I. kam der Sitzungsstart direkt mit einem Kracher: Marita Köllner legte einen fantastischen Auftritt hin und riss das Publikum auf Anhieb von den Stühlen – eja, och „mir Ahle“ künne Party! Und als sie sich nach 3 Liedern auf dem Tisch stehend noch einen Stadtsoldaten-Dreispiß (einen der kleinsten: Danke an Hans Weißkirchen) angelte und ihr letztes Lied quasi „im Dunkeln stehend“ beendete, kochte das Brückenforum tatsächlich schon.

Anschließend kamen etwas leisere Töne: „Et Klimpermännche“ Thomas Cüpper, ein Meister der Krätzchen, brachte uns Schunkelmomente und Lachfältchen. Der darauf folgende Björn Heuser hatte Klassiker und neue Songs am Start und die Stuhlreihen schwankten, selig, endlich mal wieder alte und schöne Fastelovendsleedche singen und schunkeln zu können.

Aber auch „nur“ Zuschauen und Mitklatschen war angesagt: Die Ennertfunken brachten einen tollen Auftritt auf die Bühne und man freute sich über tänzerischen Schwung und Beinewerfen zu fetziger Musik.

Und nicht nur die Wäscherprinzessin, auch die Bonner Tollitäten ließen es sich nicht nehmen, uns ältere Herr- und Damenschaften zu besuchen, Prinz Christoph II. und Bonna Nadine I. brachten mit ihrem Auftritt Wärme und eine gute Überleitung von tänzerischer Dynamik zu musikalischem Genuss.

Denn anschließend war wieder genug des reinen Zuschauens, Zuhören war immer noch angesagt, aber dieser eine ließ uns auch schwelgen, schunkeln und singen: Wicky Junggeburth, der mit seinen eigenen Liedern, aber auch mit Karnevalsschlagern von einst unsere Herzen hochschlagen ließ und das Forum ein weiteres Mal kochen ließ.

Der letzte Höhepunkt und Abschluss der Sitzung war unser gesamtes Bonner Stadtsoldaten-Corps: ein gelungener Auf-

tritt des Corps, der großen Tanzgruppe und, wie immer, der besonders große und herzliche Applaus für unser Kadetten-corps. Hier war auch das letzte Tollitätenpaar der Veranstaltung zu hören und zu sehen: das Bonner Kinder-Prinzenpaar Lewis I. und Mia I., denen gemeinsam mit den Kadetten alle Herzen zuflogen. Dat jilt natürlich och für die jruuße Stadtsoldate!

Unser Fazit für die Große Bonner Seniorenitzung: Dat maache mer näch Jahr widder! Ein abwechslungsreiches Programm mit vor allem einem Publikum, dass auf dem Stuhl stehen, sich aber genauso wieder ruhig hinsetzen und zuhören kann. Eine selten gelungene Mischung von Schunkeln, Singen, jet Party, Zuschauen und Zuhören. Danke an alle Organisatoren vor, während und nach

der Veranstaltung, danke an ein wunderbares Saalorchester „Markus Quodt“, danke an das Bonner Stadtsoldaten-Corps, mit einem sehr gut beweglichen Elferrat und einem höchstmotivierten und dadurch mit guter Laune ansteckenden Sitzungspräsidenten! Gut, dass es das noch gibt!



Gala-Prunksitzung 2023

Von Uwe Reichelt

Der Kartenvorverkauf begann verhalten und steigerte sich immer mehr, je näher der Sitzungstermin rückte. Am Ende konnte sich der Generalstab über einen (fast) ausverkauften Saal freuen. Und nicht nur darüber, sondern auch über zufriedene und begeisterte Gäste, die sich für ein fantastisches und wohl einmaliges Programm, welches unsere Gala-Prunksitzung am 05. Februar 2023 bot, bedankten.

Den Beginn der Sitzung gestaltete traditionell das Corps einschließlich unserer Jüngsten – dem Kadetten Corps mitsamt dem Bonner Kinder-Prinzenpaar – mit seinen Tänzen. Bestens aufgelegt führte unser Literat und Sitzungspräsident Dirk Vögel gemeinsam mit seinem Elferrat durch einen stimmungsvollen Abend.

Im Rahmen des Corps-Auftritts wurden der Rektor der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität, Herr Prof. Dr. Dr. Michael Hoch, und der Direktor des Beethoven-Hauses Bonn, Herr Malte Boecker, jeweils zum Ehrenleutnant ernannt.

Die Kölner Band Brings eröffnete den Reigen der hervorragenden Künstler, die sich wortwörtlich die Klinke in die Hand



gaben: Mit dabei waren Bernd Stelter, Martin Schopps, die Tanzgruppe „Hoppe-mötzer“, die Bonner Band Querbeat, die bei uns ihr Sessionsdebüt feierten, und die Hühner. Außerdem konnten wir das Traditions-corps der Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V. und natürlich das Bon-ner Prinzenpaar Christoph II. mit seiner Bonna Nadine I., die bekanntermaßen aus unseren Reihen kommt, begrüßen.

Vor einigen Jahren hatte Wolfgang Bosbach schon einmal eine hervorragende Laudatio auf unseren damaligen Ehrenobristen Marc Metzger gehalten. Und er sagte zu, auch im Jahr 2023 als Laudator für unseren diesjährigen Ehrenobristen Guido Cantz zur Verfügung zu stehen. Und dieser wurde bei seinem Auftritt vom gesamten Ge-



neralstab und den Tanzpaaren auf der Bühne begrüßt und ahnte schon, dass es kein ganz normaler Auftritt für ihn werden würde. Wolfgang Bosbach bewies erneut, dass er eigentlich auch als Büttenredner im Karneval auftreten könnte: Eine hervorragende Rede erfreute den sichtlich gerührten Guido Cantz sehr und unser Kommandant Wolfgang Orth ernannte den „Mann für alle Fälle“ zu unserem Ehrenobristen des Jahres 2023. Guido Cantz konnte anschließend mit seiner neuen Ehrenmütze seine Dankesworte an das Publikum richten, welches ihn nach seiner Rede mit stehenden Ovationen verabschiedete.

Das grandiose Finale gestalteten die Bläck Fööss – und alle Beteiligten waren über eine absolut gelungene Gala-Prunksitzung nach zwei Jahren Corona-Pause

glücklich. Im Foyer durfte anschließend noch ausgiebig gefeiert und getanzt werden.

Eine solche Veranstaltung ist immer auch eine Teamleistung, deshalb sei allen Kameraden und Kameradieschen, die vor, auf oder hinter der Bühne dazu beigetragen haben, respektvoll gedankt.





Beste Aussichten

MIT BRILLEN VON OPTIK ZIELINSKI

Bei uns finden Sie eine große Vielfalt an Markenfassungen in bester Qualität!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und überzeugen Sie sich selbst.



Optik Zielinski by MATT
Dreieck 13
Tel.: 0228 654688
optik-zielinski@matt.de

Wir sind gerne für Sie da:
Montag - Freitag: 9.30 - 18.30 Uhr
Samstag: 9.30 - 16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

OPTIK
Zielinski



Univers Reisen GmbH | Justus-von-Liebig-Str. 20 | 53121 Bonn | www.univers-reisen.de | info@univers-reisen.de



Unser Angebot für Sie:

- Planung ihrer Vereins und Gruppenreise inklusive Hotel
- Busvermietung
- organisierte Tagesausflüge
- 100% Durchführungsgarantie bei unseren Katalogreisen

Reisekatalog kostenlos anfordern unter:
0228 / 989 000

100%
Durchführungsgarantie

BUS DICH WEG!
2024
univers

Reisebüro Wittenberg, Bonn Foto: Jürgen Hoffmann

Bönnische Verzällcher 2023

Von Uwe Reichelt



Nach der gelungenen Premiere der Bönnische Verzällcher im Jahre 2022 (noch unter Corona-Bedingungen) stand für das Corps schnell fest, diese Veranstaltung der leisen Töne auch im Jahr 2023 durchzuführen.

Allerdings sind wir mit der Veranstaltung umgezogen – und so konnte der geschäftsführende Vorstand rund 400 Gäste an festlich eingedeckten Tischen im Großen Saal im Gustav-Stresemann-Institut Bonn (GSI) begrüßen.

den Zwiegespräch zuhören. Danach sorgte Wicky Junggeburth mit seinen Verzällcher und Liedcher für tolle Stimmung und Begeisterung bei den Gästen.

Den Abschluss des Programms bildete dann „Der Sitzungspräsident“ Volker Weinger mit einer wie immer ausgefeilten und pointierten Rede in unnachahmlicher Manier. Der Karneval der leisen Töne als erstklassige „Rednersitzung“ erlebte erneut stehende Ovationen der begeisterten Gäste.

Unser besonderer Dank gilt dem gesamten Team des Gustav-Stresemann-Instituts, die uns von Anfang an bei der Planung und Durchführung dieser Veranstaltung unterstützt und mit tollem Service und hervorragendem Essen zum Gelingen der Sitzung beigetragen haben. Auch im Jahr 2024 wird das BStC die „Bönnische Verzällcher“ im GSI durchführen.



Unser Literat Dirk Vögeli hatte ein hervorragendes Programm unterschiedlichster Redner zusammengestellt. So konnten wir im ersten Teil Martin Schopps, unseren Ehrenobristen des Jahres 2006 Bernd Stelter sowie Harry und Achim bewundern. Sie unterhielten alle auf ihre eigene, besondere Weise das Publikum. In der Pause konnten sich die Gäste an einem wohlschmeckenden „Rheinischen Buffet“ stärken. Das hervorragende Team des Gustav-Stresemann-Instituts sorgte selbstverständlich auch dafür, dass keiner der Gäste verdursten musste. Nach der Pause konnte das Publikum – wie schon im Jahr 2022 – dem unverwechselbaren Duo Willi und Ernst mit ihrem die Lachmuskeln strapazieren-







Das Karnevalsfestival ... auf dem Bonner Münsterplatz 2023

Von Uwe Reichelt

Das Karnevalsfestival des BStC ist eine kostenlose Veranstaltung für alle Bonner Bürgerinnen und Bürger, die sich sonst vielleicht eine Eintrittskarte für eine Karnevalssitzung nicht leisten können bzw. für interessierte Gäste, die ein bisschen Karnevalsluft schnuppern wollen und bei ihrem samstäglichen Besuch in der Stadt im Festzelt vorbeischaauen.

Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause war lange Zeit fraglich, ob wir den Kraftakt der Aufstellung eines Zeltes auf dem Münsterplatz und alle damit verbundenen Arbeiten etc. überhaupt würden stemmen können: Angefangen bei der Kostenfrage (alles ist und war teurer geworden), bei der Frage nach Mitmietern usw.

Dank der Unterstützung unserer uns schon jahrelang treuen Sponsoren stand aber Anfang Januar fest - das 21. Bonner Karnevalsfestival findet statt. Im Festzelt auf dem Münsterplatz präsentierte unser Literat und Schultheiß Dirk Vögeli ein fast ganztägiges Programm. Unter anderem traten Katharina Köppen, die TG Kölsche Greesberger, die Ehrengarde Sankt Augustin-Hangelar, De Anjeschwemme und viele mehr auf.

Traditionsgemäß werden auch das Alte Beueler Damenkomitee mit der Wäscherprinzessin und die LiKüRa-Prinzessin beim Karnevalsfestival begrüßt und selbstver-

ständig gehört ein Auftritt unseres Kadettencorps und des „großen“ Bonner Stadtsoldaten-Corps mit seinem Regimentsspielmansszug dazu.

Sonntags gehört das Festzelt dann ganz allein den Pänz, die dort ihr Kinderkostümfest feiern.

Im Festzelt finden auch noch Veranstaltungen des Festausschusses Bonner Karneval für Kinder statt und die Bundesstadt Bonn veranstaltet im Zelt ihre alkoholfreie Jugendparty an Weiberfastnacht. So trägt das Bonner Stadtsoldaten-Corps dazu bei, auch anderen Veranstaltungen eine Heimstatt zu bieten.



RAAB KARCHER
BAUSTOFFHANDEL

KEIN KARNEVALSPRINZ. ABER BAUSTOFFKÖNIG.

Ob **Neubau, Renovierung oder Modernisierung** – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung.

Die passende Inspiration finden Sie in unserer Niederlassung mit einer großen Auswahl an Baustoffen, Fliesen, Laminat, Parkett, Türen, Fenstern, Dachprodukten, Werkzeugen und Produkten für den Innenausbau sowie in den Garten- und Landschaftsausstellungen im Freien.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Raab Karcher Baustoffhandel – eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Heinrich-Böll-Ring 21-23 · 53119 Bonn · Tel. 0228 985860
www.raabkarcher.de/bonn

Metallbau und Kunstschmiede



Karl König

Inh. Andreas König

Zertifiziert nach
DIN EN 1090-1

Wir fertigen:

Treppen- und Brüstungsgeländer, Vordächer, Tore,
Tür- und Fenstergitter, Einfriedungen, Lampen, Grabkreuze
und -laternen, Gedenktafeln und Sonderanfertigungen.

Wir verarbeiten:

Baustahl, Gusseisen, Edelstahl, Kupfer, Messing,
Bronze u.v.m.

Wir führen durch:

Neuanfertigungen, Restaurierungen und Reparaturen.

Karl König • Metallbau und Kunstschmiede
53117 Bonn Telefon (0228) 67 08 85
Kölnstraße 295 Telefax (0228) 67 80 80
e-mail: info@metallbau-koenig.de



ANTON STRICK

Fachgroßhandlung für Bad und Heizung

Ihr kompetenter Partner für

Sanitär- und Heiztechnik
Klima- und Lüftungstechnik
Armaturen · Installationssysteme
Pumpen · Steuer- und Regelgeräte
Ersatzteile · Werkzeuge

*Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne.*

VERKAUF + AUSSTELLUNG:

Aennchenstraße · 53177 Bonn

Mo-Do 7.30-16.45 Uhr
Fr 7.30-15.30 Uhr · Sa 8.00-12.00 Uhr

Anton Strick GmbH

Friesdorfer Straße 27 · 53173 Bonn
Telefon 0228 / 950 22-0 · Fax 0228 / 950 22-95
www.antonstrick.de · info@antonstrick.de

Getränke-Service
www.Vendel.de

Die Nr. 1
für Hauslieferung
in Bonn



Partner von:



Bitte um Bet
Bitburger

Online-Bestellungen
über: www.vendel.de

NUR TRINKEN MÜSST IHR NOCH SELBST!

Endenicher Str. 44 · 53115 Bonn ·
Telefon 0228 / 25 900 900 · Fax 0228 / 25 900 990
info@vendel.de · www.vendel.de

Sommerfest des BStC

Von Robert Kleinhans

Die anhaltenden Hitzeperioden mit klassischem Sommerwetter verschaffen feierwilligen Menschen zumindest ein hohes Maß an Planungssicherheit. Ausgerechnet für das Wochenende unseres Sommerfests war ausnahmsweise Regen und heftiger Wind angesagt. So richteten sich bereits am Vorabend beim Aufbau im Garten des Zeughauses sorgenvolle Blicke in den Himmel. Doch auch hier half die sprichwörtliche Gelassenheit des rheinischen Grundgesetzes weiter: „Wat willst mache? Et kütt wie et kütt.“ Am darauffolgenden Vormittag erfreute uns dann strahlender Sonnenschein. Et hätt noch immer joot jejange!!

Hoherfreut begrüßte unser Kommandant Wolfgang Orth die zahlreich erschienenen Gäste. Bald durchzog der Geruch von schmackhaften Steaks und Würsten die Gartenanlage. Hier erwiesen sich die „Original Thüringer Bratwürste“, frisch „eingeflogen“ aus Suhl von unserem Kameraden Guido Reinhardt, als der Renner. Wer sofort eine süße Vorspeise bevorzugte, kam ebenfalls auf seine Kosten. Den zahlreichen leckeren selbstgebackenen Kuchen konnte kaum jemand widerstehen.

Zu den „kölschen Tön“ der Live-Band „Wir sind Roger“ drehte auch das designierte Bonner Prinzenpaar Cornelius I. und Carina I. seine Runden im Garten, um bei einem Glas Kölsch Kontakte zu vertiefen. Hierfür bildeten die zahlreich erschienen Vertreter weiterer Bonner Vereine einen fröhlichen Rahmen.

Natürlich leben die Sommerfeste aller Vereine von den gegenseitigen Besuchen. Deshalb war es besonders schön, unsere Freunde aus Aachen, aus Düsseldorf und aus Recklinghausen willkommen zu heißen. Sichtlich gut gelaunt mischten sie sich unter die Stadtsoldatenfamilie. Unser Kommandant ließ es sich nicht nehmen, diesen weitgereisten Gästen eine Besichtigung durch unsere „heiligen Hallen“ unter seiner persönlichen Führung anzubieten.

Ob Klaaf un Verzäll für die Älteren oder Dosenwerfen für die Pänz: Das Sommerfest 2023 hatte für alle Altersklassen wieder einiges zu bieten!



Wolfgang Kreuzer

Unternehmensberatung

Telefon: 0171 5050504

E-Mail: wolfgang.kreuzer@gmx.de

Am Boeselagerhof 11, 53111 Bonn



Sound Design

Tontechnik GmbH

Event- Service | Medienproduktion
Konferenzsysteme | Veranstaltungstechnik

www.sound-design.tv



at all events...

BS-Tour 2022 nach Altötting

...Dä Generalstab op Jöck

Von Robert Kleinhans

Die Eindrücke aus unserem Besuch in Altötting im Jahr 2021 waren so stark, dass es sich der Generalstab nicht nehmen ließ, die Kontakte in den Wallfahrtsort zu vertiefen. So fanden wir uns um sechs Uhr morgens zur Abfahrt im Bonner Hauptbahnhof ein. Schnell war sich die Ausflugsgesellschaft einig: „Oh Mann, ist das eine unchristliche Zeit“. Doch als aus den Lautsprechern die frohe Botschaft verkündet wurde, dass der Zug pünktlich sei, hellten sich die Mienen zusehends auf. Allerdings liegen Freud und Leid oft nah beieinander. Kaum hatten wir unsere Plätze eingenommen, stellte sich heraus, dass die Kühlung im Speisewagen ausgefallen war. An einen Frühschoppen mit gut gekühlten, gehopften Getränken war somit nicht zu denken. Es ist zu erwarten, dass dieser Ausflug als „die drüje Tour“ in die Annalen eingehen wird. Unterbrochen von mehrfachen, schweißtreibenden Umsteigevorgängen, genossen wir den Ausblick auf die herrlichen Landschaften von Südostbayern. Nach gut acht Stunden auf der Schiene wurden wir im Hotel Ploeckl mit stärkenden Schnitzeln und leckerem Bier erwartet. Ja, ja die bayerische Gastfreundschaft ... hält auch Leib und Seele rheinischer Frohnaturen zusammen!

Doch was wäre eine Generalstabstour ohne einen ausgeprägten Kulturteil? Mit unserem Ausflug nach Burghausen wurden wir auch diesem Anspruch gerecht. Unter der sachkundigen Führung von Frau Polzer er-

kundeten wir die längste Burg der Welt. Im Gewand einer Beamtenfrau des Mittelalters wusste sie viel Interessantes über den gigantischen Bau hoch über den Ufern der Salzach zu berichten. Gemeinsam tauchten wir in das Mittelalter ein und nahmen Anteil an der Rivalität zwischen dem Erzbischof von Salzburg und den in Bayern herrschenden Wittelsbachern.

Doch auch zu diesen oft finsternen Zeiten verstanden die Fürsten zu feiern. So dauerte die Landshuter Hochzeit von Ludwig dem Reichen mit der polnischen Prinzessin Hedwig volle zehn Tage. Bemerkenswerte Details wie die Rossschwemme (Badanlage für Pferde), oder die in der Burgmauer installierte Außentoilette lösten bei den Teilnehmern durchaus die eine oder andere heitere Bemerkung aus, über die sich der Chronist an dieser Stelle diskret ausschweigt. Der steile Abstieg von der Burg in die Burghausener Altstadt war kräftezehrend. Doch im Gasthaus zur Post konnten wir uns vor einem weiteren Rundgang durch mittelalterliche Mauern stärken. Hier offenbarte sich eine weitere Verbindung zu Bonn: Das alljährliche Hochwasser der Salzach stellt immer wieder eine Bedrohung der ufernahen Bebauung dar. Mit diesen Eindrücken im Gepäck kehrten wir nach Altötting zurück. Bestehende Verbindungen haben durchaus den Vorteil, dass daraus weitere Kontakte geknüpft werden können. Deshalb durften wir als Gäste am Weinfest eines örtli-

chen Schützenvereins teilnehmen. Im dortigen Schützenheim angekommen, stellten zunächst einige Generalstäbler ihre Treffsicherheit auf der Schießanlage unter Beweis. Da wir die Vorzüge des gehopften bayerischen Grundnahrungsmittels durchaus zu schätzen wissen, wurde für uns das Weinfest allerdings sehr schnell zum „Biertest“. Zusätzlich versorgt mit allem, was die deftige Küche zu bieten hatte, erlebten wir einen schönen bunten Abend. Wie das bei Karnevalisten üblich ist, sagten wir mit zahlreichen Sessionsorden „Dankeschön!“.

Am Sonntag wurde nach einem Gang über den gerade eröffneten „Tilly Markt“ der Rückmarsch angetreten. Mehrere Regionalbahnen schaukelten uns wie am Hinweg gemütlich und sicher bis nach Regensburg. Doch dann folgte die logistische Herausforderung: Der komplette ICE- Zugteil mit unseren Reservierungen war entfallen. Eine freundliche Servicemitarbeiterin der Deutschen Bahn half uns weiter, sodass sich die Aufregung rasch legte. Diese unfreiwillige Zwangspause wurde zum Ausgleich des Flüssigkeitsverlustes im Bahnlokal genutzt. Sehr zur Freude des dortigen Personals ...

Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen. Auf Ausflüge mit der Bahn scheint das in besonderem Maße zuzutreffen. Am Ende sind alle Generalstäbler ohne größere Blessuren vom Auswärtsmanöver wieder wohlbehalten nach Bonn zurückgekehrt.





3V-Immobilien GmbH - Lizenzpartner der
Engel & Völkers Commercial GmbH
Immobilienmakler

Kaiserstr. 1c
53113 Bonn

0228 / 850 509-0

BonnCommercial@engelvoelkers.com

www.immobilienmaklerbonn.de



Uns jehet et joot ...

von Robert Kleinhans



Wenn gut gelaunte Männer zu ihrer all-jährlichen Vatertagstour aufbrechen, gilt es bereits bei der Planung einige grundlegende Dinge zu beachten:

- Unbedingt für gutes Wetter sorgen
- Zum Auftakt ein reichhaltiges Frühstück bereithalten
- Ein kleiner Frühschoppen im Rahmen des Frühstücks hebt die Stimmung
- Gemütliche Verkehrsmittel (ohne Pferdebespannung!) steigern das Wohlbefinden

So fand sich eine stattliche Anzahl Kameraden im Zeughaus ein, um bei herrlichem Sonnenschein in den Tag zu starten. Der

Geruch nach frischem Kaffee und leckeren Brötchen lud zum Verweilen ein. Gut gestärkt durch Käse, Wurst und Mett musste dem plötzlich einsetzenden Durst wirkungsvoll begegnet werden. So hörte man bald das altvertraute Ploppen der Bügelverschlussflaschen aus dem Hause Peters.

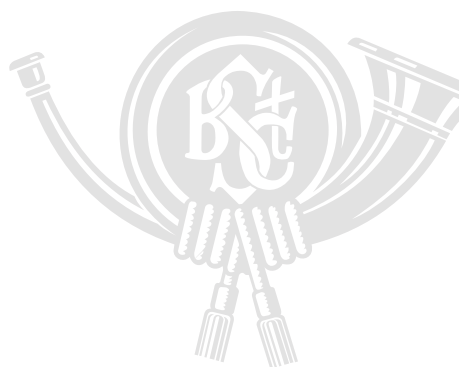
Als das Signal zum Aufbruch gegeben wurde, vermissten die ersten tatsächlich den obligatorischen Bollerwagen. Doch gut eingeweihte Kreise wussten es bereits: „Mir trecke hück nix hinger uns her. Mir mache ene auf vornehm un losse uns chauffiere!“ So wurde schnell der bereitstehende Bus erklommen.

Über den glitzernden Rhein führte uns die Fahrt durch rechtsrheinische Gefilde zum Eltzhof. Beim Absitzen wurden schnellstens die Sonnenbrillen aufgesetzt und das Gemäuer dieses herrlichen, alten Gutshofes bestaunt. Die Vorfreude auf leckeren gekühlten Gerstensaft beschleunigte die Schritte in Richtung Biergarten deutlich. Unser Gastgeber Marc Harder hatte dort ein schönes, schattiges Plätzchen parat. Dennoch benötigte der eine oder andere Kamerad aufgrund schwindender Haarpracht noch etwas Sonnenschutz. Als echte Kameraden hatten wir natürlich auch die entsprechenden Kopfbedeckungen im Gepäck.



Das Studium der Speisekarte verlief wie nicht anders zu erwarten erfolgreich. So hörte man an unseren Tischen inmitten vieler weiterer Ausflügler bald ein geschäftiges Klappern von Besteck und Tellern. Das freundliche Servicepersonal sorgte für Nachschub und natürlich machten zahlreiche Anekdoten aus dem Vereinsgeschehen die Runde.

Schön wars!



buttinette

Alles für Fasching & Karneval

Fasching

Die App von
buttinette

Laden im
 App Store

JETZT BEI
 Google Play

Der neue
Karnevalskatalog
ist da!

EXKLUSIV von
buttinette

- Kostüme
- Stoffe & Schnitte
- Party-Deko & Zubehör

www.buttinette-karneval.de

Kalenderblätter

Von Robert Kleinhans



10.11.2022

Ausstellungseröffnung Bundeskunsthalle

Einen Auftritt bereits am Vorabend des 11.11. zu haben, löst stets große Freude aus. Endlich ist es so wigg, mer fiere widder Karneval! So marschierte eine hochmotivierte Truppe gemeinsam mit den Kadetten in den halbrunden Veranstaltungssaal ein. Die neuformierten Tanzpaare erlebten eine gelungene Premiere. Der Stadtsoldatentanz und das ausgiebige zelebrierte Wibbeln verlangte der etwas ungeübten Stadtsoldatenmuskulatur alles ab. Zusätzlich stellten beim Schunkeln die schnell wechselnden Rhythmen des neuen Mariechentanzes hohe Anforderungen an das musikalische Gespür der Kameraden. Das Tambourcorps Oberkassel glänzte mit ei-

nem Potpourri und das aufmerksame Publikum belohnte unsere Sessionseröffnung mit reichlich Applaus.

08.01.2023

Herrensitzung Ludendorfer Jonge

Bereits am frühen Morgen führte uns der Weg nach Morenhoven, ins schöne Swisttal. Dort herrschte zum Beginn der Herrensitzung bereits gute Stimmung. Sichtlich bestens gelaunte Männer hatten ihre Plätze im restlos gefüllten Festzelt eingenommen. Aufmerksam wurden die Darbietungen unserer Tanzgruppe verfolgt. Insbesondere die hervorragende Leistung der glänzend aufgelegten Tanzpaare löste immer wieder tosenden Applaus aus. Da wurde kräftig mitgeschunkelt und gesungen. Die Nichttänzer unter den Ka-

meraden mussten die kleine Bühne verlassen und sorgten dafür, dass jeder Funke an Fröhlichkeit nahtlos auf das Publikum im Saal übersprang.

Narrenspiegel und Ritterkür im Pütt

Wir wissen es seit mehreren Jahrzehnten: Auch im Ruhrgebiet wird Karneval mit Frohsinn gefeiert. So führte uns der Weg nach Gelsenkirchen. Auf etwas verschlungenen Pfaden fanden wir den Weg zu einer Mehrzweckhalle, geradewegs in die Arme einer gespannt wartenden Narrenschar. Das blau-weiß-rote Corps gab auch hier wieder eine glänzende Visitenkarte ab. Selbstverständlich wurden die lautstarken Wünsche nach der Zugabe erfüllt.

14.01.2023

Biwak Ehrengarde der Stadt Düsseldorf

Bereits seit längerer Zeit sind die Bonner Stadtsoldaten mit den grün-gelb gekleideten Ehrengardisten aus der Landeshauptstadt freundschaftlich verbunden. Gegenseitige Besuche auch außerhalb der Session führen immer wieder zu schönen Begegnungen. Nachdem eine starke, uniformierte Abordnung der grün-gelben unseren Generalappell besuchte, war es uns eine Ehre, das Biwak der Leibgarde des Düsseldorfer Oberbürgermeisters zu besuchen. Auch wenn bei vielen Kameraden die Vorbehalte gegen das dunkel gebraute Alt-Getränk nicht vollständig ausgeräumt werden konnten: Die Herzlichkeit und Kameradschaft, die wir wieder einmal erfahren haben, lässt uns auf eine Wiederholung im Jahr 2024 hoffen!

KG Wiese Müüs

Von Düsseldorf ging es dann schnurstracks zurück nach Bonn. Dort wurden wir im Saal des „Maritim“ von den versammelten Jecken erwartet. Mit einer weiteren glanzvollen Bühnenpräsenz bedenkten wir den Tag.

22.01.2023

Herrensitzung KG Verberg

Und wieder führte uns der Weg in Richtung Niederrhein, nach Krefeld. Viele konnten sich noch gut daran erinnern,

dass dieses schmucke Veranstaltungslokal bereits einmal von uns erstürmt wurde. Nach dem Marsch durch die herrlichen Parkanlagen erwartete uns das närrische Volk im Saal. Begeistert und mit viel Applaus verfolgte das Publikum die schwungvollen Schritte und Sprünge unserer Tanzpaare.

23.01.2023

Geburtstag Christine Miebach

Wenn eine ehemalige Schwadronstochter und Bonna, die ein ganz großes blau-weiß-rotes Herz besitzt, ihren runden Geburtstag feiert, ist das Grund genug, die Uniform anzuziehen und unsere Gratulation zu überbringen.

Leev Christine, es war uns eine Ehre!

26.01.2023

Karnevalsempfang Autohaus Thomas

Mitten im Gewerbegebiet Pützchen gaben wir dem tollen Karnevalsempfang die traditionelle Note. Die sichtbar mit viel Liebe geschmückte Halle entwickelte ein ganz eigenes Flair. Wir haben uns inmitten vieler bekannter Gesichter sehr wohl gefühlt.



28.01.2023

Prunksitzung KG Mat Mött Miel

Die zweite Etappe der „Tour de Swisttal“ führte uns nach Dünstekoven. Der urige Dorfsaal war bis zum letzten Platz gefüllt. Auf der kuscheligen Bühne wurde der Auftritt sehr schnell zu einer schweißtreibenden Angelegenheit. Doch das Publikum ging von der ersten Minute an voll mit und sparte nicht mit Applaus. Auch das Heimerzheimer Prinzenpaar Udo und Sonja hatte sichtlich viel Spaß am Programm des blau-weiß-roten Corps.



Kolpingsfamilie Bonn Zentral

Die Auftritte bei den „Fidele Walzbröde“ sind seit jeher ein Garant für „vill Spaß an der Freud“. So gaben wir hochmotiviert auch dort eine sehr gute Visitenkarte ab. Zum Ausklang eines gelungenen Auftrittstages konnten wir uns unter das närrische Volk mischen und hatten bei kühlen Getränken und Verzähl noch einen schönen Abend.

03.02.2023

KG „Me haalen et us“, Rheinbreitbach

Nach einem anstrengenden Fußmarsch zur großen Festhalle hatten wir zunächst Gelegenheit, vor dem Auftritt reichlich Kraft zu tanken. Wir freuten uns über die weitläufige Bühne und ein Tanzpaar in Hochform löste Begeisterung an den Tischen aus. Trotz Dunkelheit, enger Straßen und einiger Umwege haben alle Kameraden den Bus in Richtung Heimat wieder unbeschadet erreicht.

04.02.2023

Bonn steht Kopp, Telekom Dome

Die Spielstätte der Telekom Baskets verwandelte sich in das gewohnte, närrische Auditorium und es war wieder soweit: Wir trafen auf viele bekannte Gesichter im Foyer und ein kleines Schwätzchen mit Prinz und Bonna konnte auch gehalten werden. Der anschließende Rundmarsch im ausverkauften Haus glich einem Bad in der Menge. Insbesondere die Infanteristen legten wieder einen echten Leistungstest im „Gewehrswenken“ ab. Der mit Sicherheit zeitlich kürzeste Auftritt der Session, ist immer wieder ein Erlebnis.

08.02.2023

Tollitätentreffen RKK, Festzelt Roisdorf

Ab ging's ins Fürjebirch! Die versammelten Tollitäten in ihren festlichen Ornaten gaben ein imposantes Bild ab. Wir erfreuten uns an der guten Stimmung im Fest-

zelt und haben sehr gerne auf und neben der Bühne unseren Beitrag zu einem tollen Abend geleistet.

10.02.2023

KG Löstije Brücker Müüs e. V., Festzelt Köln-Brück

Wenn Bönnsche Karnevalisten nach Kölle reisen, so erwartet sie regelmäßig eine überaus freundliche Begrüßung des jeweiligen Sitzungspräsidenten: „De Einwohner us däm südlichste Veedel vun Kölle sin och do!“ Wir nahmen es mit Humor und freuten uns darüber, gemeinsam mit dem Kölner Dreigestirn op de Bühne ze stonn. Natürlich konnten wir anschließend tanzend und wibbelnd das Publikum davon überzeugen, dass auch das Bonner Traditionscorps zu Höchstleistungen fähig ist.

12.02.2023

Prinzengarde Düsseldorf, Biwak

Das Biwak der Prinzengarde hat den besonderen Reiz, dass der Anmarsch durch die Altstadt erfolgt. Vor dem eigentlichen Sturm auf das Feldlager wurde die Qualität des Altbiers einer Prüfung unterzogen. Einhellige Meinung der Probanden: „Et wird einfach nit besser, doch et hätt och schlimmer kumme künne!“ Auf dem Marktplatz blickte dann Jan-Willem, der frühere Landesherr, von seinem Reiterstandbild gnädig auf das jecke Treiben. Wiederum erfolgte eine Demonstration tänzerischer Hochleistung in blau-weiß-rot.



Pützchens Markt ist angesagt!

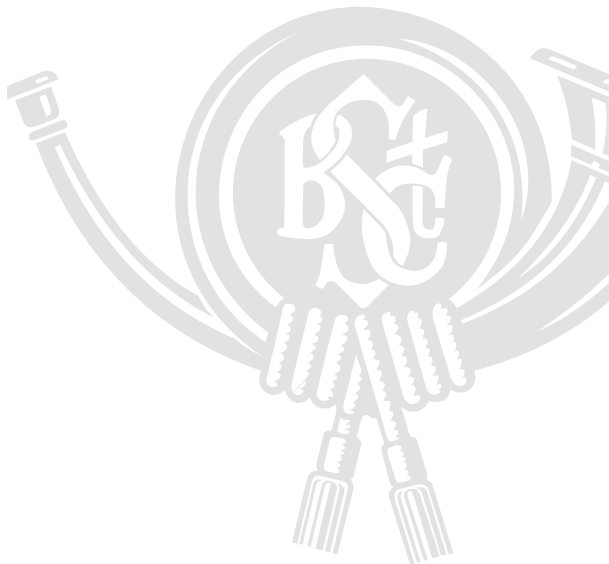
Von Tim Grobusch



So hieß es auch in diesem Jahr, ein langes Wochenende im Kreis der Kameraden auf Bonns Großkirmes Pützchens Markt zu verbringen. Die 654. Ausgabe von Pützchens Markt wurde traditionell durch den Bierstand der Bonner Stadtsoldaten in der Marktstraße ergänzt. Wir sind besonders stolz, dass es auch in diesem Jahr wieder mit dem eigenen Stand und dann dazu noch bei bestem Wetter funktioniert hat. Pützchens Markt heißt für die Bonner Stadtsoldaten, ein Bierzelt in kompletter Eigenverantwortung zu betreiben. Dies funktioniert nur, wenn alle kräftig mit anpacken. Alle Helferinnen und Helfer kommen aus dem Corps und der direkten Corps-Umgebung. Ehrenamtlich und mit viel Spaß und Freude wird so im Bierwagen gearbeitet oder im Service die leckere Erbsensuppe serviert.

In diesem Jahr war es besonders schön zu sehen, dass die Generationen zusammenkamen. Die jüngsten Mitglieder des BStC arbeiteten gemeinsam mit den „alten Hasen“ Hand in Hand. So wird Tradition gelebt und zusammen erhalten.

Nach dem altbekannten Leitungstest am Donnerstagabend erlebte das Corps über die Tage hinweg viele Besucherinnen und Besucher am Stand. Es freut uns sehr, dass sich über die Jahre hinweg ein Stammpublikum aufgebaut hat, welches jedoch immer durch das eine oder andere





Kälte-Hunke GmbH

KÄLTE-, KLIMA-, LÜFTUNGS-, REGELUNGS- UND GEBÄUDETECHNIK

BERATUNG

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

SERVICE

www.kaeltehunke.de

info@kaeltehunke.de

Kälte Hunke GmbH
 Pfaffenweg 23
 53227 Bonn
 Telefon: +49 (0) 228 42136 - 0
 Fax : +49 (0) 228 42136 - 900

Niederlassung
 Friedrich der Große 70
 44628 Herne
 Telefon: +49 (0) 2323 931350
 Fax : +49 (0) 2323 935312



neue Gesicht ergänzt wird. Leider musste die Kirmes aufgrund eines Unwetters vorzeitig beendet werden. Dies macht der Freude jedoch keinen Abbruch und wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Jahr.

So ein Event meistert man nicht alleine. So ist die Unterstützung an den Kirmestagen das eine, die Organisation und die Vor- und Nachbereitung das andere. Daher gilt auch der besondere Dank denen, die neben dem Servicepersonal durch die Hilfe beim Auf- und Abbau und der Organisation Pützchens Markt zu einem für das Bonner Stadtsoldaten-Corps gelungenen Event machen.



Dr. Kern
Facharzt- und Hausarztpraxis
Diabetologische Schwerpunktpraxis

Ambulantes DIABETES ZENTRUM Bonn

Praxisstandort Bonn-Zentrum

Hauptpraxis 1
Poppelsdorfer Allee 19 • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn-Zentrum

Hauptpraxis 2
Baumschulallee 20 A • 53115 Bonn-Zentrum

Praxisstandort Bonn - Kessenich

Hausdorffstr. 163 • 53129 Bonn - Kessenich

Kontakt

Hauptpraxis 1

Tel.: 0228 - 22 31 63

Fax: 0228 - 22 58 20

Hauptpraxis 2

Tel.: 0228 - 97 64 03 0

Fax: 0228 - 97 64 03 29

Praxisstandort Bonn - Beuel

Friedrich-Breuer-Straße 62 • 53225 Bonn - Beuel

Praxisstandort Bonn - Holzlar

Holzlarer Straße 40 • 53229 Bonn-Holzlar

*Lachen ist
Gesund!*
Viel Spaß im Karneval

info@drkern-bonn.de | www.drkern-bonn.de

BonnFest 2023 —

... erneut unterstützt durch das Bonner Stadtsoldaten-Corps

Von Uwe Reichelt



Erneut bot die Bonner City am ersten Wochenende im Oktober beim BonnFest 2023 ein abwechslungsreiches Programm. Und erneut unterstützte das BStC den Verein City Marketing, der das BonnFest organisiert, tatkräftig.

Nämlich einerseits mit der Programmgestaltung am Freitagnachmittag und -abend. Wir präsentierten in diesem Jahr die noch etwas unbekannten Bands „Kween“ und „Wir sind Roger“ auf dem Marktplatz. Gemeinsam mit Thomas Zimmermann führten unser Kommandant Wolfgang Orth und unser Literat Dirk Vögeli durch das Programm. Unser Kadettencorps konnte sich vor der neuen Session das erste Mal auf

der in die blau-weiß-rotten Corpsfarben gehüllten Bühne präsentieren, und zum Finale spielten „Cologne Unplugged“ u.a. auch kölsche Tön und brachten den Marktplatz zum Singen, Tanzen und Schunkeln. Auch ein größerer Regenschauer tat der guten Stimmung keinen Abbruch und der Tag war für alle Beteiligten ein toller Erfolg.

Auch versorgte an allen drei Tagen des BonnFestes das Corps die Besucher und das Publikum auf dem Marktplatz mit kühlen Getränken. Der dank der Unterstützung der Fa. Vendel aufgestellte Getränkewagen und der Ordensstand wurden erneut aus der Breite des Corps, sowohl von Kameraden aus allen

Formationen als auch von Ehefrauen der Kameraden, von Eltern aus dem Kadettencorps und auch von inaktiven Mitgliedern drei Tage ganztätig bewirtschaftet. Eine ehrenamtliche Tätigkeit, die man gar nicht genug würdigen kann. Insbesondere nachdem das Betreiben unseres Standes auf Pützchens Markt nur wenige Tage zuvor doch schon sehr viel Kraft gekostet hatte. Aber wir wollen uns diese Möglichkeit der Außendarstellung nicht nehmen lassen und dank der zahlreichen Helferinnen und Helfer war es dem BStC damit erneut möglich, eine starke Präsenz auf dem BonnFest und damit in der Stadtgesellschaft zu zeigen.

**Jederzeit für Sie
ansprechbar, auch im
Fastelovend !**

Dr. Christos Katzidis

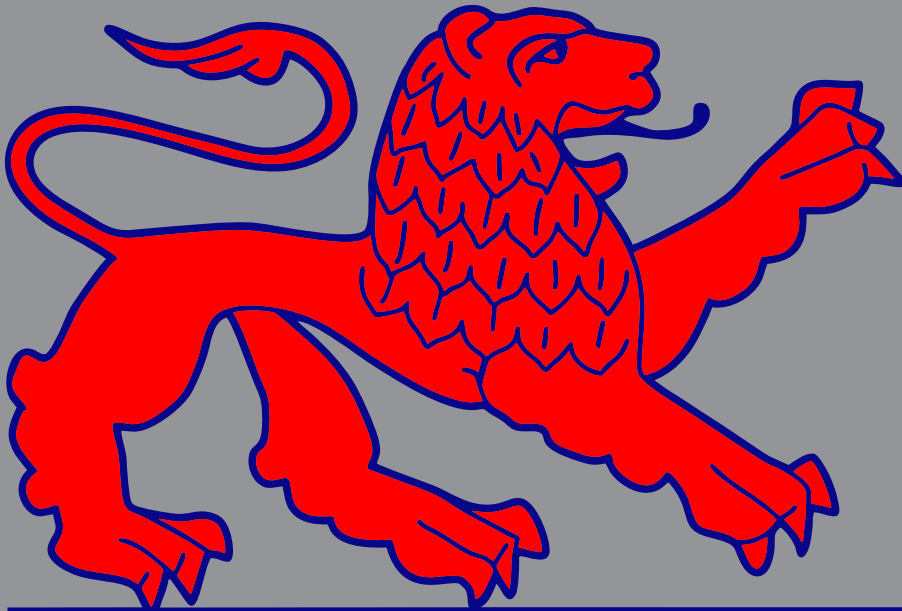
Ihr direkt gewählter
Abgeordneter für Bad Godesberg,
Hardtberg & Bonn-Süd

CDU
NRW Fraktion

So erreichen Sie mich:

- web: www.christos-katzidis.de
- e-mail: christos.katzidis@landtag.nrw.de
- telefon: 0211 - 884 - 2186
- facebook: www.facebook.com/katzidis/
- instagram: [christos.katzidis](https://www.instagram.com/christos.katzidis)
- twitter: [@ckatzidis](https://twitter.com/ckatzidis)

STICKEN & DRUCKEN
FÜR BONN



BONN
shop

Fam. Orth

Heinrich-Sauer-Str. 5

0228 5508560

shop@bonnstick.de

Alir wünsche üch
en jecke Session un
blieb jesund!

40 Jahre Mitglied im BStC

... seit 65 Jahren den blau-weiß-roten Farben treu – Interview mit Christine Miebach

Von Uwe Reichelt



Sie steht nicht gern im Mittelpunkt, aber sie hat viel zu erzählen. Der Corpsintendant Uwe Reichelt traf unsere ehemalige Schwadronstochter Christine Miebach zum Interview.

Liebe Christine, wie bist Du denn zum Corps bzw. zum Karneval gekommen?

Ich habe das Karnevalsgegnen von meinen Eltern in die Wiege gelegt bekommen, mein Vater war Urbonner und schon immer an Karneval interessiert. Damals hatten meine Eltern aber nicht viel Geld und mein Vater konnte nicht ins Corps eintre-

ten. Aber mit fünf Jahren haben sie mich im Kadettencorps angemeldet und kurze Zeit später kam mein Bruder auch noch ins Kadettencorps.

Wie ging Deine Stadtsoldaten-„Karriere“ denn dann weiter?

Irgendwann war ich zu alt für das Kadettencorps und musste aufhören. Das war ein sehr tränenreicher Abschied, an den ich mich noch sehr gut erinnern kann ... Aber für die Mädels gab es damals keine Möglichkeit weiterzumachen, wenn sie nicht gerade tanzen wollten.

Aber dann kehrtest Du als Schwadronstochter zurück?!

Ja, ich bin selbst seit meiner Kindheit gern geritten. Mein Opa war Rittmeister. Wir wohnten im Haus von „Reitbedarf Deckers“ und eine Woche vor Weiberfastnacht erzählte man meiner Mutter, dass bei den Stadtsoldaten eine Schwadronstochter gesucht wird. Und das war meine Gelegenheit: Abends bin ich mit meiner Mutter zu Hans Stratemeyer gefahren, habe mich vorgestellt und die Uniform anprobiert und nachdem meine Mutter noch einige Änderungen vorgenommen hatte, bin ich das erste Mal im Rosenmontagszug mitgeritten und war die neue Schwadronstochter der Kavallerie im BStC.

Wie wurdest Du denn von den damaligen Kavalleristen empfangen?

Ausgesprochen freundlich und sehr nett. Damals gab es 32 Kameraden, die aktiv geritten sind und mit den Kameraden konnte man immer tolle Tage und auch mal feuchtfröhliche Abende erleben. Wir haben zusammen Geburtstage gefeiert, Ausflüge organisiert und sind natürlich zusammen geritten. Nach Karneval haben wir z. B. immer eine gemeinsame Tour zum Skifahren gemacht.

Du bist dem Corps dann viele Jahre als Schwadronstochter erhalten geblieben ...

... und habe dann irgendwann gesagt: „Es ist genug“ und habe traurigen Herzens an Karnevalsdienstag einen wieder sehr tränenreichen Abschied erlebt. Im Jahr 1983 bin ich dann als inaktives Mitglied in das Bonner Stadtsoldaten-Corps eingetreten, sodass ich in diesem Jahr 40 Jahre stolzes Mitglied bin. Übrigens ebenso wie die immer noch aktiven Kavalleristen Hans Brock und Walter A. Müller, mit denen mich einige lustige und schöne Erlebnisse verbinden.

Im Jahr 1986 bist Du dann als eine der beiden Symbolfiguren des Bonner Karnevals, als Bonna Christine I., gemeinsam mit Prinz Ulrich II. (Dahl) durch die Säle gezogen. Wie kam es dazu?

Es war schon immer mein Traum, als Bönnsches Mädchen einmal Bonna zu

sein. Aber ich stehe nicht so gerne im Vordergrund und hab daher eher leise geträumt. Mitte des Jahres 1985 stand dann Uli Dahl als Prinz fest und auf einmal wurde ich gefragt, ob ich denn nicht seine Bonna sein möchte. Einmal mehr hatte da wohl Hans Stratemeyer seine Finger im Spiel.

Euer Motto 1986 war „Et ganze Jöhrche – Bönnsche Malörche“. Wie muss man sich „Prinz und Bonna“ vor über 35 Jahren vorstellen?

Also auch damals war es schon ein teures Vergnügen und ich habe mein extra dafür gespartes Geld verwendet. Es war eine wunderschöne Session und mit Uli Dahl ein harmonisches Verhältnis, was mir diese Zeit unvergesslich macht. Damals gab es auch schon sehr viele Auftritte bei den großen Vereinen, aber auch in Kindergärten und Krankenhäusern, was mir auch sehr wichtig war.

Und heute bist Du aus dem Kreise der „Ahl Bonnas“ auch nicht wegzudenken.

Den Bonna-Club gab es schon zur damaligen Zeit. Ich bin die „Präsidentin“, auch wenn man das bei uns nicht so nennt und es das auch gar nicht braucht. Ich mache

den Schreibkram für uns und unsere Treffen, gratuliere z. B. handschriftlich zu den Geburtstagen. Wir alle „Ahl Bonnas“ sorgen für den Zusammenhalt unter uns, planen gemeinsame Unternehmungen und unser alljährliches Weihnachtsessen. Meine Präsidentenkette ist übrigens vom Flohmarkt (schmunzelt). Also der Spaß steht absolut im Vordergrund.

Du hast 40 Jahre in der Kinderklinik auf der Adenauerallee gearbeitet und ich kann mich an meine Zeit als Tanzoffizier erinnern und wie wir dort aufgetreten sind ...

In der Kinderklinik wurden immer Karnevalsfeiern ausgerichtet, oft auch unter Mithilfe des BStC. Diese wurden dann viele Jahre durchgeführt und das Corps hat meist an Weiberfastnacht die Klinik besucht. Der VSJ unterstützt bis heute die Kinderklinik und dafür bin ich sehr dankbar, auch wenn ich mittlerweile in Rente bin.

Wir haben uns für dieses Interview in der gleichnamigen Gaststätte Deiner Frau Sonja getroffen ...

(lacht) Ja – seit zehn Jahren, nämlich nach meinem Renteneintritt, bin ich hier als „Schnippelhilfe“ aktiv.

Nach 27 Jahren als Wirtin wird Sonja ihre Gaststätte, in der auch die Bonner Stadtsoldaten regelmäßig und gern eingekehrt sind, schließen. Was habt ihr beide Euch für die kommende Zeit vorgenommen?

Erstmal wollen wir einfach nichts tun, unseren Tagesverlauf selbst bestimmen und dann weiter schauen. Wir verreisen gern, u. a. seit 20 Jahren nach Portugal, und wollen das auch weiterhin tun.

Liebe Christine, Danke für dieses wunderbare Interview. Deine Schlussworte ...

Ich bin sehr stolz darauf, dass ich das blau-weiß-rote Karnevalsgegn innerhalb meiner Familie weitergegeben habe und drei Großnichten heute im Kadetten-corps sind und dort tanzen. Ich bin dem Corps immer treu geblieben und werde das gemeinsam mit Sonja auch weiterhin tun. Ich wünsche dem Corps und seinem Generalstab auch für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg in dieser immer schwieriger werdenden Zeit.

WIR BEWEGEN GROSSES!

Vermietung, Disposition, Service – deutschlandweit

📦 Kranarbeiten

📦 Schwertransporte

📦 Abschleppen-/Bergen

📦 Arbeitsbühnen

📦 Autovermietung

📦 Projektmanagement

📦 CAD-Ausarbeitungen

📦 Parterrearbeiten

JETZT ANFRAGEN:

info@flossdorf.com
(0 26 41) 98 98-0



Floßdorf

Autokrane, Schwertransport, Abschlepp- & Pannendienst

Dietmar Floßdorf GmbH & Co. KG
Ringener Str. 38-40 · 53474 Bad Neuenahr
www.flossdorf.com



Titelblätter unserer Feldpost

Von Uwe Reichelt

Seit ich dem Corps im Jahr 2001 beigetreten bin, hat sich das äußere Erscheinungsbild unserer Feldpost immer mal wieder geändert.

Waren die Bilder Ende der 90er und Anfang der 2000er noch Zeichnungen des Karikaturisten Klaus Böhle, waren es später Zeichnungen von anderen Künstlern. Ab dem Jahr 2009 befand sich auf dem Cover eine Fotografie des aktuel-

len Sessionsordens. Diese Fotografie wurde in der Ansicht und Haptik verviedelt und optisch hervorgehoben durch die Köllen Druck+Verlag GmbH, welche für uns bereits seit einigen Jahren die Feldpost druckt.

In den vergangenen beiden Jahren zierte jeweils ein Bild des bekannten Bonner Künstlers Jan Künster das Cover unserer Feldpost. War es im Jubiläumsjahr das

Bild des Rathaussturms, welcher traditionell durch das BStC an Karnevalssonntag durchgeführt wird, handelte es sich im letzten Jahr um ein Bild unseres Zeughauses. Diese Zeichnung wurde von Jan Künster im Jahr 2012 anlässlich der Renovierung unseres Zeughauses in der Endenicher Straße und der damit verbundenen Ausgabe von „Zeughaus-Aktien“ gestaltet.

Als wir in diesem Jahr auf der Suche nach einem neuen Titelbild waren, erklärte sich Jan Künster sofort bereit, uns erneut mit einer Zeichnung zu unterstützen. Seine Idee, bekannte Bonner Stadtmotive mit dem Dreispitz der Marie und einem Dreispitz eines Stadtsoldaten zu „krönen“, fand sofort Gefallen beim



Feldpost-Team und dem Generalstab. Dieses wunderschöne Bild ist daher das Cover der diesjährigen Feldpost und wird, in einer Minimalzahl, gerahmt an einige verdiente Kameraden oder zu ehrende Persönlichkeiten, welche dem Corps nahestehen und es unterstützen, bei Gelegenheit überreicht.

Unser ausdrücklicher Dank gilt Jan Künster, der uns erneut unterstützt und dem Corps immer treu verbunden ist. Wir ernennen Jan Künster sehr gerne zum neuen Ehrenmajor des Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.



Der Stadtsoldat aus Texas

In den USA taucht eine alte Holzfigur auf. Durch einen Zufall landet sie nach Jahrzehnten wieder in der Bonner Heimat

VON GABRIELE IMMENKEPPEL

BONN. „D'r Jung es zöröck!“, freut sich Wolfgang Orth und strahlt über das ganze Gesicht. Immer wieder dreht er den „staats Käl“, betrachtet ihn von allen Seiten, schmunzelt und stellt ihn behutsam zurück ins Regal. Versteht der schmunzelnde Soldat den rheinischen Dialekt überhaupt noch? Schließlich hat er Deutschland offenbar vor Jahrzehnten Richtung USA verlassen. „Besser ist wohl, wenn ich sage: ‚D'r Jung is back‘“, sagt Orth und lacht.

Das, was der Kommandant der Bonner Stadtsoldaten gerade erlebt hat, hätte in einem Märchen aus Tausendundeiner Nacht nicht spannender erzählt werden können. Nach einer abenteuerlichen Odyssee um den halben Erdball kehrte die handgeschnitzte Holzfigur, die 1939 für den damaligen Kommandanten der Bonner Stadtsoldaten Franz Strömer angefertigt wurde, zufällig zurück „nach Hause“. „Das ist für uns mehr als ein Sechser im Lotto“, freut sich Orth.

So abenteuerlich die Geschichte rund um die Figur ist, so unglaublich sind auch die Umstände ihrer Rückkehr. Im April erhielt Orth einen Anruf von Gaby Dreyer aus Paderborn. Sie erzählt ihm, dass ihre Schwester Bobby James in Amerika lebt und dort gerade den Haushalt einer verstorbenen Tante in Richmond (Texas) auflöst. Unter den vielen Deko- und Gebrauchsgegenständen war auch die Holzfigur des Soldaten. Anhand der Gravur und der Erklärung am Sockel war den beiden Schwestern schnell klar, dass die Skulptur offenbar aus Deutschland stammt. Neben der Signatur des Künstlers (E. Röslers) entdeckten sie eine Widmung: „Seiner Lieblichkeit dem Kommandanten Franz Strömer zum 50. Geburtstag, 20. September 1939.“

Im Internet recherchierten Gaby und Heinz Dreyer und fanden schnell heraus, dass Franz Strömer damals zum Bonner Stadtsoldatenkorps gehörte. Ein Anruf bei Wolfgang Orth bestätigte die Vermutung. Per Mail wurden Bilder der Skulptur von Texas nach Bonn geschickt. „Schon beim ersten Blick auf das Foto war ich absolut sicher,



Kommandant Wolfgang Orth ist hin und weg, dass die Figur eines Bonner Stadtsoldaten nach Jahrzehnten wieder zurück nach Bonn gekommen ist. FOTO: WESTHOFF

dass die Figur einen Bonner Stadtsoldaten darstellt“, erzählt Orth: Die Farben der Uniform waren perfekt getroffen, die Orden an der richtigen Stelle angebracht, Blumen und Kochlöffel zierten den Hut und alle Knöpfe saßen dort, wo sie sein sollten. „Es war wirklich eine perfekte Kopie. Mir war schnell klar, dass wir versuchen müssen, die Schnitzarbeit zu bekommen“, erinnert sich Orth.

Mit der Nachlassverwalterin Bobby James in Texas war er sich schnell einig. „Sie wusste zwar nicht, wie die Figur in den Besitz ihrer Tante und nach Amerika gekommen war,

Aber sie wollte, dass der Soldat zurück nach Hause kommt“, schmunzelt Orth. Nur für den Versand sowie die Zollgebühren mussten die Stadtsoldaten aufkommen. Am vergangenen Freitag war es dann endlich soweit. Sicher verpackt und gut gepolstert kam das knapp zwölf Kilogramm schwere Luftfrachtpaket an. „Farewell from Texas and a sincere welcome home to Bonn“ hatte Bobby James auf ei-

nen Zettel geschrieben und in das Paket gelegt.

Auch wenn die Figur deutlich in die Jahre gekommen ist, für Wolfgang Orth könnte sie nicht schöner sein. „Nein, es wird nichts restauriert, retuschiert oder aufpoliert. Der Soldat bleibt so, wie er ist. Man soll ihm sein Alter ansehen“, sagt er. Damit er von vielen betrachtet werden kann, wird er in Zukunft in einer eigenen Vitrine im Zeughaus

der Bonner Stadtsoldaten stehen. „In seinen 83 Jahren hat er nun zweimal eine Reise von einem Kontinent zum anderen unternommen. Das hinterlässt eben Spuren“, meint er. Orth hat sogar ausgerechnet, dass die Figur mindestens 16000 Kilometer gereist ist.

Und noch eine Kuriosität hat er mittlerweile entdeckt: Unter dem Sockel wurde in Amerika offenbar eine Erklärung zur Bedeutung der Stadtsoldaten angefertigt. Darin wird der Kommandant als Bürgermeister der Stadt bezeichnet. „Falsch ist das nicht“, erklärt Orth. „Denn mit dem Rathaussturm haben schließlich die Stadtsoldaten an den Karnevalstagen das Sagen in der Stadt“, erklärt er.

Offiziell übergeben wird der Soldat in der kommenden Session. Denn die Stadtsoldaten haben das Paderborner Ehepaar Dreyer, die den Kontakt nach Texas vermittelt haben, zur Galaprunksitzung im Februar nach Bonn eingeladen. „Dabei werden sie uns dann offiziell die einmalige Figur überreichen“, freut sich der Kommandant auf das Event. Ob allerdings die Gäste aus Paderborn und der höl-

zerne Stadtsoldat den rheinischen Dialekt verstehen, ist fraglich. „Wir werden sehen. Zur Not werden wir alles übersetzen“, schmunzelt er. Hauptsache „D'r Jung es zöröck!“

Förderung für den Ausbau von Glasfaser

Bonn erhält Zusage für 18,2 Millionen Euro

BONN. Die Bonner Wirtschaftsförderung hat kürzlich die vorläufige Förderzusage des Bundes für weiteren Glasfaserausbau in Höhe von 18,2 Millionen Euro im sogenannten Graue-Flecken-Programm erhalten. Das Land NRW wird das Fördervorhaben mit weiteren 18,2 Millionen Euro unterstützen. Beim Graue-Flecken-Programm, dem dritten Förderverfahren des Bundes für schnelles Internet, sind laut Mitteilung der Verwaltung Adresspunkte förderfähig, die derzeit eine Downloadgeschwindigkeit von weniger als 100 Mbit pro Sekunde haben. In Bonn seien diese Ausbaupunkte über das gesamte Stadtgebiet verteilt.

Nach Erhalt der vorläufigen Förderzusage stehe jetzt ein Markterkundungsverfahren an, in dem alle Telekommunikationsunternehmen danach befragt werden, welche Internetgeschwindigkeiten sie an den jeweiligen Adresspunkten derzeit bereitstellen können und ob sie diese in den nächsten drei Jahren mit Glasfaserversorgung werden. Nach Abschluss dieses Verfahrens entstehe ein klareres Bild über die Förderbarkeit, sodass im Anschluss die gesamte Menge der Adresspunkte ausgeschrieben werden könne. *buj*

„Das ist für uns mehr als ein Sechser im Lotto“

Wolfgang Orth
Kommandant der Bonner Stadtsoldaten

AUFRUF

Jeder Fund ist willkommen

Kommandant Wolfgang Orth vermutet, dass es in manchen Kellern oder auf Dachböden immer noch Utensilien oder Accessoires der Bonner Stadtsoldaten gibt. „Wir freuen uns über jeden, der etwas findet und uns zur Verfügung stellen will“, sagt er. Wer glaubt, einen „kleinen Schatz“ aus der Corpsgeschichte entdeckt zu haben, der kann ein Foto an kommandant@bstc.de schicken. img

(Auszug: General-Anzeiger 2022)

**SPEDITION
bonntrans
HANS HERSCHEL GMBH**

Ihre Spezialisten für

Baustofflogistik | Outsourcing Fuhrpark
Krantransporte, Reichweite bis zu 21m
Hebebühnentransporte | Tanklogistik | Lagerung

Alaunbachweg 2-4 | 53229 Bonn
Tel.: 0228 97766 - 0 | Fax: 0228 97766 -28
E-Mail: info@spedition-herschel.de
www.spedition-herschel.de

**Wir nehmen Ihnen
Ihre Last ab!**



Mer wünsche 'ne wunderschöne Fastelovend – mit Sicherheit!

- ▲ Aktenvernichtung
- ▲ Datenträgervernichtung
- ▲ Archivierung
- ▲ Digitalisierung



documentus[®]

Ihre Daten. Rundum sicher.

documentus GmbH Bonn
Gimmersdorfer Straße 89
53343 Wachtberg

0228 386304-0
info@documentus-bonn.de
www.documentus.de

Wir laufen wieder zu Hochtouren auf! Bönnsche Blömche 2023

Von Edda Maurer



Und ganz neu:
Bönnsche Blömche
go Insta

Auch wir durften nach dem Stillstand endlich wieder mit anpacken. Wie immer haben wir das Kuchenbuffet beim BStC-Kinderkostümfest auf dem Münsterplatz ausgestattet. Es waren wieder viele leckere Kuchen und frisch gebackene Waffeln am Start.

Auch unsere Stadtsoldaten haben wir beim Rathaussturm tatkräftig unterstützt.

Ein Highlight war bestimmt unsere diesjährige Blömche-Tour nach Ostende und Brügge. Die Seeluft macht hungrig und durstig.



Kontakt E-Mail:
boennschebloemche@gmx.de



© Fotograf Jürgen Hofmann

Egal ob jeck, modern
oder klassisch.
Bei uns kriegen Sie
ordentlich was auf die
Nase und bei Kröber
Hören+Sehen auch auf
die Ohren.

KRÖBER
HÖREN + SEHEN
Sternstraße 73, 53111 Bonn
Telefon: 0228 63 60 68

HANS DANCKER
BRILLEN - CONTACTLINSEN
Hausdorffstraße 158, 53129 Bonn
Telefon: 0228 23 27 19

Optik Kamphues
Hermannstraße 19, 53225 Bonn
0228 46 74 16

Bericht des Corpszahlmeisters über die Aktivitäten des Verein Senioren- und Jugendhilfe e.V. im BStC

Liebe Freunde des Corps und Unterstützer des Vereins Senioren- und Jugendhilfe e.V. (VSJ). Von dieser Stelle aus darf ich mich wieder ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Spendenbereitschaft bedanken. Nach vielem Bangen und Warten konnte die Karnevalssession 2022/23 doch endlich wieder Fahrt aufnehmen und somit auch die traditionsreichen „Wohltätigkeitsfeldzüge“ und Sammlungen des Bonner Stadtsoldaten-Corps zugunsten des VSJ e.V. wieder stattfinden

Im Rahmen des „Wohltätigkeitsfeldzuges“ haben uns die Bonner Kreditinstitute und unsere Freunde und Förderer aus der Geschäftswelt insgesamt **19.000 Euro** an Spenden zukommen lassen. Für diese beeindruckende und großzügige Geste gilt allen Gönnern unser großer Dank.

Der Verein erhielt im Berichtsjahr eine Ausschüttung von der **Fritz-Brüning-Stiftung** in Höhe von **1.700 Euro**.

Aus der „Stiftung Senioren- und Jugendhilfe des Bonner Stadtsoldaten-Corps“ erhielten wir für das Jahr 2022 eine Ausschüttung in Höhe von **6.400 Euro**.

Ein herzliches Dankeschön auch all denen - auch wenn wir nicht jeden namentlich nennen und auch den Wunsch einer Nichtnennung eines Spenders respektieren -, die uns durch Spenden unterstützten und uns die Möglichkeit der Durchführung unserer satzungsgemäßen Ziele ermöglichten.

Mit den Mitteln unseres Vereins wurden im Jahr 2022/23 folgende Veranstaltungen durchgeführt:

24. Oktober 2022: Ausflug der Seniorenheime auf dem Rhein

Eine stark reduzierte Anzahl von Gästen aus vier Heimen verbrachte wieder einen wunderschönen Tag auf dem Rhein. Wir hoffen, dass dies in diesem Herbst wieder zu der gewohnten Größe zurückkehren wird.

Senioren-Weihnachtsfeiern

Die in vier Heimen geplanten Weihnachtsfeiern konnten trotz Entspannung an der Coronafrent nicht in der bekannten Form stattfinden, da Altenheime immer noch, berechtigterweise, besondere Sicherungsvorkehrungen haben. Jedem Heim wurde aber wieder eine Spende von 700 Euro zur freien Verfügung überreicht. Wir werden zukünftig an Stelle der Weihnachtsfeiern jeweils im Januar in den Heimen einen „Karnevalistischen Nachmittag“ mit kleinem Programm ausrichten, an dem u. a. auch unser Kadettencorps teilnehmen wird.

„13. Große Bonner Seniorensitzung“ im Beueler Brückenforum

Nach dreijähriger, coronabedingter Unterbrechung konnten wir am 15.01.2023 die Tradition unserer „Großen Bonner Seniorensitzung“ im Beueler Brückenforum endlich wieder fortsetzen. Den anwesenden 400 Gästen wurde ein attraktives karnevalistisches Programm mit bekannten Künstlern präsentiert, das begeisterten Anklang fand.

Wir werden das „Margarete-Grundmann-Haus“ mit einer Spende in Höhe von **4.000 Euro** zur Anschaffung einer zeitgemäßen Medienanlage unterstützen.

Auch für Kinder und Jugendliche sind wir im Berichtsjahr mehrere Projekte angegangen.

Wir beteiligten uns wieder mit einer Spende von **1.500 Euro** an der Aktion „Mantel teilen“ in Zusammenarbeit mit dem „Kleinen Senat“ und dem „Verein für Gefährdetenhilfe“ (VfG e.V.)

Der „Verein Lucky Luke e.V.“ in Bonn-Buschdorf erhielt von uns eine Spende in Höhe von **1.500 Euro** zur Unterstützung seiner integrativen Jugendarbeit im Pfarrzentrum des Ortsteiles Bonn-Buschdorf.

Dem Förderverein der „KGS Bernhardschule“ in Bonn-Auerberg ermöglichten wir durch eine Spende in Höhe von **4.072 Euro** die Finanzierung eines alters-

gerechten, theaterpädagogischen Projektes zur „Ich-Stärkung“ des Selbstbewusstseins der Schülerschaft.

Die „Leukämie-Initiative Bonn e.V.“ unterstützten wir mit einer Spende in Höhe von **2.000 Euro** zur Anschaffung von PC-Tablets für die Patienten in der „Station Liebermeister“ im „Bonner Zentrum für Integrative Medizin an der Universitätsklinik Bonn“ auf dem Venusberg.

Das Kinderheim „Maria-im-Walde“ auf dem Venusberg, bzw. die es tragende Stiftung, erhielt von uns anlässlich des 175-jährigen Bestehens eine Spende von **3.000 Euro** zur Ausstattung der neuen Intensivgruppe für Kinder von vier bis neun Jahren.

Im kommenden Jahr ist wieder eine Sitzung im Brückenforum geplant. Die Veranstaltung findet bereits am 7. Januar 2024 statt. Wir bitten dazu wieder alle Stadtsoldaten um tatkräftige Unterstützung.

Allen Mitgliedern und Spendern nochmals ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung!

Die Mitglieder des Vereinsvorstandes arbeiten ehrenamtlich und erhalten keine Vergütung.

Herzliche Grüße

Clemens Schmitz,
Corpszahlmeister

VSJ online unter www.vsj-bonn.de





Orden Bley GmbH
Maarstraße 43-45

53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0228-429910-0

info@ordenbley.de
www.ordenbley.de





Herrenorden



Damenorden



Pin

Unsere Orden der Session 2023/2024

In diesem Jahr ist unser Sessionsorden ein kleines Spielzeug: wibbelnde Stadtsoldaten vor dem Alten Rathaus. Vor dem einfarbig gehaltenen Rathaus stehen „Föttche an Föttche“ zwei Stadtsoldaten. Wenn man an dem am Orden angebrachten BStC-Emblem zieht, wibbeln die beiden Stadtsoldaten - der typische Beginn eines jeden Auftritts des Corps. Umrahmt werden die beiden Stadtsoldaten von einem Kameraden der Artillerie, mit der Kanone und der Schwadronstochter sowie dem Tanzpaar und einem weiteren Stadtsoldaten. Selbstverständlich darf die diesmal in blau gehaltene Jahreszahl nicht fehlen.

Die beiden Stadtsoldaten vor dem Rathaus bilden auch den Mittelpunkt des diesjährigen Damenordens. Allerdings wurde hier die „Wibbelfunktion“ aufgrund der Ästhetik nicht integriert. Mit den aufgebrauchten blau-weiß-roten, funkelnden Diamanten ist der Damenorden erneut ein echtes Schmuckstück.

Unser diesjähriger Sessionspin ist der Formation „Artillerie“ gewidmet. Er ist Teil einer Serie, die in der vergangenen Session mit der Infanterie begonnen hat und in den kommenden Jahren fortgesetzt wird. Auf dem Pin ist ein Artillerist mit der Kanone vor dem Wachhäuschen zu sehen.

**Ist Ihr Interesse an unseren Sessionsorden geweckt?
Sie können diese Orden käuflich erwerben.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte per Mail an
das Corps: info@bstc.de**

Die Produktion der Orden und des Sessionspins lag traditionsgemäß erneut in den Händen unseres Kameraden Ingo Bley, dem wir hierfür sehr herzlich danken.

EVENTKATAMARAN *FILIA RHENI*

Flaggschiff des BStC



Brassertufer "Alter Zoll" - 53111 Bonn
Telefon 0228 - 69 03 90 - Schiff 0171 - 2244665
Ihre Ansprechpartner: Clemens und Manuela Schmitz

Wir bieten Ihnen den passenden Raum für Veranstaltungen bis 120 Personen mit aktuellen Hygieneregeln und klimatisierter Zu- und Abluftanlage sowie Glasabrennungen zwischen den Tischen.

www.eventkatamaran.de - E-Mail: info@schmitz-bonn.de



filiarhenibonn



Eventkatamaran Filia Rheni

Modestudio Krämer

Seit 1974

02228-219184 • Bonner Talweg 39, 53113 Bonn

Mo.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr

14.30 - 18.30 Uhr

Sa.: 10.00 - 14.00 Uhr



Wir sind Stadtsoldat!

Krämer



HEINZE & HEINZE

Rechtsberatung | Steuerberatung | Wirtschaftsberatung

Rheinweg 24 | 53113 Bonn | Telefon +49 228-36 99 0-0 | kanzlei@heinze-heinze.de | www.heinze-heinze.de

Das Zeughaus

des Bonner Stadtsoldaten- Corps von 1872 e. V.



Seit einigen Jahren sind die Bonner Stadtsoldaten in der glücklichen Lage, ein eigenes Zeughaus zu besitzen.

Es befindet sich in der Endenicher Straße 10 b in der Bonner Innenstadt und beherbergt neben unserer Geschäftsstelle einen großen Schankraum mit Theke, eine Kegelbahn, eine vollausgestattete Küche, ein großes Sitzungszimmer für den Generalstab und einige weitere Räumlichkeiten. Auch Platz für unsere Uniformen und unser Archiv ist vorhanden. Nach erheblichen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen im Jahr 2012 erstrahlt das Zeughaus in vollem Glanz.

Sie können unser Zeughaus für Veranstaltungen mieten. Anfragen richten Sie bitte an:
zeughaus@bstc.de



Das Corps

de Chevaliers

Die Mitglieder

Burkhard Baums

Baums & Co. Handelsgesellschaft, Dortmund

Christian Dreesen †

Herrenhaus Buchholz, Alfter

H. Walter Heinze

Rechts- und Steuerkanzlei
Heinze & Heinze, Bonn

Intendant

Kurt Kallenberg †

Karosseriewerk Kallenberg

Detlev Klaudt

Brenner & Klaudt Verwaltung, Bonn

Willi Lerch

Unternehmensberatung, Köln

Heinz Münstermann †

Tabak Express Herscheidt, Bonn

Walter Nonnen-Büscher †

Bonner Eisenwarengroßhandlung
Wilhelm Nonnen, Bonn

Prof. Dr. Dr. Wolfgang Ockenfels

Dominikanerpater, Bonn

Toni Rottlander †

Bedachungen, Köln

Werner Schmitt

BLESES Fahrzeuge Köln-Deutz

Bert Schüller

Moderne Spielstätten Solf, Bonn

Dr. Heinrich Basilius Streithofen †

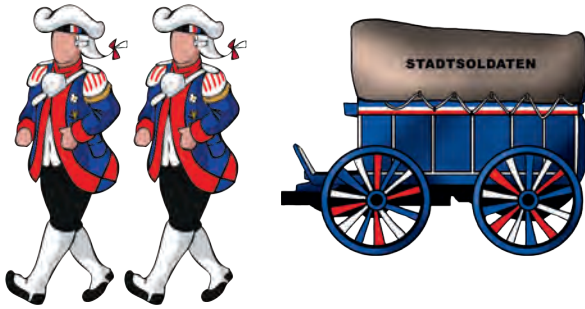
Dominikanerpater

Heinz Ulte †

Vermögensverwalter, Bonn

Willi Zehe †

Belz Stuck-Putz-Akustik, Bonn



brillenmoden
bertram

Brillenmoden
Bertram GmbH
Clemens-August-Str. 8 - 10
53115 Bonn-Poppelsdorf

Tel. 02 28 65 87 16

Fachgeschäft für
Brillen + Kontaktlinsen



BRÜCKEN
FORUM_
BONN

ZENTRUM FÜR
KULTUR &
EVENT



KARNEVAL KONZERTE COMEDY PARTYS
ABIBÄLLE KONFERENZEN TAGUNGEN

WWW.BRUECKENFORUM.DE

MELANIE SCHMITZ

office management + assistance

Über **25 Jahre Berufserfahrung** in verschiedenen Branchen (Gastronomie, Medien- und Werbebranche, Pharma, Bauwesen, Architektur).

- Sekretariat
 - Assistenz
 - Büroorganisation
 - Dokumenten-Digitalisierung
 - vorbereitende Buchhaltung
 - Recruiting
- ... erfahren Sie mehr unter



www.melanie-schmitz.com

Also: Was kann ich für **Sie** tun?



Der Elferat

Die Mitglieder

Gert Armerling

Armerling Malermeister

Eric Armerling

Armerling GmbH

Willi Baukhage

Schultheiß a.D.

Dennis Baum

Baum Lebensmittel e.K.

Ingo Bley

Orden Bley GmbH

Stefan Hagen

Hagen Consulting & Training GmbH

Andreas Hansen

Dipl. Volkswirt

Dr. Bert Huefnagels

Zahnarzt

Marc Jakobs

Präsident

Sharp Business Systems Deutschland GmbH

Dr. Stephan Kern

Internist und Diabetologe

Volker Klein

Vorstand der Volksbank Köln Bonn eG

Karl-Heinz Morschhaeuser

Dipl. Sparkassenbetriebswirt

Peter H. Rath

Juwelier Rath

Ayk-Peter Richter

Urologe

Dr. Jürgen Römer

Orthopäde – Diplomportlehrer

Christoph Schare

Medizincontroller

Dr. Wolf Schare

Gefäßchirurg und Phlebologe

Richard Schmitz

Schmitz Baukunst GmbH

Dirk Vögeli

Your Corner Immobilien

Schultheiß

Ulrich Voigt

Vorstandsvorsitzender der Sparkasse KölnBonn

Prof. Dr. Eberhard Walther

HNO-Arzt

Stephan Wilkes

Inhaber Kurfürsten Gesundheitszentrum Bonn

En allen Johreszigge
för üch do!

LAND, HOLSCHBACH & GIEBELS OHG
AXA & DBV REGIONALVERTRETUNG

JECK@LHG.NRW

Interessiert?

AXA DBV

Der Generalstab

Der Generalstab

Kommandant

Wolfgang Orth

Corpsintendant

Leutnant i.G. Uwe Reichelt

Corpsoberzahlmeister

Leutnant i.G. Thomas Keppelstraß

Corpsfeldwebel

Patrick Unkelbach

Corpsquartiermeister und Führer der Infanterie

Leutnant i.G. Robert Kleinhans

Corpszeugmeister und Führer der Artillerie

Hauptmann i.G. Peter Schneider

Kommandeur der Kavallerie

N.N.

Corpspostmeister und Führer des Landsturms

Oberleutnant i.G. Thomas Königshausen

Corpsdoktor

Oberleutnant i.G. Wolfgang Kreuzer

Corpszahlmeister

Major i.G. Clemens Schmitz

Geschäftsführer

Hauptmann i.G. Hans-Georg Walden

Literat

Leutnant h.C. Dirk Vögeli

Ehrenmitglieder

Ehrenkommandant

Herbert Raab

Intendant des Corps de Chevaliers

Oberst d.R. H. Walter Heinze

Weisitzer

Hausvogt

Oberfeldwebel d.R. Gert Armerling

Kanzler des Corps à la Suite

Michael Büth

Pressesprecherin

Unteroffizierin d.R. Dominique Eichhorn

Präsident des Elferrates

Oberleutnant Marc Jakobs

Schirrmeister

Sergeant Frank Palmen

Leiter des Reservecorps

Feldwebel Hans Albert Schurz

Leiter des Kadettencorps

Feldwebel h.c. Markus Fontaine

www.diehl-bedachungen.de



Unsere Leistungen:

- Bedachungen
- Holzbau
- Bauklempnerei

**Bedachungen
Cornelius Diehl GmbH & Co.KG**

Zum Römerbrunnen 8
53343 Wachtberg

Tel.: 0228 93 43 479
Fax: 0228 93 43 489

info@diehl-bedachungen.de

Wir gratulieren...



der Beueler Weiberfastnacht zu ihrem
200jährigen Bestehen.

Pappnasen, Kamelle, Kostüme ...

... Wurfmaterial und lauter
andere jecke Sachen bekommen
Sie bei uns in Hülle und Fülle!

Wir bringen Sie gut durch die
jecke Zeit – wie in jeder Session.

Größter Anbieter für Wurfmaterial & Karnevals-Artikel in der Region!



Handelshof Rheinbach
Kleinaltendorfer Weg 2
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26/8 04-0
handelshof.de

Sie haben noch keinen Handelshof-Ausweis? Bitte bringen Sie Ihren Gewerbenachweis und Personalausweis mit.

Wir bieten Mediengestaltung, Druckvorstufe, Bogenoffset-Druck,
Versand+Logistik, IT-Lösungen, Webdesign, Verlag, Anzeigenakquise,
Kundenberatung und vieles mehr!

Köllen
Druck+Verlag



*Ob en de Kneip, de Stroß
oder em Saal, mir fiere
Bönnsche Karneval*



BONN
0228 / 98 98 2-0
druckverlag@koellen.de



BERLIN
030 / 78 70 25 40
berlin@koellen.de

koellen.de koellendruck

www.koellen.de

Das Organigramm des Generalstabs der Bonner Stadtsoldaten 2023/24

Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.

I. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

II. GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND



III. GENERALSTAB

AKTIVE FORMATIONEN



GRUPPIERUNGEN



FÖRDERKREISE



WEITERE FUNKTIONEN IM GENERALSTAB

1. KNUBBEL Knubbelführer
Matthias Föllmer
2. KNUBBEL Knubbelführer
Anschar Schneider
3. KNUBBEL Knubbelführer
Hans Weisskirchen
4. KNUBBEL Knubbelführer
Wolfgang W. Müller



Das Corps à la Suite

Die Mitglieder

Michael Andernach

MA-Bo Handelsgesellschaft

Christoph Bell †

Notar

Guido Bernards

Malermeister

Norbert Bleibtreu-Busquets

B2 assets & consulting GmbH

Thomas Boll

Steuerberater

Ferdi Brack

Steuerkanzlei

Mario Brouwers

cyberfabrik

Michael Büth

Europphone Service GmbH

Kanzler

Heinz Bursch

Biohof Bursch

Oliver Coppeneur

Confiserie Coppeneur et Compagnon GmbH

Martin Dinier

documentus GmbH Bonn

Valentino di Donato

V.D. Elektrotechnik GmbH

Alexander Ernst

Alexander Ernst Immobilien

Frank Fleckenstein

Sparkasse KölnBonn

Roland Flörken

Flörken & Schulz Immobilien GmbH

Helmut Graf

Stiftung Buntes Herz gGmbH

Jürgen Hofmann

xxPxx- Photographische Dienstleistungen

Dr. Matthias Hohlfeld

Rechtsanwalt

Dr. Andreas Jordan

Zahnärzte am Schloss

Timo Kazmierczak

TOP Magazin Bonn

Werner Kentrup

Bestattungshaus Hebenstreit & Kentrup GmbH

Thomas Kersting

Juwelier

Frank Kessel

Kessel's Espresso Studio

René Kinnart

plateau -holzböden & türen- e.K.

Günter Klippel

Schreinerwerkstatt Günter Klippel GmbH

Michael Klöckner

Alexander Kolzem

Alexander Kolzem GmbH, Sanitär, Heizung und Klima

Prof. Dr. Dieter Leuring

Rechtsanwalt

Reinhard Limbach

Immobilienkaufmann

Prof. Dr. Goodarz Mahbobi

axxessio GmbH

Andreas Nonnen-Büscher

Nonnen-Büscher Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG

Manfred Rademacher

Valentin Schmitt GmbH & Co. KG

Dr. Felix Roth

Augenklinik Roth

Dr. Stefan Schmitz

Notar

Frank Spilker

MLP Finanzberatung SE

Prof. Dr. Ulrich Tödtmann

Rechtsanwalt

Dirk Vögeli

Your Corner Immobilien

Alfred Westenhöfer**Martin Wegen**

Wegen GmbH

Ehrenmitglieder**Karl-Heinz Morschhaeuser****Herbert Raab**

Ehrenkommandant


**CHINA RESTAURANT
KAISER GARDEN**
Öffnungszeiten**Montag bis Samstag:****11:30 bis 15:00 Uhr und 17:30 bis 23:00 Uhr****Sonn- und Feiertage: 11:30 bis 23:00 Uhr****Kleinstraße 16 | 53332 Bornheim-Hersel | 02222/ 9293388****Rufen Sie uns für Ihre Tischreservierung an****MIT HINTZEN FESTE FEIERN!**

Hintzen
 KOMPETENZ IN KOSTÜMEN
 UND UNIFORMEN

Hindenburgstraße 49
 41352 Korschenbroich

Tel: 02161 64679
 Fax: 02161 641464
uniformen@hintzen-kg.de

Öffnungszeiten:

Montag
 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Dienstag
 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Mittwoch-Freitag
 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Samstag
 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

www.hintzen-kg.de
www.kinten-kg.com

Das Corps Honorée

Die Mitglieder

Kurt Balk

Katia Convents

Dirk Dötsch

Bernd Dreike

Klaus Gerwing

Dr. Matthias Hohlfeld

Peter Knodt

Rolf Koenigs

Gerd Linden

Bettina Neusser

Sabine Neusser

Patricia Olligschläger

Günter Piduch

Patricia Richarz

Christiane Sammet

Jürgen Sieger

Ellen Standke

Günter Udelhofen

Hans Wallbrück

Willi Wester

Axel Wolf

Karola Zimmermann

SUPERJEILE WISCH





„Für üch doh!“

Das Corps à la Suite unterstützt das Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.



Vereidigungsformeln

Für Stadtsoldaten:

Erhebet den linken Arm.
Drücket den Daumen nach unten.
Die Augen richtet auf die im Saal anwesenden Schönen,
und sprecht mir laut und vernehmlich nach:

Ich schwere, demm Corps treu ze blieve,
mich net zo besaufe, un net fottzelaufe,
wenn ich net kann.
Keen Mädche ze bütze, wenn et net well!

Und Ihr, Kameraden, beuget das Haupt,
leget die linke Hand an die Stelle,
wo das Rückgrat seinen anständigen Namen verliert,
und sprecht mir nach:

Abul Manassa
Fitze Kahora
Kastan's Panoptikum
Carnevalistikum
Alkoholikum
Egalum
Ganz egalum
Schrumm!

*Nach Verlust der alten Formel neu aufgestellt
am 17.02.1962*

Für die Pänz der Stadtsoldaten:

Ich schwöre:
Keen Botz voll ze maache un net wegzelaufe
on och net, andere Kadette ze raufe.

Fleißig ze danze on ze wibbele
op dr Strooß un em Saal,
dat es unser Vorsatz für Karneval.

Ruusemondach su vell Kamelle ze werfe , wie de Papp
on den Mamm bestelle
on dem Liehrer en der Scholl all Krätzje ze verzälle.

Su lang, bes de Uniform nit mie paß, em Kadettecorps
ze blieve,
dorus losse mir uns von keenem verdrieue.

Dat schwöre mir un immerdar
met nem dreifache StadtsoldatenHurra!



Sleeping Art

SCHLAFKONZEPTE

Ausgeschlafen
in die
neue Session



KREAMAT®
ORIGINAL BEDS

swissflex
Finest sleep technology.

TRECA
PARIS

BIRKENSTOCK®



SCHRAMM
home of sleep



Sleeping Art Potsdamer Platz 2 53119 Bonn (am Verteilerkreis, unser **P** hinter **ARAL**)

Tel.: (0 22 8) 68 65 56 www.sleeping-art.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 -18:30 Uhr Sa. 10:00 -16:00 Uhr

JECK am Rhing

Dä Rhing erop, dä Rhing eraf
is de Volksbank Köln Bonn zo Hus

Und **JECK** sind wir sowieso:
auf die Region,
auf unseren Fastelovend
und auf euch.



**Volksbank
Köln Bonn eG**
Von Herzen rheinisch.

Beförderungen & Ehrungen

Generalappell, 18. November 2023

Vereidigung Infanterie

Aktiv

Steffen Förster
Ralf Saurbier
Achim Weber

Inaktiv

Anke Boehnert
Benjamin Fabry
Sebastian Grohs
Tobias Keppelstraß

Tobias Körner
Marcel Landsberg
Leonie Müller
Ralf Neubauer

Aline Péruche-Staden
Claudia Rink
Achim Segschneider
Claudia Tischendorf

Beförderungen

nach 3 Jahren

Gefreiter

Markus Fontaine
Daniel Kreuzberg
Christoph Mühlenberg

Gefreiter der Reserve

Daniel Balzien
Willi Bellinghausen
Dirk Berghausen
Angelika Esch
Torsten Fenger
Holger Haagmann
Maurice Klein
Hans-Jürgen Klein

Nadine Klein
Hannelore Klingsporn
Frank Lütke Elshoff
Marlies Mühlens
Barbara Reinhold
Michael Schein
Reinhard Schmehl
Christiane Schneider

Sandor Sobothé
Markus Stein
Reiner Streit
Stefan Theel
Sandra Wietschorke
Stephan Wilkes
Claudia Wonneberger
Meik Würtz

nach 6 Jahren

Obergefreiter

Felix Baum
Niklas Kofelenz
Alexander Kreuzer
Guido Streil

Obergefreiter der Reserve

Erich Basten
Michael Bogen
Christian Bollig
Karl Broich
Bastian Dahm
Martin Dinier
Klaus-Peter Gilles
Petra Gottschlich
Manfred Jansen
Christoph John

Eddie Kober
Helmut Kollig
Oliver Kreher
Yvonne Kuhlmann
Michael Kuntscher
Markus Lüders
Franziska Müller-Rech
Lydia Niewerth
Alexandra Pfeiler
Jan Rath

Patricia Richarz
Helmut Scherer
Helmut Schlotawa
Manuela Schmitz
Andreas von Holt
Michael Warnecke
Vanessa Weißkirchen
Yvonne Weißkirchen-von Büren
Jürgen Winterwerp

nach 9 Jahren

Unteroffizier

Edzard Anders
Manfred Staffel
Ralf Steinhausen

Unteroffizier der Reserve

Frank Berlebach
Andrea Brandau
Werner Dorn
Alexander Ernst
Willi Hohn
Andreas Jordan

Cindy Käß
Daniel Mayr
Markus Merz
Ulrich Nöthen
Lutz Persch
Christoph Schare

Jean-Pierre Schneider
Ralph Schumacher-Lichtenberg
Jürgen Sieger
Raphael Wagener
Ulrich Winterscheid



GASTLICHKEIT IN JEDER
Jahreszeit erleben.

FAMILIEN- UND BETRIEBSFEIERN
BIS 60 PERSONEN

4 BUNDESKEGELBAHNEN

SOMMER TERRASSE

EIGENE PARKPLÄTZE

Öffnungszeiten:

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Gasthaus Nolden GmbH
Magdalenenstr. 33 | 53121 Bonn
Telefon: 0228 / 62 33 04
www.gasthaus-nolden.de



van de sandt
GmbH

malerwerkstätten

Sämtliche Malerarbeiten

Fassadensanierung • Fußbodenbeläge • Restaurationsarbeiten
Trockenausbau • Betonsanierung

Telefon: 0228 – 21 05 91/95 • Fax 0228 – 26 10 81
www.van-de-sandt.de • E-Mail: info@van-de-sandt.de
Bonner Talweg 55 • 53113 Bonn

Beförderungen

nach 12 Jahren

Sergeant

Volker Kleinow
Johannes Schulze Horn

nach 15 Jahren

Feldwebel/ Wachtmeister

Hans Wallbrück

nach 20 Jahren

Oberfeldwebel/ Oberwachtmeister

Dr. Karsten Maier

nach 25 Jahren

Hauptfeldwebel / Hauptwachtmeister

Andreas Oestreich
Charly Weber

nach 30 Jahren

Leutnant

Bernd Clüsserath
Karl Weber

Leutnant i.G.

Patrick Unkelbach

Oberleutnant i.G.

Robert Kleinhans

Sergeant der Reserve

Sascha Alda
Ursula Dietz-Erk
Bernd Faßbender
Isabella Franken

Ina Harder
Matthias Hohlfeld
Wolfgang Hübner-Stauf
Sonja Reul

Melanie Schmitz
Uta-Christina Shafaghi
Axel Voss

Feldwebel der Reserve

Ingo Bley
Peter Knepper
Christian König
Jürgen Langen

Silke Meyer
Frank Mlosch
Jörg Peters
Thekla Schleifenbaum

Bruno Stockhorst
Roman Wagner
Bernd Zimmermann

Oberfeldwebel der Reserve

Ulrich Dahl
Hans Hallitzky

Wolf Schare
Barbara Scholl

Rolf-Dieter Subklew
Eberhard Walther

Hauptfeldwebel der Reserve

Leutnant der Reserve

Walter Hirschmann

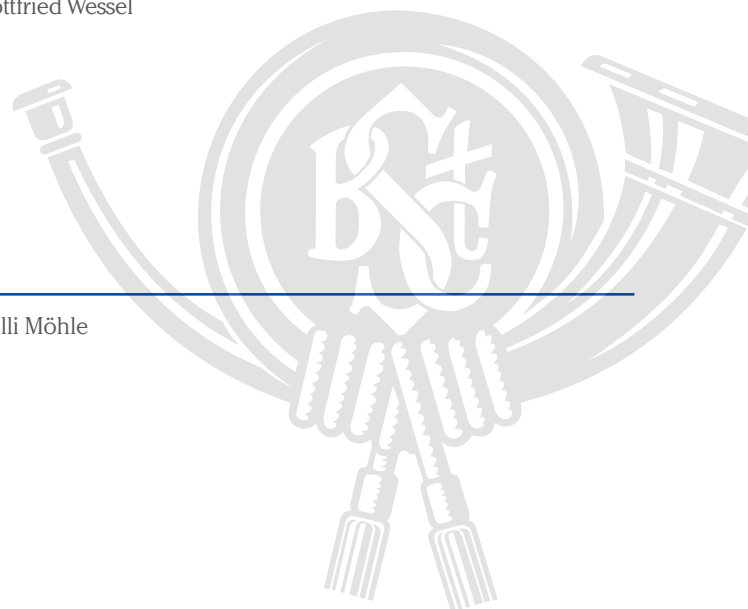
Gottfried Wessel

nach 35 Jahren

Oberleutnant der Reserve

Hans-Heinrich Mannheims

Willi Möhle



Beförderungen

nach 40 Jahren

Hauptmann / Rittmeister

Horst Christmann
Hans Brock
Walter A. Müller

nach 45 Jahren

Major

Ralph Burger

Major i. G.

Wolfgang Orth

nach 50 Jahren

Oberstleutnant

Reinhold Hardebusch

Hauptmann der Reserve

Hans Fuhs
Harald Kindt

Kurt Klein
Christine Miebach

Johannes Scheidel

Major der Reserve

Heinz-Wilhelm Blesgen

Ulrich Schleuter

nach 15 Jahren im CS

Major im Corps á la Suite

Felix Roth

Oberstleutnant der Reserve

Dr. Ludwig Klassen

nach 20 Jahren im CS

Oberstleutnant im Corps à la Suite

Norbert Bleibtreu-Busquets



www.vebowag.de

Zuhause in Bonn

VEBOWAG
Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG

RHEINISCH-KULINARISCH

> SUDHAUS <

Große Außenterrasse
auf dem Friedensplatz

„Wir kochen rheinisches
Lebensgefühl“

Bonn, Friedensplatz 10
Telefon 02 28/65 65 26 Fax 02 28/65 82 46
www.Sudhaus-Bonn.de

Ehrungen

Tanzorden in Bronze

David Görtz

Tanzorden 20 Jahre

Walter A. Müller

Ulrich Wolter

Verdienstorden in Bronze

Martin Dinier
Jan Fenger
Volker Kleinow

Marcel Landsberg
Michael Lehmann
Nils Oestreich

Mark Oakey
Philipp Reinhold
Arno Spiluttini

Verdienstorden in Silber

Hans-Joachim Fandel
Tim Grobusch

Werner Kentrup
Michael Orth

Ulrich Voigt

Verdienstorden in Gold

Rolf Liddau
Thomas Müller

Frank Palmen
Uwe Reichelt

Kommandantenorden Stufe 1

Guido Streil

Patrick Unkelbach

Clemens Wunsch

Kommandantenorden Stufe 2

Helmut Firzlaff

Frank Spilker

Kommandantenorden Stufe 3

Peter Knodt

Kommandantenorden Stufe 4

Thomas Keppelstraß

Olaf Pursian

Rolf Mayr

Kommandantenorden Stufe 5

Horst P. Kurenbach

Dirk Vögeli

Verdienstkreuz in Gold

Wolfgang Orth

Hans-Georg Walden

Permanenter Damenorden

Meike Gareiß

Ursula Schmidt-Amberg

Ehrenmütze Stufe 1 – Ausführung Gold (aktiv)

Kurt König

Ehrenmütze Stufe 2 – Ausführung Silber (aktiv)

Jürgen Hofmann

Ehrungen

RSE-Verdienstorden in Gold

Gert Armerling

Karl-Heinz Morschhaeuser

Wolf Schare

BDK-Verdienstorden in Gold mit Brillanten

H. Walter Heinze

Großer Stern des BStC für besondere Verdienste

Helmut Dreesbach

Charly Weber

Karl Weber

Ehrenleutnant

Guido Déus (Mitglied des Landtages)
Cornelius Diehl (Prinz 2024)

Dr. Christos Katzidis (Mitglied des Landtages)
Nadine Klein (Bonna 2022/2023)

Richard Recker (Prinz 2020)

Ehrenmajor

Jan Künster (Atelier Jan Künster)

Ehrenobrist

N.N.

Corpsnadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft

Norbert Bleibtreu-Busquets
Mario Rohloff

Christian Kornmesser

Charly Weber

Corpsnadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft

Hans Brock
Christine Miebach

Horst Christmann
Walter A. Müller

Harald Kindt
Johannes Scheidel

Corpsnadel in Gold mit Brillanten für 50-jährige Mitgliedschaft

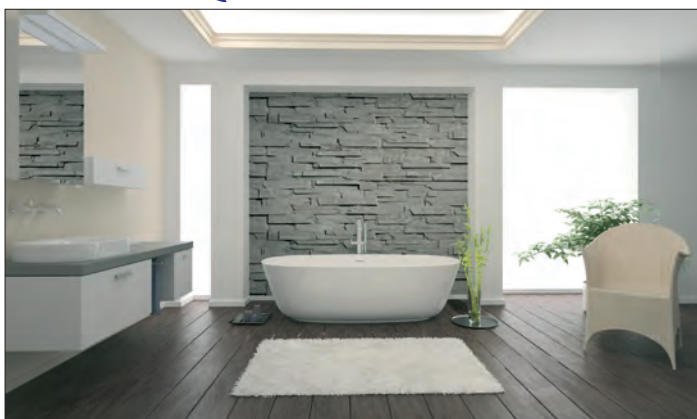
Reinhold Hardebusch

H. Walter Heinze

Ludwig Klassen



- Energiesparende Heizungstechnik
- Planung und Gestaltung
- Sanitärobjekte in allen Preisklassen
- Handwerker-Koordination
- Wartung/Service
- Wanne-in-Wanne-System u.v.a.m.



Alexander Kolzem
Sanitär • Heizung
Friesdorfer Str. 122
53173 Bonn
☎ 02 28 / 21 62 02
24h-Notdienst
www.kolzem.de

Die Ehrenleutnants

Erich Bädorf

Redakteur und Corpsfotograf

Harry Benzrath

Geschäftsführer GALERIA Bonn a.D.

Ralf Birkner

Prinz 2009

Malte Boeker

Direktor des Beethovenhauses

Richard Bongartz

General-Anzeiger Bonn

Michael Cronenberg

Prinz 2016

Biggi Depenheuer-Fahnenschreiber

Tanzlehrerin

Guido Déus

Mitglied des Landtages

Cornelius Diehl

Prinz 2024

Kirsten Engbrocks

Bonna 2005

Mirko Feld

Prinz 2017

Wolfgang Fuchs

Stadtdirektor Bundesstadt Bonn

Bianka Girardet

Welzenbachs GmbH

Agentur für hybride Kommunikation

Henrik Große-Perdekamp

ehem. Direktor des Maritim Hotel Bonn

Stefan Hagen

Präsident IHK Bonn/Rhein-Sieg

Jürgen Harder

Brückenforum GmbH

Claudia Heinze

Kanzlei Heinze & Heinze

Dr. Hubertus Hille

Hauptgeschäftsführer der IHK Bonn/Rhein-Sieg

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch

Rektor Rheinische Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Stephan Käufer

Vorsitzender TC Grün-Weiss Bonn-Oberkassel 1950 e.V.

Dr. Christos Katzidis

Mitglied des Landtages

Anne Kimmel

UNIVERS Reisen GmbH

Andreas König

Prinz 2007

Kurt König

König & Partner Versorgungstechnik GmbH

Sascha Korten

Präsident

der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1473 Bonn e.V.

Nadine Klein

Bonna 2022/2023

Lutz Leide

Schatzmeister Festausschuss Bonner Karneval e.V.

Daniela Orth

BonnShop

Lutz Persch

LuPeEvents

Alexandra Pfeiler

Bonna 2008

Burkard Pfrenzinger

Ehren-Sitzungspräsident der 1. KaGe Elferrat Würzburg

Anja Pohl

Bonna 2001

Brigitta Poppe-Reiners

Bezirksbürgermeisterin a.D. Bonn

Markus Quodt

Orchester Markus Quodt

Richard Recker

Prinz 2020

Reiner Reintgen

Prinz 2005

Dr. Jürgen Römer

Prinz 2015

Uli Schreck

Prinz 2003

Die Ehrenleutnants (Fortsetzung)

Amir Shafaghi

Prinz 2010

Jürgen Sieger

Betriebswirt und Mitglied im Corps Honorée

Mirko Silz

Vorstandsvorsitzender FR L'Osteria SE

Dr. Bernhard Spies

Geschäftsführer i.R. Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH

Dr. Reinhart Stumpf

Gesellschaftspräsident der 1. KaGe Elferrat Würzburg

Frank Tewes

Redaktionsbüro Tewes und Marzellen Verlag GmbH

Werner Vendel

Getränke-Service Vendel e. K

Dirk Vögeli

Prinz 2018

Holger Willcke

General-Anzeiger Bonn

Jürgen Winterwerp

SWB Energie- und Wasserversorgung Bonn/Rhein-Sieg GmbH

Hermann Wittenburg

Radeberger Gruppe KG

Reinhard Wolf

Kreisvorsitzender der Kreisjägerschaft Bonn/Rhein-Sieg l.rh.

Thomas Zimmermann

ADTV Tanzschulen Lepehne-Herbst



RheinAue
Parkrestaurant – Café – Terrassen
Rheinischer Biergarten

Das gastronomische Erlebnis in der Rheinaue!



Ludwig-Erhard-Allee 20 • T. 0228 - 374030
parkrestaurant@rheinaue.de



Wir sind Ihre Urlaubsprofis!

Wenn es um Urlaub geht, macht uns keiner was vor.

Spannende Abenteuer, unvergessliche Momente und fremde Kulturen warten bereits auf Sie. Damit Sie sich bis dahin nur noch ums Kofferpacken sorgen müssen, übernehmen wir den Rest.

Verlassen Sie sich auf unsere Experten und unseren persönlichen Service, der Sie und Ihre Wünsche in den Mittelpunkt stellt.

Durch unsere langjährige Reiseerfahrung haben wir auch für Sie den perfekten Tipp.

Besuchen Sie uns in einem unserer Reisebüros – wir buchen Ihnen gerne Ihre nächste Traumreise!



Reisebüro Ilka Keller GmbH – TUI ReiseCenter

Wesselstraße 10 · 53113 Bonn

Tel. +49 228 98396-0

Mail: Bonn3@tui-reisecenter.de

Bonnigasse 3 · 53111 Bonn

Tel. +49 228 969474-0

Mail: Bonn1@tui-reisecenter.de

ZUKUNFTSFÄHIG.

Unabhängig von Öl- und Gasanbietern
in die Zukunft investieren – mit
dem PSD WärmepumpenKredit.

EINE BANK. EIN WORT.
SEIT 1872.

PSD WÄRMEPUMPENKREDIT: JETZT HEIZUNGSANLAGE UMRÜSTEN!

Umweltfreundliches Heizen ist nicht nur gut fürs Klima: Oft lohnt es sich auch finanziell, auf effizientere Anlagen umzusteigen und auf teure Brennstoffe zu verzichten. Wer auf eine Wärmepumpe wechselt, kann zudem bis zu 40 % Förderung vom Staat erhalten!

Mit dem unkomplizierten **PSD WärmepumpenKredit** begleitet die PSD Bank West eG gerne die Umrüstung Ihrer Heizungsanlage auf eine zukunftsfähige Wärmepumpe:

- Für Beträge zwischen 10.000 bis 50.000 Euro – einfach online abschließen
- Fester Zins und günstige Raten für 5, 10, 15 oder 20 Jahre
- Keine Sicherheiten oder Grundbucheintrag erforderlich

www.psd-west.de/waermepumpe

VERLASSEN SIE SICH AUF AUSGEZEICHNETE QUALITÄT

Die flexiblen Modernisierungskredite der PSD Bank West eG – zu denen auch der PSD WärmepumpenKredit zählt – gehören zu den „Besten Modernisierungskrediten 2023“ und wurden mit der Note „sehr gut“ ausgezeichnet.



Die Ehrenmajore

Wolfgang Albers

Polizeipräsident Bonn a. D.

Peter Boje

Präsident a. D. der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1473 e.V.

Ursula Brohl-Sowa

Polizeipräsidentin Bonn a. D.

Prof. Jochen Dieckmann

Finanzminister a. D. des Landes Nordrhein-Westfalen

Edmund Doberstein

Leiter a. D. der BMW-Niederlassung Bonn

Katja Dörner

Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn

Dr. Stephan Eisel

Mitglied des Bundestages a. D., CDU

Wilfried Gatzweiler

Geschäftsführer a. D. der Bundeskunsthalle

Margarete Gräfin von Schwerin

Präsidentin a. D. des Landgerichts Bonn

Dr. Rolf Groesgen

Beethovenhaus-Vertriebs GmbH

Artur Grzesiek

Vorstandsvorsitzender a. D. Sparkasse KölnBonn

Fredi Hitz

General a. D. des BGS

Karl Heinz Hömig

Ehrenkommandant der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Frank Hoever

Polizeipräsident Bonn

Heinz-Günther Hunold

Präsident & Kommandant der Kölsche Funke rut-wieß von 1823 e.V.

Arno Hübner

Stadtdirektor a. D. der Bundesstadt Bonn

Werner Hümmrich

Vorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion

Theo Jussenhofen

Präsident & Kommandant a. D.
der Kölsche Funken Artillerie blau weiß von 1870 e.V.

Ulrich Kelber

Bundesbeauftragter für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

Dieter Kesselheim

Verkaufsleiter a. D. der RKG Bonn

Peter Knodt

Präsident Corps Honorée

Helmut Kollig

Bezirksbürgermeister a. D. des Stadtbezirkes Bonn

Hans Kölschbach

Präsident Altstädter Köln 1922 eV

Dr. Volker Kregel

Stadtdirektor a. D. der Bundesstadt Bonn

Fro Kuckelkorn

Ehrenpräsident der Kölner Funken Artillerie blau-weiß von 1870 e.V.

Jan Künster

Atelier Jan Künster

Reinhard Limbach

Erster Bürgermeister a. D. der Bundesstadt Bonn

Prof. Dr. Dr. Berndt Lüderitz

Klinikdirektor a. D. der Universität Bonn

Jörg Mangen

Präsident a. D. des Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 e.V.

Dino Massi

Präsident der der Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Günter Mielke

Leiter a. D. der BMW-Niederlassung Bonn

Bettina Neusser

ehem. General-Anzeiger Bonn

Jürgen Nimptsch

Oberbürgermeister a. D. der Bundesstadt Bonn

Kurt Pillmann

Präsident a. D. des Landgerichts Bonn

Hermann Reifferscheidt

Leiter a. D. Jugendamt der Stadt Bonn

Michael Schiffer

Gastronom

Dirk Schneider

Reitanlage Gut Broichhof, Rodderberg

Helmut Stahl

Vorsitzender a. D. der CDU-Landtagsfraktion NRW

Karl Wilhelm Starcke

Bezirksbürgermeister a. D. des Stadtbezirkes Bonn

Marlies Stockhorst

Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval

Michael Tänzer

Technischer Direktor der Beethovenhalle Bonn

Harald Voit

Brauhaus Bönnsch

Axel Voss

Mitglied des Europäischen Parlaments, CDU

Tim Wenz

Geschäftsführer a. D. METRO St. Augustin



Mit uns haben Sie im Fastelovend
immer den richtigen Durchblick!

**OPTIK
KAFARNIK**
Brille | Kontaktlinsen | Optometrie
Inh. A. Zabłinski

Rochusstraße 207
Bonn-Duisdorf
0228 623333




Vorsorge und Versicherungen

Wenn die fünfte Jahreszeit am schönsten ist.

Im Karneval ist es wie auch sonst im Leben: Es lässt sich nie genau absehen, was alles passiert. Als Ihr verlässlicher Partner rund um Versicherungen und Vorsorge sind wir jederzeit für Sie da – und das nicht nur an den tollen Tagen. Für die kommende Session wünschen wir Ihnen viel Spaß.

HDI hilft.

Mit dem Tolle-Tage-Schutz die Karnevalszeit genießen

HDI

HDI Hauptvertretung
Michael Walden
Hans-Georg Walden
Jonas-Cahn-Straße 13
53115 Bonn
Telefon 0228 22 72 750
michael.walden@hdi.de
hans-georg.walden@hdi.de
www.hdi.de/agentur-walden



Die Ehrenobristen

Frank H. Asbeck

SolarWorld AG

Klaus Balkenhol

Olympiasieger der Dressurreiter

Hans Becker †

Präsident a. D. der
Prinzen-Garde Köln 1906 e.V.

Konrad Beikircher

Kabarettist

Erik Bettermann

Intendant a.D. der Deutschen Welle

Dr. Norbert Blüm †

Bundesminister a.D.

Bettina Böttinger

Journalistin und Moderatorin

Wolfgang Bosbach

Mitglied des Bundestages a. D.

Hansgeorg Brock †

Präsident a.D. der
Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.

Guido Cantz

Medienkaufmann und Entertainer

Wolfgang Clement †

Bundesminister a.D.

Dr. Hans Daniels

Oberbürgermeister a.D.
der Bundesstadt Bonn

Bärbel Dieckmann

Oberbürgermeisterin a.D.
der Bundesstadt Bonn

Dieter Diekmann †

Oberstadtdirektor a.D.

Prof. Dr. Justus Frantz

Musikprofessor und Dirigent

Hans-Dietrich Genscher †

Bundesminister a. D.

Wolfram Hatesaul †

P&M Personal & Management Beratung

Bernard Henrichs †

Dompropst i.e.

Siegfried Herbst †

Leiter a. D. der BMW-Niederlassung

Prof. Dr. Roman Herzog †

Bundespräsident a. D.

Hans-Heinrich Isenbart †

Sportreporter

Tom Jakobi †

Ehrenpräsident des Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

Dr. Philipp Jenninger †

Präsident a. D.
des Deutschen Bundestages

Hans-Dieter Kölzer †

Ehrenvorsitzender der
Prinzengarde Düsseldorf

Dr. Helmut Kohl †

Bundeskanzler a. D.

Hannelore Kraft

Ministerpräsidentin a. D. des Landes NRW

Henry Maske

Box-Weltmeister

Marc Metzger

Comedian

Willy Millowitsch †

Volksschauspieler

Dr. Adolf Nölle †

Ehrenpräsident der Ehrengarde der
Stadt Köln von 1902 e.V.

Fritz Pleitgen †

WDR-Intendant a. D.

Sven Plöger

Meteorologe und TV-Moderator

Ashok-Alexander Sridharan

Oberbürgermeister a. D.
der Bundesstadt Bonn

Dr. h.c. Richard Stücklen †

Bundesminister a. D.

Dr. Hans Riegel †

HARIBO, Bonn

Josef Roggendorf †

Kommandant der
Ehrengarde der Stadt Bonn

Heinz Roth †

Ehrenpräsident der Kölner Funken
Artillerie blau-weiß von 1870 e.V.

Dr. Jürgen Rüttgers

Ministerpräsident a. D. des Landes NRW

Petra Schaefer Andreoli

Gino Schiavon

Dogaressa und Doge von Venedig

Bernd Stelter

Entertainer

Franz Josef Strauß †

Ministerpräsident a. D.
des Freistaates Bayern

Prof. Dr. Rita Süßmuth

Präsidentin a. D.
des Deutschen Bundestages

Ulrich Wegener †

General a. D. des BGS

Prof. Dieter Weirich

Intendant a. D. der Deutschen Welle

Dr. Guido Westerwelle †

Bundesaußenminister a. D.

Günter Wewel †

Kammersänger

Hans Günter Winkler †

Olympiasieger der Springreiter

Jochen Wollmert

Sieger bei den Paralympischen Spielen
im Tischtennis

Dr. Manfred Wörner †

Bundesminister a. D.

Franz Herzog von Bayern

Oberhaupt des Hauses Wittelsbach



seit 1855

HEBENSTREIT & KENTRUP
BESTATTUNGSHAUS



Gewinner des 'Ludwig 2023'

Wir sind dankbar dafür, dass unsere langjährige Arbeit als ausbildendes Unternehmen und unser CSR-Engagement auf diese Weise ausgezeichnet wurde.

Wie hieß es in der Laudatio so schön: „Durch ihre Produktinnovationen ist es 'Hebenstreit & Kentrup' gelungen, eine jahrtausendealte Dienstleistung an die Anforderungen unserer Zeit anzupassen. Vor allem aber beweisen sie in ihrer täglichen Arbeit Menschlichkeit, wenn Sie Familien, Angehörige und Freunde in einer der schwierigsten Momente des Lebens begleiten.“

Schön, dass es auch nach außen genau so ankommt, wie wir es im Innern fühlen.

August-Bier-Straße 33 · 53129 Bonn // Konrad-Adenauer-Platz 25 · 53225 Bonn · Tel 0228 · 911 820 · www.abschiednehmen.de

Wir gedenken unserer im letzten Jahr verstorbenen Kameraden und Freunde



Illustration: www.jankuenster.de

Marschaufstellung

Rosenmontagszug
12. Februar 2024

Zuganfang

Regimentsspielmansszug
des BStC,
TC Grün-Weiß Oberkassel
(Leitung:
Andreas Wollenschein)

Regimentskapelle
des BStC
Musikfreunde
Roisdorf
(Leitung:
Patrick Kuhl)



Führer der
Infanterie
Oberleutnant i. G.
Robert Kleinhaus



Sturmflagge der
Infanterie
Feldwebel
Rolf „Bibo“ Mayr



Wagen 1. Knubbel
Knubbelführer:
Obergefreiter
Matthias Föllmer



Wagen 2. Knubbel
Knubbelführer:
Unteroffizier
Anschar Schneider



Wagen 3. Knubbel
Knubbelführer:
Unteroffizier
Hans Weißkirchen

Infanterie



Tanzkadetten Castra Bonnensia
Leitung: Eva Mahlberg



2 Bagagewagen
1 Sanitätswagen



Flagge der
Artillerie
Rekrut
Marc Pahlke



Spieß der Artillerie
Leutnant Mike Ebel
Munitionswagen

Artillerie



Kommandeur
der Kavallerie
N. N.



Standarte
der Kavallerie
Cornett
Unteroffizier
Tim Grobusch



Schwadronstocher
Nina Kopprasch
Spieß der Kavallerie
Rittmeister
Hans Brock



Postkutsche
Pulverwagen
Feldschmiede
der Kavallerie



Prunkwagen des Elferrates
Präsident des Elferrates:
Oberleutnant
Marc Jakobs
Schultheiß & Literat
Leutnant h.c. Dirk Vögeli

Kavallerie

Elferrat



Corpsfahne
Fähnrich: Feldwebel
Clemens Wunsch



Bagagewagen



Corpsfeldwebel
Patrick Unkelbach

Marketenderin
Lynn Christmann



Tanzpaar
Tanzmarie
Lina Engbrocks

Tanzoffizier
Christoph Mühlenberg



Tanzpaar
Tanzmarie
Lena Schmitz

Tanzoffizier
Steffen Förster

Infanterie



Wagen 4. Knubbel
Knubbelführer & Spieß
der Infanterie:
Leutnant
Wolfgang W. Müller



Fahne des
Kadettencorps
Marius Bungarz



Leiter des
Kadettencorps
Feldwebel
Markus Fontaine



Leutnant des
Kadettencorps
Nicolas Behrendt



Kadettencorps



Kutsche Kadetten
Die Kadetten-Kutsche
ist der Prunkwagen
für die ganz kleinen
Kadetten

Kadettencorps



Pulverwagen
Feldküche
Corpsköche:
Obergefreiter Paolo Granatella,
Unteroffizier Toni Krämer
Kriegskasse



Kanone der Artillerie
Geschützführer:
Hauptfeldwebel
Uli Wolter

Ladeschütze:
Philipp Reinhold



Prunkwagen des
Landsturms

Führer des Aktiven Landsturms:
Leutnant i.G.
Thomas Königshausen



Prunkwagen des
Corps à la Suite

Kanzler:
Michael Büth

Landsturm

Corps à la Suite



Kommandant
Wolfgang Orth

Ehrenkommandant
Herbert Raab

Corpsintendant
Leutnant i.G.
Uwe Reichelt

Corpsoberzahlmeister
Leutnant i.G.
Thomas Keppelstraß

Geschäftsführer des
BStC Hauptmann i.G.
Hans-Georg Walden

Corpszahlmeister
Major i.G.
Clemens Schmitz

Corpsdokter
Leutnant i.G.
Wolfgang Kreuzer

Führer der Artillerie
Hauptmann i.G.
Peter Schneider

Generalstab

PROF. DR. MED. EBERHARD WALTHER

Facharzt für HNO-Heilkunde
Plastische Operationen
Spezielle HNO-Chirurgie



Kooperation mit den
Johanniter - Kliniken Bonn

Praxis-Tel. 0228 63 65 65
Service-Tel. 0228 90 86 991
Telefax 0228 631260
MO, DI, DO, FR 9.00 - 11.00 Uhr
MO, DI, DO 15.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

**HNO am
Kaiserplatz
Kaiserplatz 16
53113 Bonn**

- Allergologie • Schnarchen • Tinnitus • Krebsvorsorge
- Hören, • Gleichgewicht • Riechen, • Schmecken
- Schlucken • Raucher-Check • Ultraschall • Gutachten
- Tauglichkeitsuntersuchungen (Tauchen, Fliegen, Kfz)

Ambulante und stationäre Operationen im Waldkrankenhaus:

- LASER • Mikro-, Hochfrequenz-, endoskopische Chirurgie
- Stimm-, atmungs- und hörverbessernde Operationen
- Chirurgie bei Schnarchen

www.bonn-hno.de

Neu: Physiotherapie in den Praxisräumen
(private Kassen)

EMILY WALTHER
www.ew-physio.de



Zeitlos schön & kuschelig warm

Hochwertige Wohlfühlwäsche aus Naturmaterialien



SANITÄTSHAUS

BÜCHNER

GmbH

Sanitätshaus Buechner GmbH

Bongasse 2
53111 Bonn

Tel: +49 (0) 228 - 635693

Mail: info@sanitaetshaus-buechner.de

Öffnungszeiten:

Mo: 09:30 Uhr - 18:00 Uhr

Do: 09:30 Uhr - 18:00 Uhr

Di: 09:30 Uhr - 18:00 Uhr

Fr: 09:30 Uhr - 18:00 Uhr

Mi: 09:30 Uhr - 14:00 Uhr

Sa: 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dr. med. Friedrich Jovy

Facharzt für Orthopädie

Argelanderstraße 59
53115 Bonn

Telefon: (02 28) 210 777
Telefax: (02 28) 214 110



Akupunktur
Chirotherapie
Sportmedizin
Osteologe DVO
Physikalische Therapie

**Bonner
Stadtsoldaten-Corps**
von 1872 e.V.

Wönnische Verzällche




FREITAG, 02. FEBRUAR 2024
17:30 UHR – GUSTAV-STRESEMANN-INSTITUT

Kartenpreis: 66 € (inkl. Rheinischem Buffet)
Eintrittskarten über: verzaellche@bstc.de

Termine und Infos jederzeit aktuell unter www.bstc.de Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. - Endenicher Straße 10b • 53115 Bonn

**Bonner
Stadtsoldaten-Corps**
von 1872 e.V.

Gala-Prunk-Sitzung




SONNTAG, 28. JANUAR 2024
16:30 UHR – MARITIM-HOTEL BONN

Kartenpreis: 20 - 52 €
Eintrittskarten über: gala-prunk@bstc.de

bonticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

Termine und Infos jederzeit aktuell unter www.bstc.de Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V. - Endenicher Straße 10b • 53115 Bonn

**FREUDE.
JOY.
JOIE.
BONN.**

Karnevalistische Fußführung

Mit dem kurfürstlichen
Leibgardist oder dem
Preußischen Schutzmann
durch Bonn

Termine:

20. Januar 11 Uhr
21. Januar 14 Uhr
03. Februar 11 Uhr
04. Februar 14 Uhr



Bonninformation

bonninformation@bonn.de
Telefon: 0228 - 77 50 00



Bonner Stadtsoldaten-Corps von 1872 e.V.

Endenicher Straße 10b • 53115 Bonn
Telefon: 0228/632617 • E-Mail: info@bstc.de



Antrag auf Aufnahme in das Corps

Ich beantrage die Aufnahme in das Bonner Stadtsoldaten-Corps als

- | | |
|---|---|
| ☐ aktives Mitglied | ☐ inaktives Mitglied |
| ☐ Infanterie ☐ Artillerie ☐ Kavallerie | ☐ Reservecorps |
| ☐ Landsturm ☐ Kadettencorps | ☐ _____ |

Name, Vorname:

Straße: PLZ/Ort:

Telefon privat: Telefon dienstlich:

Mobiltelefon: E-Mail:

Geburtsdatum: Geburtsort:

Beruf: ☐ selbständig ☐ angestellt

Bezeichnung und Anschrift der Firma/Behörde:

Corps-Post (Einladungen usw.) bitte senden an: ☐ Privatadresse ☐ Firmenadresse

Die Zahlung der Beiträge erfolgt durch SEPA-Basis-Lastschrift. Hiermit bevollmächtige ich das BStC bis zum jederzeit möglichen Widerruf, die fälligen Beiträge einzuziehen.

Geldinstitut: BIC (nur international):

IBAN: Kontoinhaber:

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung des BStC an. Die Satzung enthält als Ergänzung eine Datenschutzerklärung, die darüber informiert, welche Daten der Verein zu welchen Zwecken speichert und verarbeitet. Die Datenschutzerklärung beinhaltet auch die „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person“ gemäß Artikel 13 DSGVO. Nach Artikel 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses (hier: Mitgliedschaft im Verein) erforderlich sind.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Der/die Antragsteller/in wird eingeführt durch:

1) als Bürge: Unterschrift: Name:

2) Unterschrift: Name:

Gemäß Vereinsordnung des Bonner Stadtsoldaten-Corps muss der Antrag von zwei Mitgliedern des Corps unterschrieben sein, von denen eines dem Generalstab angehört. Der an erster Stelle Unterzeichnende übernimmt im Falle einer aktiven Mitgliedschaft die Aufgabe eines Bürgen. Der Bürge hat sich während des Rekrutenjahres um den Rekruten zu kümmern und ihn in alle Belange des Corps einzuführen.



Laache, singe, fiere!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Das Brauchtum nachhaltig bewahren
und die Region fördern – auch das gehört zu
unserem Selbstverständnis.

Drum loss mer zusamme laache, singe, fiere –
VR-Bank Alaaf!



OGH **PRINZ UN BONNA** STON OP DEUTSCHE POST UN DHL

Nä, dat weed en superjeile Zick. Endlich jeht et widder loss. För us he am Rhing beginnt met däm Fastelovend de beste Zick im Johr. Et dauert net mieh lang, bes Prinz un Bonna huh vum Festwagen Kamelle schmieße. Dann jeht us esu richtig dat Hätz op. Wenn dann och noch emme mieh Pappnase met jrönem Sprit us de Steckdose ungerwäjes sin, laache Jecke un Klima öm de Wett. Dann fiert och dr Umwelt met.

Alaaf, all Ihr Jecke! Maat Öch vell Feez!

post-bonn.de